

HP Deskjet 9800



HP Deskjet Serie 9800

Benutzerhandbuch



Copyright-Informationen

© 2005 Copyright Hewlett-Packard Development Company, L.P.

Vervielfältigung, Adaption oder Übersetzung sind ohne vorherige schriftliche Genehmigung nur im Rahmen des Urheberrechts zulässig.

Die Informationen in diesem Dokument können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Für HP Produkte und Dienste gelten nur die Gewährleistungen, die in den ausdrücklichen Gewährleistungserklärungen des jeweiligen Produkts bzw. Dienstes aufgeführt sind. Dieses Dokument gibt keine weiteren Gewährleistungen. HP haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument.

Edition 1.0, 2/2005

Hinweise zu Marken

HP ColorSmart III und HP PhotoREt IV sind Marken der Hewlett-Packard Company.

Microsoft®, Windows®, Windows NT® und MS-DOS® sind in den USA eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

Pentium® ist eine in den USA eingetragene Marke der Intel Corporation.

TrueType™ ist eine Marke von Apple Computer, Inc. in den USA.

UNIX® ist eine eingetragene Marke der Open Group.

Sicherheitsinformationen



Beachten Sie beim Einsatz dieses Produkts immer die folgenden Sicherheitshinweise, um die Verletzungsgefahr und das Risiko eines elektrischen Schlags zu verringern.

Die Anweisungen in der mit dem Drucker gelieferten Dokumentation müssen von Ihnen gelesen und verstanden worden sein.

Verwenden Sie zum Anschluss dieses Produkts an das Stromnetz nur eine geerdete Steckdose. Falls Sie nicht wissen, ob die Steckdose geerdet ist, wenden Sie sich an einen qualifizierten Elektriker.

Alle am Produkt angebrachten Warnungen und Anweisungen sind zu befolgen.

Ziehen Sie vor dem Reinigen des Produkts den Netzstecker aus der Steckdose.

Dieses Produkt darf nicht in der Nähe von Wasser betrieben bzw. von einer nassen Person aufgestellt oder bedient werden.

Sorgen Sie für sicheren Stand des Produkts auf einer stabilen Auflagefläche.

Wählen Sie für das Produkt einen geschützten Standort, an dem keine Personen auf das Netzkabel treten oder darüber stolpern können. Das Netzkabel darf nicht beschädigt werden.

Wenn das Produkt nicht einwandfrei arbeitet, siehe Abschnitt [Fehlerbehebung](#).

Im Inneren des Geräts befinden sich keine vom Endnutzer instandsetzbaren Teile. Beauftragen Sie mit Wartung und Instandsetzung qualifiziertes Kundendienstpersonal.

Inhaltsverzeichnis

1 Einführung

Leistungsmerkmale	2
Zu diesem Handbuch	3
Weitere Ressourcen für das Produkt	4

2 Erste Schritte

Teile des Druckers und Druckerfunktionen	6
Vorderansicht (Fächer, Abdeckung und Tintenpatronenhalterung)	6
Vorderansicht (Zufuhrfach)	6
Drucker-LEDs	7
Rückansicht	8
Optionales Zubehör für automatischen beidseitigen Druck (Duplex-Einheit)	8
Konfigurieren des Druckers (Windows)	10
Direktanschluss	10
Installieren der Druckersoftware und gemeinsame Nutzung des Druckers	10
So installieren Sie die Software vor dem Anschluss des Druckers	10
So schließen Sie den Drucker vor der Installation der Software an	11
So nutzen Sie den Drucker gemeinsam in einem lokalen Netzwerk	11
Konfigurieren des Druckers (Macintosh-Betriebssystem)	13
So installieren Sie die Software für ein lokales Netzwerk oder für einen Direktanschluss	13
So nutzen Sie den Drucker gemeinsam in einem lokalen Netzwerk	13
Anschluss an ein Netzwerk	15
Installieren der Druckersoftware und gemeinsame Nutzung des Druckers (Windows)	15
Deinstallieren der Druckersoftware	18
Benutzerdefinierte Anpassung des Druckersoftware-Installationsprogramms	20
Installieren anderer Software	21

3 Verwenden von Tintenpatronen und Zubehör

Installieren des optionalen Zubehörs für automatischen beidseitigen Druck (Duplex-Einheit)	24
Umgang mit Tintenpatronen	25
Unterstützte Tintenpatronen	25
Verwenden von Tintenpatronen	25
Installieren oder Ersetzen der Tintenpatronen	26
So installieren oder ersetzen Sie eine Tintenpatrone	26
Ausrichten der Tintenpatronen	28
Reinigen der Tintenpatronen	29
So reinigen Sie die Tintenpatronen automatisch	29
Für Windows	30

Für Macintosh	30
Warten der Tintenpatronen	30
Lagern der Tintenpatronen	31
Drucken mit einer einzelnen Tintenpatrone	31
Kalibrieren der Farbe	32

4 Drucken und Einlegen von Druckmedien

Auswählen von Druckmedien	35
Tipps zum Auswählen und Verwenden von Druckmedien	35
Die technischen Daten unterstützter Medien	35
Die unterstützten Medienformate	36
Die unterstützten Mediensorten	40
Die unterstützten Mediengewichte und -kapazitäten	41
Einstellen der Mindestränder	42
Einlegen von Medien in das Zufuhrfach	43
Verwenden des automatischen Papiersortensensors	45
Ändern der Druckeinstellungen	46
Intelligente Softwarefunktionen	47
Drucken von Dokumenten	49
Drucken mit dem vorderen oder hinteren Schacht für manuellen Papiereinzug	50
Ändern der Softwareeinstellungen	50
Einlegen von Papier in den vorderen Schacht für manuellen Papiereinzug	51
Einlegen von Papier in den hinteren Schacht für manuellen Papiereinzug	51
Drucken auf unterschiedlichen Medientypen	53
Drucken auf benutzerdefinierten Papierformaten	54
Drucken auf Umschlägen	55
Drucken auf Karten und kleinen Medien	57
Drucken von Digitalfotos	60
Drucken mit sechs Farben	60
Richtlinien zum Drucken von Fotografien	60
Informationen über digitale Fototechnologie	61
PhotoREt-Druck	61
4800 x 1200 dpi (optimiert)	62
Drucken von verbesserten Fotografien mit Exif-Druck	62
HP Photo Imaging Software	62
Randloser Druck	63
Drucken in Graustufen	65
Beidseitig drucken (Duplexdruck)	66
Richtlinien zum beidseitigen Bedrucken von Papier	66
Manueller beidseitiger Druck	67
Verwenden der Auto-Duplexfunktion	68
Vorteile der Duplex-Einheit	68
Drucken mehrerer Seiten auf einem einzigen Blatt Papier	70
Drucken von Broschüren	71
Verwenden des manuellen Broschürendrucks	71
Verwenden des automatischen Broschürendrucks	71
Drucken von Postern	73
Drucken von Bannern	74
Drucken von Etiketten	75
Drucken auf Transferpapier	76

Drucken von Panoramafotos	77
Abbrechen eines Druckauftrags	79

5 Verwenden der Toolbox

Toolbox – Übersicht	82
Druckerstatus, Registerkarte	83
Informationen, Registerkarte	84
HP Instant Support	84
Sicherheit und Datenschutz	85
So erhalten Sie Zugang zu HP Instant Support	85
myPrintMileage	86
Druckerdienste, Register	87
Verwenden der HP Inkjet Toolbox (Macintosh)	88
Anzeigen der Optionen für die HP Inkjet Toolbox	88

6 Fehlerbehebung

Tipps und Ressourcen für die Fehlerbehebung	90
Allgemeine Tipps zur Fehlerbehebung	91
Drucken einer Demoseite	92
Drucken einer Diagnosesseite	93
Beheben von Druckproblemen	94
Der Drucker schaltet sich unerwartet aus	94
Stromversorgung und Netzanschlüsse überprüfen	94
Luftöffnungen des Druckers überprüfen	94
Alle Druckerlampen blinken	94
Es ist ein nicht behebbarer Fehler aufgetreten.	94
Der Drucker arbeitet nicht (druckt nicht)	94
Druckerkonfiguration überprüfen	94
Initialisierung der Tintenpatronen überprüfen	94
Installation der Druckersoftware überprüfen	94
Kabelverbindungen prüfen	94
Druckerkonfiguration für Netzwerkumgebung überprüfen	95
Auf dem Computer installierte Firewall-Software überprüfen	95
Der Drucker akzeptiert eine Tintenpatrone nicht	95
Tintenpatrone passt nicht in den Drucker	95
Der Drucker erkennt die Tintenpatrone nicht	95
Kontakte der Tintenpatrone reinigen	95
Der Drucker akzeptiert den Stift nicht	96
Der Druck erfolgt sehr langsam	97
Systemkonfiguration überprüfen	97
Zahl der Softwareprogramme überprüfen, die auf dem Computer	
ausgeführt werden	97
Anschlusseinstellung überprüfen	97
Einstellungen der Druckersoftware überprüfen	97
Eine große Datei wird gedruckt	98
Der Drucker befindet sich eventuell im Tintenreserve-Druckmodus	98
Drucker druckt leere Seite	98
Überprüfen, ob die Tintenpatronen leer sind	98
Die Schutzfolie auf der Tintendüse der Patrone wurde nicht entfernt.	98
Medieneinstellungen überprüfen	98

Parallelanschluss am Computer überprüfen	98
Es fehlen Seiteninhalte bzw. der Ausdruck ist nicht einwandfrei	98
Randeinstellungen überprüfen	98
Vielleicht druckt der Drucker auch im Tintenreserve-Druckmodus.	99
Füllstand der Tintenpatronen überprüfen	99
Die Tintenpatronen müssen eventuell gereinigt werden	99
Farbdruckeinstellungen überprüfen	99
Druckerstandort und Länge des USB-Kabels überprüfen	99
Falsche Platzierung von Text oder Grafiken	99
Eingelegte Medien überprüfen	99
Medienformat überprüfen	99
Randeinstellungen überprüfen	99
Überprüfen Sie die Einstellung für die Seitenausrichtung	100
Druckerstandort und Länge des USB-Kabels überprüfen	100
Schlechte Druckqualität und unerwartete Ausdrücke	101
Ausdrücke von schlechter Qualität	101
Überprüfen der Tintenpatronen	101
Vielleicht druckt der Drucker auch im Tintenreserve-Druckmodus.	101
Füllstand der Tintenpatronen überprüfen	101
Die Tintenpatronen müssen eventuell gereinigt werden	101
Überprüfen der Papierqualität	101
Eingelegten Druckmedientyp überprüfen	102
Walzen im Drucker überprüfen	102
Druckerstandort und Länge des USB-Kabels überprüfen	102
Unsinnige Zeichen werden gedruckt	102
Kabelverbindungen überprüfen	102
Überprüfen der Dokumentdatei	102
Die Tinte ist verschmiert	103
Druckeinstellungen überprüfen	103
Überprüfen Sie die Medienart	103
Überprüfen der Randeinstellungen	103
Tinte füllt den Text/die Grafik nicht vollständig aus	103
Vielleicht druckt der Drucker auch im Tintenreserve-Druckmodus.	103
Füllstand der Tintenpatronen überprüfen	103
Die Tintenpatronen müssen eventuell gereinigt werden	103
Überprüfen Sie die Medienart	104
Die Druckeinstellungen müssen eventuell geändert werden	104
Die Farben auf dem Ausdruck sind blass oder stumpf	104
Überprüfen des Druckmodus	104
Vielleicht verwenden Sie nicht die optimale Tintenpatrone für das Projekt	104
Prüfen Sie, welche Papiersorte eingestellt ist	104
Überprüfen der Tintenpatronen	104
Farben werden schwarzweiß gedruckt	104
Überprüfen der Druckeinstellungen	104
Der Drucker druckt im Tintenreserve-Druckmodus	104
Es werden falsche Farben gedruckt	105
Überprüfen der Druckeinstellungen	105
Überprüfen der Tintenpatronen	105
Ausdruck weist verlaufene Farben auf	105
Überprüfen der Druckeinstellungen	105

Überprüfen der Tintenpatronen	105
Farben schließen nicht richtig aneinander an	105
Überprüfen der Tintenpatronen	105
Überprüfen der Platzierung der Grafiken	105
Im Text oder in der Grafik fehlen Linien oder Punkte	105
Vielleicht druckt der Drucker auch im Tintenreserve-Druckmodus	105
Füllstand der Tintenpatronen überprüfen	106
Die Tintenpatronen müssen eventuell gereinigt werden	106
Kontaktpads der Tintenpatronen überprüfen	106
Beheben von Papierzufuhrproblemen	107
Ein weiteres Papierzufuhrproblem tritt auf	107
Medien werden nicht für den Drucker oder den Schacht unterstützt	107
Medien werden nicht aus dem Zufuhrfach aufgenommen	107
Medien werden nicht korrekt ausgegeben	107
Seiten werden schief eingezogen	107
Mehrere Seiten werden gleichzeitig eingezogen	107
Behebung von Installationsproblemen	109
Probleme beim Drucken einer Ausrichtungsseite	109
Probleme beim Installieren der Software	109
Computeranforderungen überprüfen	109
Installationsvoraussetzungen überprüfen	109
Druckersoftware neu installieren	109
Probleme beim Einbinden in ein Netzwerk	109
Allgemeine Fehlerbehebung für Netzwerke	110
Probleme beim Einbinden in ein kabelgebundenes Netzwerk	110
Beheben von Papierstaus	111
Tipps zum Vermeiden von Papierstaus	113
Beheben von Foto-Druckproblemen	115
Beheben von Problemen mit randlosem Druck	116
Beheben von Bannerdruckproblemen	117
Beheben von Problemen mit dem automatischen beidseitigen Druck	118
Beheben von Druckproblemen im Netzwerk	120

7 Druckerlampen-Referenz

Die Druckerlampen	124
-------------------------	-----

8 HP Verbrauchsmaterial und Zubehör

Bestellen von Druckerverbrauchsmaterial über die Toolbox	130
Zubehör	131
Zubehör für automatischen beidseitigen Druck	131
Parallelkabel	131
USB-Kabel	131
Netzwerkschnittstelle	131
Verbrauchsmaterial	132
Tintenpatronen	132
Inkjetpapiersorten	133
Fotopapiersorten	133
Transparentfolien	137
Spezialpapiere	137
Grußkarten	139

Broschürenpapiere	139
-------------------------	-----

9 Kundenunterstützung und Garantie

Elektronische Unterstützung	142
HP Instant Support	143
Telefonische Unterstützung von HP	144
Bevor Sie anrufen	144
Nummern für telefonische Unterstützung	144
Vereinbarung zur beschränkten Gewährleistung von Hewlett-Packard	149
Umfang der beschränkten Gewährleistung	149
Gewährleistungsausschlüsse	150
Haftungsausschlüsse	150
Geltendes Recht	151

10 Druckerspezifikationen und Übereinstimmungserklärung

Technische Daten des Druckers	154
Declaration of Conformity	157

11 Behördliche Informationen

FCC-Erklärung	160
Shielded cables	160
Verschiedene behördliche Informationen	161
Erklärung zum Netzkabel	161
LED-Klassifizierung	161
Umweltschutzprogramm	161
Rohstoffeinsparung und Verzicht auf umweltschädliche Stoffe	161
Papierverbrauch	161
Tintenverbrauch	161
Ozonzerstörende Chemikalien	161
Stromverbrauch	162
Gefährliche Bestandteile	162
Materialdatenblätter	162
Recycling	162
Druckerverpackung	162
HP Produkte und Verbrauchsmaterial	162
Rückgabe nach Ablauf der Lebensdauer	163
EMI-Erklärung (Korea)	163
EMI-Erklärung (Japan)	163
Übereinstimmungserklärung/Normes de sécurité (Kanada)	163
Zulassungsmodellnummer	163

Index.....	165
------------	-----

1 Einführung

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf dieses HP Deskjet-Druckers entschieden haben.

Dieses Kapitel enthält die folgenden Informationen:

- [Leistungsmerkmale](#)
- [Zu diesem Handbuch](#)
- [Weitere Ressourcen für das Produkt](#)

Leistungsmerkmale

Dieser Drucker verfügt über einige bemerkenswerte Funktionen.

- **Großformatiges Drucken** – Druckt bis zu 330 x 483 mm oder A3+ ohne Rand.
- **Automatisches beidseitiges Drucken (Duplex-Einheit)** – Bedruckt Dokumente automatisch beidseitig. Diese Funktion ist standardmäßig im HP Deskjet 9800d, 9803d und 9808d integriert. In einigen Ländern/Regionen ist sie unter Umständen separat erhältlich (siehe [HP Verbrauchsmaterial und Zubehör](#)).
- **Randloser Druck** – Beim Drucken von Fotos und Karten mit der randlosen Druckfunktion können Sie auf der gesamten Seitenoberfläche drucken. Druckt bis zu 330 x 483 mm oder A3+ randlos.
- **Tintenreserve-Modus** – Sie können mit nur einer Tintenpatrone weiter drucken, wenn die andere Patrone leer ist.
- **Option zum Sechsfarbdruk** – Verbessertes Drucken von Fotos mit einer Fotopatrone.
- **Farbverwaltung** – Die Druckersoftware überträgt die Farben Ihres Dokuments von ihrem aktuellen Farbraum in den im Druckertreiber ausgewählten Farbraum. Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe des Druckers.
- **Automatische Papiersortenerkennung** – Der Drucker wählt automatisch die für das eingelegte Druckmedium geeigneten Einstellungen, besonders bei Verwendung von HP Medien.
- **Abbrechen-Taste** – Brechen Sie unerwünschte Druckaufträge mit nur einem Tastendruck ab.
- **Stromsparmodus** – Der Drucker wechselt nach einer Leerlaufzeit von 30 Minuten in einen Energie sparenden Modus.
- **Toolbox** – Liefert Informationen zum Status und zur Wartung des Druckers. Außerdem bietet sie Zugriff auf die Website myPrintMileage, die Dokumentation sowie die Online-Hilfe zur Lösung von Druckerproblemen.
- **Panoramadruck** – Druckt hochwertige Panoramafotos mit oder ohne Rand.
- **Digitalfotodruck** – Druckt hochwertige Schwarzweiß-Fotos in Grauabstufungen mit einer grauen Fotopatrone in Kombination mit der dreifarbigem Tintenpatrone.
- **Drucken mehrerer Seiten auf einem einzigen Blatt Papier** – Mithilfe der Druckersoftware können Sie bis zu 16 Seiten auf einem einzigen Blatt Papier drucken.

Zu diesem Handbuch

Dieses Handbuch enthält folgende Abschnitte:

- **Erste Schritte** – Hier werden die Komponenten des Druckers beschrieben und folgende Vorgehensweisen erklärt: Kabelanschluss über USB- oder Parallelanschluss, Installation der Druckersoftware, Einbindung in ein Netzwerk und Anschluss an einen externen Druckserver.
- **Verwenden von Tintenpatronen und Zubehör** – Erläutert die Verwendung der Tintenpatronen und die Installation des automatischen Duplexers.
- **Drucken und Einlegen von Papier** – Beschreibt und veranschaulicht das Einlegen von Druckmedien und erläutert das Drucken auf unterschiedlichen Medientypen und -formaten. Erläutert Sechsfarbdruk, eine Funktion zur Verbesserung der Druckqualität von Fotografien, sowie die Verwendung der randlosen Druckfunktion. Beschreibt außerdem die Druckertreiberfunktionen.
- **Verwenden der Toolbox** – Beschreibt die Funktionen der Toolbox (z. B. Tintenfüllstand, Wartung der Tintenpatronen sowie Links zur Fehlerbehebung), HP Instant Support und die Website myPrintMileage (zur Protokollierung von Druckerverwendungsinformationen). Erläutert außerdem die Bestellung von Druckmaterial direkt über die Toolbox.
- **Fehlerbehebung** – Hilft bei der Behebung häufiger Druckerprobleme, z. B. Papierstaus und Softwareinstallationsprobleme, sowie Druckproblemen wie Schwierigkeiten mit randlosem Drucken oder Fotodruck.
- **Druckerlampen-Referenz** – Beschreibt und veranschaulicht die Druckerlampen-Kombinationen, was sie anzeigen und wie ggf. vorzugehen ist.
- **HP Material und Zubehör** – Führt die Teilenummern von Zubehör, Medien und Tintenpatronen auf, die zur Verwendung mit diesem Drucker gekauft werden können.
- **Kundenunterstützung** – Nennt die Kundendienste, die technische Unterstützung für Ihren Drucker bieten.
- **Technische Daten des Druckers und Übereinstimmungserklärung** – Führt Informationen wie Druckgeschwindigkeiten, Zufuhrfachgröße und Systemanforderungen auf. Enthält auch eine Übereinstimmungserklärung.
- **Behördliche Informationen** – Enthält eine FCC-Erklärung sowie sonstige behördliche Informationen, z. B. EMI-Erklärungen, LED-Klassifikation, Energieverbrauch und die Zulassungsmodellnummer.

Weitere Ressourcen für das Produkt

Die folgenden Ressourcen bieten Ihnen Produktinformationen und Unterstützung bei der Fehlerbehebung über das vorliegende Handbuch hinaus:

- **Installationsposter** – Enthält Darstellungen zu den Installationsinformationen. Eine gedruckte Version dieses Dokuments ist im Lieferumfang des Druckers enthalten. Eine elektronische Version finden Sie als Adobe® Acrobat®-Datei im PDF-Format auf der Starter-CD.
- **Leitfaden zur Inbetriebnahme** – Enthält Anweisungen für die Konfiguration des Druckers sowie Garantie- und Sicherheitsinformationen. Liegt dem Drucker in gedruckter Version bei.
- **Readme-Datei und Versionshinweise** – Bietet die aktuellsten Informationen sowie Tipps zur Fehlerbehebung. Auf der Starter-CD enthalten.
- **Toolbox** – Enthält Informationen zum Tintenfüllstand der Tintenpatronen und bietet Zugang zur Wartung des Druckers. Weitere Informationen dazu finden Sie unter [Verwenden der Toolbox](#). Verfügbar über eine Installationsoption, die die Toolbox umfasst.
- **Druckertreiber-Online-Hilfe (Windows)** – Hier werden die Funktionen im Druckertreiber erklärt. Verfügbar über den Druckertreiber.
- **HP Inkjet Toolbox (Macintosh)** – Enthält Tools zur Kalibrierung des Druckers, zur Reinigung der Tintenpatronen, zum Drucken einer Testseite und zum Suchen von Website-Support-Informationen. Weitere Informationen dazu finden Sie unter [Verwenden der HP Inkjet Toolbox \(Macintosh\)](#).
- **HP Instant Support** – Hilft Ihnen, Druckprobleme schnell zu ermitteln, zu diagnostizieren und zu beheben. Weitere Informationen finden Sie unter HP Instant Support. Verfügbar mit jedem beliebigen Standard-Webbrowser oder über die Toolbox (Windows).
- **Starter-CD** – Enthält die Druckersoftware, ein Dienstprogramm zur Erstellung benutzerdefinierter Installationspakete, eine elektronische Kopie dieses Benutzerhandbuchs und Bestellinformationen. Siehe [Fehlerbehebung](#).
- **Diagnoseseite** – Liefert Informationen zur Druckerhardware wie Firmwareversion und Modellnummer. Siehe [Drucken einer Diagnoseseite](#).
- **HP Websites** – Enthalten die neueste Druckersoftware sowie aktuelle Produkt- und Support-Informationen. Besuchen Sie die Adresse <http://www.hp.com/support/dj9800>.
- **Telefonische Unterstützung von HP** – Enthält Informationen für die Kontaktaufnahme zu HP. Während der Garantiezeit ist dieser Support häufig kostenlos. Siehe [Telefonische Unterstützung von HP](#).

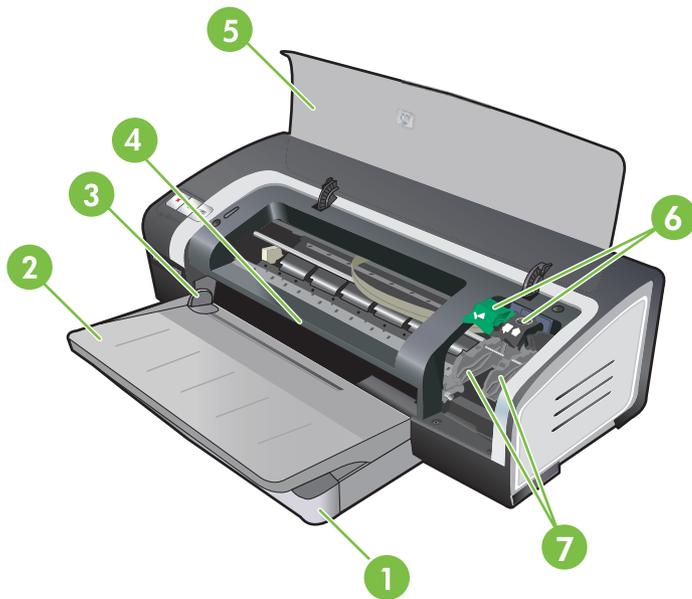
2 Erste Schritte

Dieses Kapitel enthält die folgenden Informationen:

- [Teile des Druckers und Druckerfunktionen](#)
- [Konfigurieren des Druckers \(Windows\)](#)
- [Konfigurieren des Druckers \(Macintosh-Betriebssystem\)](#)
- [Anschluss an ein Netzwerk](#)
- [Deinstallieren der Druckersoftware](#)
- [Benutzerdefinierte Anpassung des Druckersoftware-Installationsprogramms](#)
- [Installieren anderer Software](#)

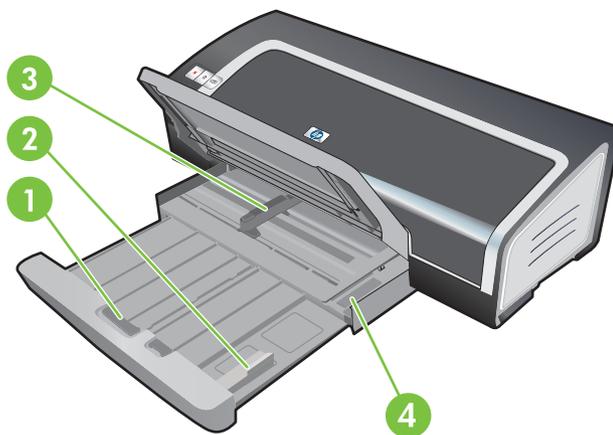
Teile des Druckers und Druckerfunktionen

Vorderansicht (Fächer, Abdeckung und Tintenpatronenhalterung)



- 1 Ausfahrbares Zufuhrfach
- 2 Ausfahrbares Ausgabefach
- 3 Vordere Papierführung für manuellen Einzug
- 4 Vorderer Schacht für manuellen Papiereinzug
- 5 Obere Abdeckung
- 6 Verriegelung der Tintenpatrone
- 7 Tintenpatronenhalterung

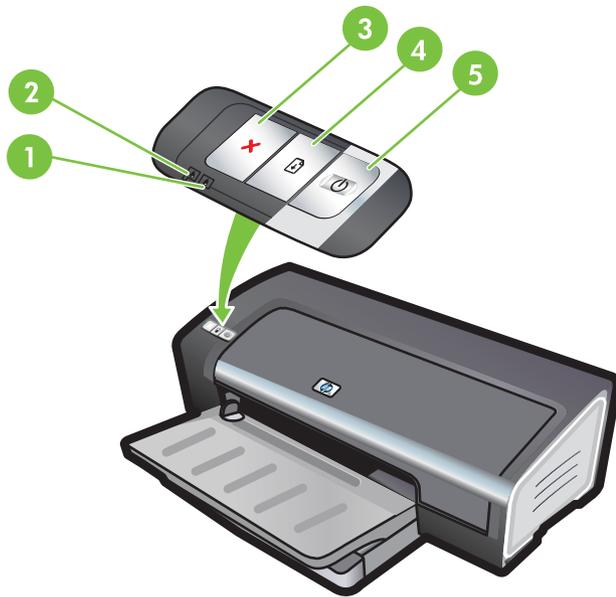
Vorderansicht (Zufuhrfach)



- 1 Verriegelung des Zufuhrfachs
- 2 Führung für kleine Medien
- 3 Papierbreitenführung
- 4 Auswerfer für kleine Medien

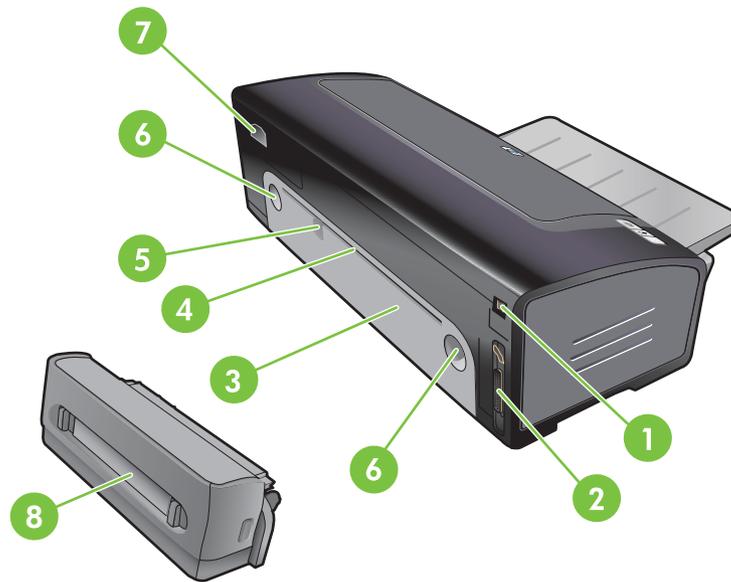
Drucker-LEDs

Die Druckerlampen geben Aufschluss über den Druckerstatus. Weitere Informationen finden Sie unter [Druckerlampen-Referenz](#).



- 1 Rechte Tintenpatronenlampe (schwarze, Foto- oder graue Tintenpatrone)
- 2 Linke Tintenpatronenlampe (dreifarbige Tintenpatrone)
- 3 **ABBRUCHTASTE**
- 4 **FORTFAHREN-TASTE UND LAMPE**
- 5 **NETZTASTE UND LAMPE**

Rückansicht



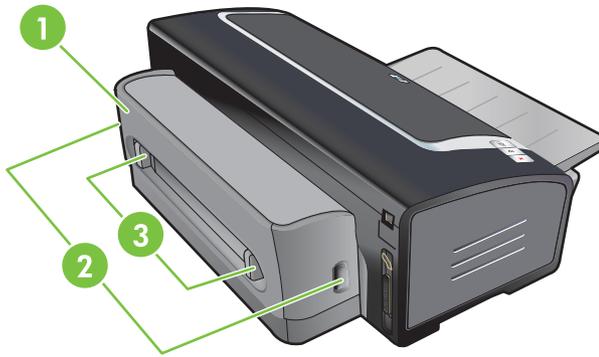
- 1 USB-Anschluss
- 2 Parallelanschluss
- 3 Hintere Abdeckung
- 4 Hinterer Schacht für manuellen Papiereinzug
- 5 Hintere Papierführung für manuellen Papiereinzug
- 6 Freigabetasten für hintere Abdeckung
- 7 Netzeanschluss
- 8 Optionales Zubehör für automatischen beidseitigen Druck (Duplex-Einheit)

Optionales Zubehör für automatischen beidseitigen Druck (Duplex-Einheit)

Wenn die Duplex-Einheit auf der Rückseite des Druckers montiert ist, kann ein Blatt Papier automatisch beidseitig bedruckt werden. (siehe [Installieren des optionalen Zubehörs für automatischen beidseitigen Druck \(Duplex-Einheit\)](#)).



Hinweis Die Duplex-Einheit ist eine Standardkomponente der HP Deskjet 9800d-, 9803d- und 9808d-Drucker. In einigen Ländern/Regionen ist sie unter Umständen separat erhältlich.



- 1 Hintere Abdeckung
- 2 Freigabetasten für die Duplex-Einheit
- 3 Freigabetasten für die hintere Abdeckung der Duplex-Einheit zur Beseitigung eines Papierstaus

Konfigurieren des Druckers (Windows)

Sie können den Drucker direkt an einen Computer anschließen oder in ein lokales Netzwerk einbinden.



Hinweis Für die Installation eines Druckertreibers unter Windows 2000, Windows Server 2000 oder Windows XP müssen Sie über Administratorrechte verfügen.

Direktanschluss

Sie können den Drucker über ein USB-Kabel oder ein bidirektionales IEEE 1284-Parallelkabel direkt an Ihren Computer anschließen.



Hinweis Windows NT 4.0 unterstützt kein USB.

Schließen Sie nicht gleichzeitig ein USB-Kabel und ein Parallelkabel an den Drucker an.

Wenn Sie die Druckersoftware installieren und einen Drucker an einen PC anschließen, auf dem Windows ausgeführt wird, haben Sie die Möglichkeit, mit USB-Kabeln weitere Drucker an diesen PC anzuschließen, ohne dass eine erneute Installation der Druckersoftware erforderlich ist.

Installieren der Druckersoftware und gemeinsame Nutzung des Druckers

Für die Konfiguration des Druckers empfiehlt HP, den Drucker nach der Installation der Software anzuschließen, da das Installationsprogramm auf einfachste Konfiguration ausgelegt ist.

Falls Sie jedoch das Kabel vorher angeschlossen haben, siehe [So schließen Sie den Drucker vor der Installation der Software an.](#)

So installieren Sie die Software vor dem Anschluss des Druckers

Es empfiehlt sich, die Toolbox zu installieren, die Status- und Wartungsinformationen für den Drucker liefert. Außerdem bietet sie Zugriff auf die Dokumentation sowie die Online-Hilfe zur Lösung von Druckerproblemen. Falls Sie die Toolbox nicht installieren, werden keine Drucker-Fehlermeldungen auf dem Bildschirm angezeigt, und Sie haben keinen Zugriff auf die Website myPrintMileage. Siehe [Verwenden der Toolbox.](#)

1 Schließen Sie alle geöffneten Anwendungen.

2 Legen Sie die Starter-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein. Das CD-Menü wird automatisch gestartet.

Falls das CD-Menü nicht automatisch eingeblendet wird, klicken Sie auf **Start** und dann auf **Ausführen**. Wechseln Sie zum CD-ROM-Laufwerk des Computers, und klicken Sie anschließend auf **Autorun.exe** und **Öffnen**. Klicken Sie im Dialogfeld **Ausführen** auf **OK**.

3 Klicken Sie im CD-Menü auf **Druckertreiber installieren**.

4 Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Installation abzuschließen.

5 Wenn Sie dazu aufgefordert werden, schließen Sie das USB- oder Parallelkabel an den Computer und den Drucker an. Auf dem Bildschirm erscheint nun der Assistent **Neue Hardware gefunden**, und im Ordner „Drucker“ wird das Symbol für den Drucker erstellt.



Hinweis Über eine einfache Vernetzung in Form eines lokalen Netzwerks können Sie den Drucker auch für andere Computer zugänglich machen. Siehe [So nutzen Sie den Drucker gemeinsam in einem lokalen Netzwerk](#).

So schließen Sie den Drucker vor der Installation der Software an

Wenn Sie den Drucker vor der Installation der Druckersoftware an den Computer angeschlossen haben, erscheint die Meldung auf dem Bildschirm, dass neue Hardware gefunden wurde.



Hinweis Wenn Sie den Drucker bereits eingeschaltet haben, schalten Sie ihn nicht aus, und ziehen Sie auch nicht das Kabel vom Drucker ab, während das Installationsprogramm ausgeführt wird. Andernfalls wird das Installationsprogramm nicht beendet.

- 1 Wählen Sie im Dialogfeld **Neue Hardwarekomponente gefunden**, in dem die Methode zum Suchen des Treibers ausgewählt werden kann, die Option **Erweitert**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.



Hinweis Lassen Sie den Hardware-Assistenten keine automatische Suche nach dem Treiber durchführen.

- 2 Markieren Sie das Kästchen zur Angabe der Treiberposition, und vergewissern Sie sich, dass die anderen Optionen nicht aktiviert sind.
- 3 Legen Sie die Starter-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein. Wenn das CD-Menü angezeigt wird, schließen Sie es.
- 4 Wechseln Sie zum Hauptverzeichnis der Starter-CD (z. B. D:), und klicken Sie anschließend auf **OK**.
- 5 Klicken Sie auf **Weiter**, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
- 6 Klicken Sie auf **Fertig**, um den Assistent **Neue Hardware gefunden** zu beenden. Der Assistent startet automatisch das Installationsprogramm (dies kann einige Minuten dauern). Unter Windows 98 und Me müssen Sie das Installationsprogramm an diesem Punkt beenden, wenn Sie einen nicht-englischen Treiber installieren möchten.
- 7 Beenden Sie den Installationsprozess.



Hinweis Das Installationsprogramm bietet Optionen zur Installation von Nicht-Treiber-Komponenten, z. B. der Toolbox, deren Installation empfohlen wird. Anweisungen zur Installation dieser Komponenten finden Sie unter [So installieren Sie die Software vor dem Anschluss des Druckers](#).

Über eine einfache Vernetzung in Form eines lokalen Netzwerks können Sie den Drucker auch für andere Computer zugänglich machen. Siehe [So nutzen Sie den Drucker gemeinsam in einem lokalen Netzwerk](#).

So nutzen Sie den Drucker gemeinsam in einem lokalen Netzwerk

In einem lokalen Netzwerk ist der Drucker direkt an den USB- oder Parallelanschluss eines bestimmten Computers (den so genannten Server) angeschlossen und wird von anderen Computern (Clients) gemeinsam verwendet.



Hinweis Wenn ein direkt angeschlossener Drucker gemeinsam verwendet wird, sollte als Server das neueste Betriebssystem eingesetzt werden. Wenn Sie beispielsweise auf einem Computer Windows 2000 und auf einem anderen eine ältere Version von Windows ausführen, wählen Sie den Computer mit Windows 2000 als Server.

Verwenden Sie diese Konfiguration nur in kleinen Gruppen, wenn die Nutzung niedrig ist. Die Geschwindigkeit des Computers, der direkt mit dem Drucker verbunden ist, verlangsamt sich, wenn viele Benutzer den Drucker verwenden.

- 1 Klicken Sie auf dem Windows-Desktop auf **Start**, zeigen Sie auf **Einstellungen**, und klicken Sie anschließend auf **Drucker** oder **Drucker und Faxgeräte**.
- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol. Klicken Sie dann auf **Eigenschaften** und anschließend auf die Registerkarte **Freigabe**.
- 3 Klicken Sie auf die Option, um den Drucker freizugeben, und geben Sie dem Drucker einen Freigabennamen.
- 4 Falls Sie den Drucker gemeinsam mit Clients verwenden, auf denen andere Versionen von Windows ausgeführt werden, klicken Sie auf **Zusätzliche Treiber**, um die notwendigen Treiber für diese Benutzer zu installieren. Für diesen optionalen Schritt muss die Starter-CD im CD-ROM Laufwerk eingelegt sein.

Konfigurieren des Druckers (Macintosh-Betriebssystem)

Sie können den Drucker unter Verwendung eines USB-Kabels mit einem einzigen Macintosh-Computer verwenden oder gemeinsam mit anderen Benutzern in einem Netzwerk nutzen.

So installieren Sie die Software für ein lokales Netzwerk oder für einen Direktanschluss

- 1 Schließen Sie den Drucker mit einem USB-Kabel an den Computer oder mit einem Netzkabel an das Netzwerk an.
- 2 Legen Sie die Starter-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein, doppelklicken Sie auf das CD-Symbol auf dem Desktop, und doppelklicken Sie anschließend auf das Setup-Symbol.

- Oder -

Suchen Sie das Installationsprogramm im Ordner „Installer“ auf der Starter-CD.
- 3 Klicken Sie auf **Treiber installieren**, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm für Ihre Anschlussart.
- 4 Öffnen Sie PrintCenter oder Printer Setup Utility (Dienstprogramm für die Druckereinrichtung), das sich im Ordner „Applications\Utilities“ befindet.
- 5 Um den Drucker hinzuzufügen, klicken Sie auf **Hinzufügen**.
- 6 Für den Direktanschluss wählen Sie im Menü die USB-Option.

- Oder -

Für die Netzwerkeinbindung in einem IP-Netzwerk wählen Sie im Dropdown-Menü **Automatisch** oder **Manuell**.
- 7 Wählen Sie bei **Automatisch** den Drucker in der Druckerliste aus.

Geben Sie bei **Manuell** die IP-Adresse für den Drucker ein, und klicken Sie auf **Verbinden**.
- 8 Klicken Sie auf **Hinzufügen**. Neben dem Druckernamen erscheint ein Häkchen. Das bedeutet, dass der Drucker als Standarddrucker ausgewählt wurde.
- 9 Schließen Sie PrintCenter oder Printer Setup Utility (Programm für die Druckereinrichtung).
- 10 Geben Sie den Drucker bei Bedarf für weitere Macintosh-Benutzer frei.
 - **Direktanschluss:** Nutzen Sie den Drucker gemeinsam mit den anderen Macintosh-Benutzern. Siehe [So nutzen Sie den Drucker gemeinsam in einem lokalen Netzwerk](#).
 - **Netzwerkanschluss:** Die einzelnen Macintosh-Benutzer, die den Netzwerkdrucker verwenden möchten, müssen die Druckersoftware auf ihren jeweiligen Computern installieren.

So nutzen Sie den Drucker gemeinsam in einem lokalen Netzwerk

Wenn Sie den Drucker direkt anschließen, können Sie ihn noch immer mithilfe einer einfachen Vernetzung in Form eines lokalen Netzwerks gemeinsam mit anderen Computern nutzen. Verwenden Sie diese Konfiguration nur in kleinen Gruppen, wenn die Nutzung niedrig ist. Die

Geschwindigkeit des Computers, der direkt mit dem Drucker verbunden ist, verlangsamt sich, wenn viele Benutzer den Drucker verwenden.

Voraussetzungen für die gemeinsame Nutzung eines Druckers in einer Macintosh-Umgebung:

- Die Macintosh-Computer müssen über TCP/IP im Netzwerk kommunizieren, und jeder von ihnen muss eine IP-Adresse besitzen. (AppleTalk wird nicht unterstützt.)
- Der Drucker, der gemeinsam genutzt werden soll, muss über einen integrierten USB-Anschluss mit dem Macintosh-Hostcomputer verbunden werden.
- Sowohl auf dem Macintosh-Hostcomputer als auch auf den Macintosh-Clients, die den freigegebenen Drucker benutzen, muss die Software für gemeinsame Druckernutzung sowie der Druckertreiber oder PPD für den Drucker installiert sein. (Sie können mit dem Installationsprogramm die Software für gemeinsame Druckernutzung und die zugehörigen Hilfedateien installieren.)
- Auf den Macintosh-Clients sollten die passenden HP Druckertreiber installiert sein.
- Die Macintosh-Clients müssen PowerMac-Computer sein.

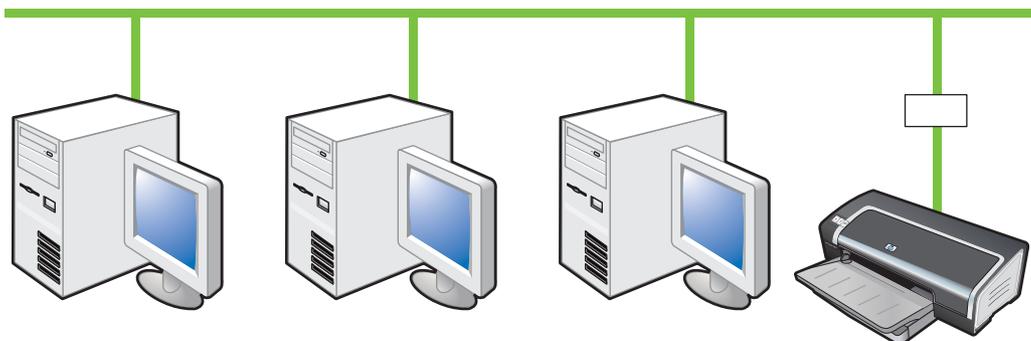
Weitere Angaben zur gemeinsamen Nutzung von USB-Druckern finden Sie in den Support-Informationen auf der Apple Website <http://www.apple.com> oder in der Mac Hilfe auf dem Computer.

So geben Sie den Drucker für andere Computer frei, auf denen Mac OS X (10.2 und höher) ausgeführt wird

Gehen Sie folgendermaßen vor, um den Drucker für Macintosh-Computer freizugeben, auf denen Mac OS X (10.2 und höher) ausgeführt wird:

- 1 Aktivieren Sie die gemeinsame Druckernutzung auf dem Computer, der an den Drucker angeschlossen ist (Host).
- 2 Öffnen Sie **Systemeinstellungen**, klicken Sie auf **Sharing** und **Dienste**, und markieren Sie anschließend die Option **Printer Sharing**.
- 3 Um von den anderen Macintosh-Computern (Clients) im Netzwerk zu drucken, wählen Sie den Drucker in **Sharing**. Wählen Sie dann die Netzwerkumgebung, in der der Drucker freigegeben werden soll, und wählen Sie den Drucker aus.

Anschluss an ein Netzwerk



Der Drucker kann durch direktes Verbinden mit einem Netzwerk über einen optionalen externen Druckserver vom Typ HP Jetdirect in einer Netzwerkumgebung für andere Benutzer freigegeben werden. Diese Konfiguration bietet eine bessere Leistung als Drucken über einen Computer, größere Flexibilität bei der Aufstellung des Druckers sowie die Möglichkeit, den Drucker für Benutzer von Windows und Macintosh freizugeben.

Näheres über externe Druckserver vom Typ HP Jetdirect finden Sie in den HP Jetdirect Installationsanleitungen für Hardware und Software. Informationen zum Kauf von externen HP Jetdirect Druckservern finden Sie unter [HP Verbrauchsmaterial und Zubehör](#).

Installieren der Druckersoftware und gemeinsame Nutzung des Druckers (Windows)

Wählen Sie die Installationsoption für Ihren Netzwerktyp:

- **Client/Server-Netzwerk:** Wenn in Ihrem Netzwerk ein Computer als dedizierter Druckserver fungiert, installieren Sie die Druckersoftware zunächst auf dem Server (siehe [Anschluss an ein Netzwerk](#)) und anschließend auf den Client-Computern (siehe [Installieren der Druckersoftware und gemeinsame Nutzung des Druckers](#)).
- **Peer-to-Peer-Netzwerk:** Wenn Sie ein Peer-to-Peer-Netzwerk besitzen (ein Netzwerk ohne dedizierten Druckserver), installieren Sie die Software auf den Computern, die den Drucker benutzen werden (siehe [Anschluss an ein Netzwerk](#)).

Darüber hinaus können Sie über den Druckerinstallationsassistenten unter Windows in beiden Netzwerken eine Verbindung zu einem Netzwerkdrucker einrichten.

So installieren Sie die Software in einem Netzwerk

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Druckersoftware in den nachstehend beschriebenen Netzwerkszenarien zu installieren:

In Ihrem Netzwerk fungiert ein Computer als dedizierter Druckserver.

Sie besitzen ein Peer-to-Peer-Netzwerk (ein Netzwerk ohne dedizierten Druckserver).

- 1 Verbinden Sie den Drucker mit dem Netzwerk.
- 2 Schließen Sie alle geöffneten Programme.
- 3 Legen Sie die Starter-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein. Das CD-Menü wird automatisch gestartet.

Falls das CD-Menü nicht automatisch eingeblendet wird, klicken Sie auf **Start** und dann auf **Ausführen**. Wechseln Sie zum CD-ROM-Laufwerk des Computers, und klicken Sie anschließend auf **Autorun.exe** und **Öffnen**. Klicken Sie im Dialogfeld **Ausführen** auf **OK**.

- 4 Klicken Sie auf **Druckertreiber installieren**, und folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Installation abzuschließen.



Hinweis Wenn Sie die Software auf einem dedizierten Druckserver installieren, wählen Sie die Option für die gemeinsame Druckernutzung, wenn Sie dazu aufgefordert werden, und anschließend die Option zur Installation der Treiber für Windows-Clients. Das Installationsprogramm installiert den Treiber für den Server und kopiert die Client-Treiber an eine Position auf dem Server für die Benutzer (Clients).

Informationen zur Freigabe des Druckers für Windows-Clients finden Sie unter [Installieren der Druckersoftware und gemeinsame Nutzung des Druckers](#).

So installieren Sie die Druckersoftware auf Client-Computern

Nach der Installation der Treiber auf dem Computer, der als Druckserver fungiert, stehen die Druckfunktionen zur gemeinsamen Nutzung zur Verfügung. Die einzelnen Windows-Benutzer, die den Netzwerkdrucker verwenden möchten, müssen die Software auf ihren jeweiligen Computern (Clients) installieren.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, einen Client-Computer an den Drucker anzuschließen:

Doppelklicken Sie im Ordner **Drucker** auf das Symbol **Drucker hinzufügen**, und befolgen Sie die Anweisungen zur Installation eines Netzwerkdruckers.

- Oder -

Wechseln Sie im Netzwerk zu dem betreffenden Drucker, und ziehen Sie ihn in den Ordner **Drucker**.

- Oder -

Fügen Sie den Drucker hinzu, und installieren Sie die Software von der INF-Datei in Ihrem Netzwerk.

Die INF-Dateien sind auf der Starter-CD in Ordnern unter dem folgenden Format gespeichert: <CD-Laufwerk>:\Setup\Drivers\<>Betriebssystem>\<Sprache>.

Wenn Ihrem CD-ROM-Laufwerk beispielsweise der Laufwerksbuchstabe D zugewiesen ist, enthält der Pfad D:\Setup\Drivers\Win2k_XP\English die englische INF-Datei für Windows 2000, Windows Server 2003 und Windows XP.

So installieren Sie den Druckertreiber mithilfe der Funktion „Drucker hinzufügen“

- 1 Klicken Sie auf dem Windows-Desktop auf **Start**, zeigen Sie auf **Einstellungen**, und klicken Sie anschließend auf **Drucker**. Oder klicken Sie auf **Start**, **Systemsteuerung** und dann auf **Drucker und Faxgeräte**.
- 2 Doppelklicken Sie auf **Drucker hinzufügen**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 3 Wählen Sie **Netzwerkdrucker** oder **Netzwerk-Druckerserver**.
- 4 Klicken Sie auf **Weiter**.

- 5 Wählen Sie eine der folgenden Optionen:
- Geben Sie den Netzwerkpfad oder den Warteschlangennamen des gemeinsam genutzten Druckers ein, und klicken Sie auf **Weiter**. Klicken Sie bei der Aufforderung zum Auswählen des Druckertyps auf **Diskette**.
 - Klicken Sie auf **Weiter**, und markieren Sie den Drucker in der Liste **Gemeinsame Drucker**.
- 6 Klicken Sie auf **Weiter**, und folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Installation abzuschließen.

Deinstallieren der Druckersoftware

So deinstallieren Sie die Software für Windows-Computer

Falls Sie Windows 2000, Windows Server 2003 oder Windows XP verwenden, müssen Sie zur Deinstallation der Druckersoftware über Administratorrechte verfügen.

- 1 Wenn der Drucker direkt über ein USB- oder Parallelkabel an den Computer angeschlossen ist, ziehen Sie das Kabel ab.
- 2 Schließen Sie alle geöffneten Anwendungen.
- 3 Öffnen Sie im Menü **Start** die Systemsteuerung.
- 4 Doppelklicken Sie auf **Programme hinzufügen/entfernen**.
- 5 Wählen Sie die Druckersoftware aus, die entfernt werden soll.
- 6 Klicken Sie auf die Schaltfläche zum Hinzufügen bzw. Entfernen von Software.
- 7 Befolgen Sie zum vollständigen Entfernen der Druckersoftware die Anweisungen auf dem Bildschirm.



Hinweis Wenn die Deinstallation fehlschlägt, starten Sie den Computer neu und führen die oben beschriebenen Schritte durch, um die Software zu deinstallieren.

Wenn die Software nicht erfolgreich installiert wurde oder kein Deinstallationsprogramm gefunden werden konnte, führen Sie das Dienstprogramm zur Datenträgerbereinigung (Scrubber) aus. (Das Dienstprogramm zur Datenträgerbereinigung ist nicht verfügbar für Computer mit Windows NT 4.0.)

- 8 (Gehen Sie folgendermaßen vor, um **das Dienstprogramm zur Datenträgerbereinigung auszuführen**.) Ziehen Sie das Druckerkabel vom Computer ab.
- 9 Starten Sie Windows neu.
- 10 Legen Sie die Starter-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein. Wenn das CD-Menü angezeigt wird, schließen Sie es.
- 11 Wechseln Sie zum Dienstprogramm zur Datenträgerbereinigung auf der Starter-CD, und führen Sie es aus.
 - Verwenden Sie für Windows 98 und Windows Me die Datei „scrub9x.exe“ im Ordner „Utils\Scrubber\Win9x_Me“.
 - Verwenden Sie für Windows 2000, Windows Server 2003 und Windows XP die Datei „scrub2k.exe“ im Ordner „Utils\Scrubber\Win2k_XP“.
- 12 Doppelklicken Sie auf die Datei **scrubber.exe**.
- 13 Starten Sie das System neu, und installieren Sie den Druckertreiber erneut.

So deinstallieren Sie die Software für Macintosh-Computer

- 1 Wenn der Drucker direkt über ein USB-Kabel an den Computer angeschlossen ist, ziehen Sie das Kabel ab.
- 2 Starten Sie den Rechner neu.



Hinweis Falls Sie keinen Neustart vornehmen, werden einige Dateien beim Ausführen des Deinstallationsprogramms nicht vom Computer entfernt.

- 3 Legen Sie die Starter-CD in das CD-ROM-Laufwerk ein.
- 4 Doppelklicken Sie auf das CD-Symbol auf dem Desktop.
- 5 Doppelklicken Sie auf das Installationssymbol im Installationsprogramm, und folgen Sie dann den Bildschirmanweisungen.
- 6 Wenn das Dialogfeld **Hauptinstallation** erscheint, wählen Sie **Deinstallieren** aus dem Dropdown-Menü oben links im Dialogfeld.
- 7 Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um die Druckersoftware zu entfernen.

Benutzerdefinierte Anpassung des Druckersoftware-Installationsprogramms

Die Starter-CD enthält ein Dienstprogramm, mit dem Systemadministratoren benutzerdefinierte Installationspakete zum Start im Hintergrund erstellen können. Systemadministratoren können dann ein benutzerdefiniertes Installationspaket verteilen, indem sie es über ein lokales Laufwerk oder ein zugeordnetes Netzwerklaufwerk freigeben.

Zum Zugriff auf das Dienstprogramm wählen Sie die Option **Dienstprogramm zum benutzerdef. Anpassen** im CD-Menü. Es wird ein Softwareinstallationspaket mit der ausgewählten Sprache und den ausgewählten Druckerkomponenten erstellt.

Um den Drucktreiber aus einem benutzerdefinierten Installationspaket auszuführen, öffnen Sie den Ordner, der das Paket enthält, und doppelklicken Sie auf die Datei **Install.bat**.



Hinweis Das Dienstprogramm zum benutzerdefinierten Anpassen ist nur für Windows verfügbar.

Installieren anderer Software

- **HP Photo Imaging Software** Erlaubt das Anzeigen und Bearbeiten von Fotos und Bilddateien in Windows. Um diese Software zu installieren, legen Sie die Starter-CD ein, und klicken Sie auf die Schaltfläche **HP Photo Imaging Software** im CD-Browsermenü, um sie in der angezeigten Softwareliste auszuwählen. (Siehe [HP Photo Imaging Software](#)).
- **Linux-Treiber** Besuchen Sie die Website www.linuxprinting.org, um die Software herunterzuladen. Weitere Informationen zur Verwendung von Linux mit HP Druckern finden Sie auf der Website hp.sourceforge.net.
- **IBM PCL-Druckertreiber für IBM OS/2** Auf der Website www7.software.ibm.com/2bcprod.nsf finden Sie die Software sowie Informationen zur Verwendung des Treibers.



Hinweis Falls Sie Windows NT 4.0, Windows 2000, Windows Server 2003 oder Windows XP einsetzen, müssen Sie zur Installation des Druckertreibers über Administratorrechte verfügen.

3 Verwenden von Tintenpatronen und Zubehör

Dieses Kapitel enthält die folgenden Informationen:

- [Installieren des optionalen Zubehörs für automatischen beidseitigen Druck \(Duplex-Einheit\)](#)
- [Umgang mit Tintenpatronen](#)

Installieren des optionalen Zubehörs für automatischen beidseitigen Druck (Duplex-Einheit)

Wenn die Duplex-Einheit installiert ist, können Sie automatisch auf beiden Seiten des Papiers drucken.



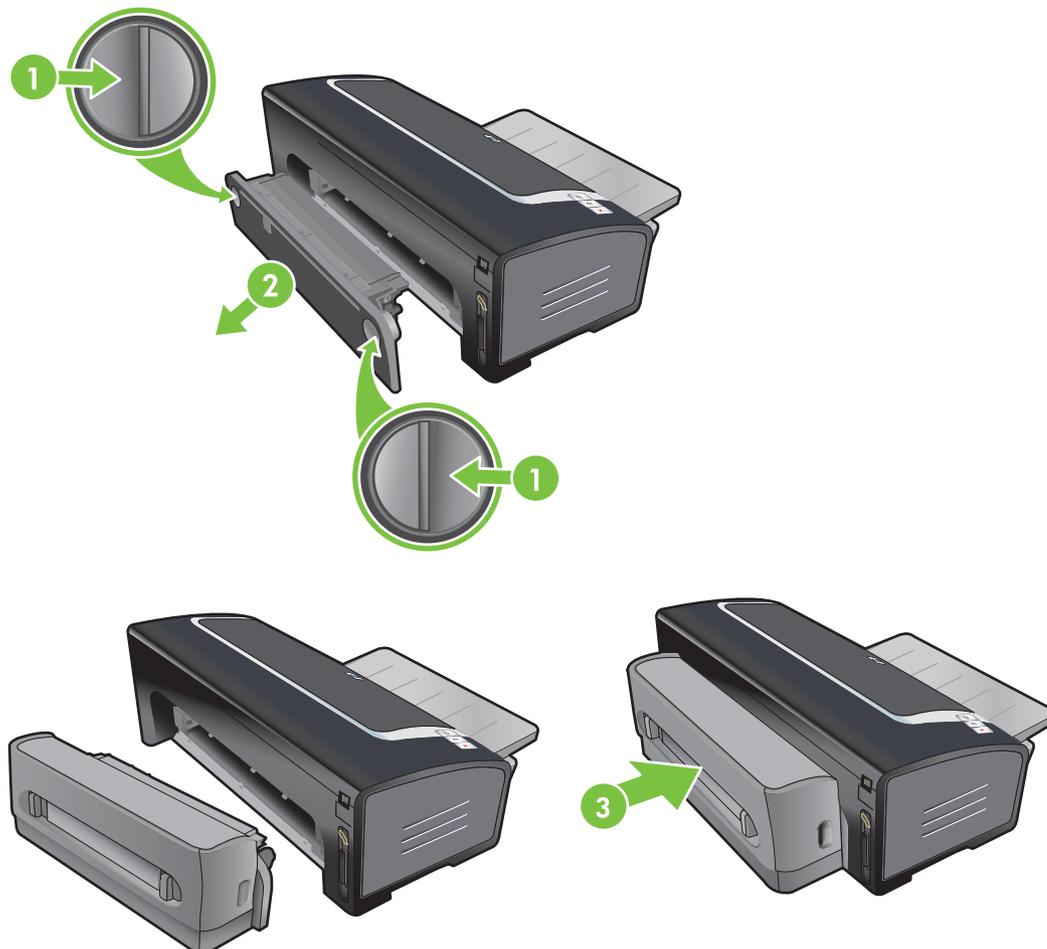
Hinweis Die Duplex-Einheit ist eine Standardkomponente der HP Deskjet 9800d-, 9803d- und 9808d-Drucker. In einigen Ländern/Regionen ist sie unter Umständen separat erhältlich (siehe [HP Verbrauchsmaterial und Zubehör](#)).

So installieren Sie die Duplex-Einheit

- 1 Entfernen Sie die hintere Abdeckung, indem Sie die Freigabetasten zusammendrücken.
- 2 Ziehen Sie die hintere Abdeckung aus dem Drucker.
- 3 Führen Sie die Duplex-Einheit gerade in die Rückseite des Druckers ein, bis beide Seiten einrasten.



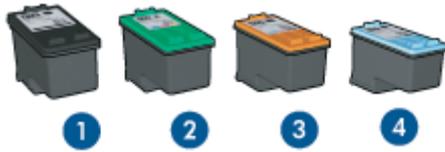
Hinweis Drücken Sie während der Installation nicht auf die Tasten auf beiden Seiten der Duplex-Einheit. Verwenden Sie diese Tasten nur zum Entfernen der Duplex-Einheit aus dem Drucker.



Umgang mit Tintenpatronen

Unterstützte Tintenpatronen

Für den Drucker sind vier Tintenpatronen erhältlich.



- 1 Schwarz
- 2 Dreifarbig
- 3 Foto
- 4 Grau-Foto



Hinweis Die Verfügbarkeit der Tintenpatronen variiert je nach Land/Region. Die Tintenpatronen können in unterschiedlichen Größen geliefert werden. Drucken Sie die Diagnoseseite aus (siehe [Drucken einer Diagnoseseite](#)), um eine Liste der unterstützten Tintenpatronen für Ihren Drucker zu erhalten, und lesen Sie die Informationen in der Kategorie der unterstützten Tintenpatronen.

Sie finden die Patronennummer an den folgenden Stellen:

- Auf der Diagnoseseite (siehe [Drucken einer Diagnoseseite](#)).
- Auf dem Etikett der Tintenpatrone, die Sie ersetzen.
- **Windows:** Öffnen Sie in der Toolbox die Toolbox, wenn Sie über bidirektionale Kommunikation verfügen. Klicken Sie im Register **Druckerstatus** auf **Tintenpatronen-Informationen**.
- **Mac OS:** Öffnen Sie in der HP Inkjet Toolbox das Auswahlfeld für Verbrauchsmaterial.

Verwenden von Tintenpatronen

Tägliche Druckaufgaben – Verwenden Sie die schwarze und die dreifarbige Tintenpatrone für Ihre täglichen Druckaufgaben.

Hochwertige Farbfotos – Nehmen Sie die schwarze Tintenpatrone heraus, und verwenden Sie eine Fotopatrone in Kombination mit der dreifarbigen Tintenpatrone, um noch brillantere Farben beim Drucken von Farbfotos oder anderen besonderen Dokumenten zu erhalten. Siehe [Drucken von Digitalfotos](#).

Hochwertige Schwarzweiß-Fotos – Nehmen Sie die schwarze Tintenpatrone heraus, und verwenden Sie eine graue Fotopatrone in Kombination mit der dreifarbigen Tintenpatrone, um außergewöhnliche Schwarzweiß-Fotos zu drucken. Siehe [Drucken in Graustufen](#).

Installieren oder Ersetzen der Tintenpatronen

Verwenden Sie nur Ersatzpatronen, deren Patronennummer mit der der Tintenpatrone übereinstimmt, die Sie ersetzen. Siehe [Unterstützte Tintenpatronen](#).

Installieren Sie für Vierfarbdruck die schwarze und die dreifarbige Tintenpatrone.

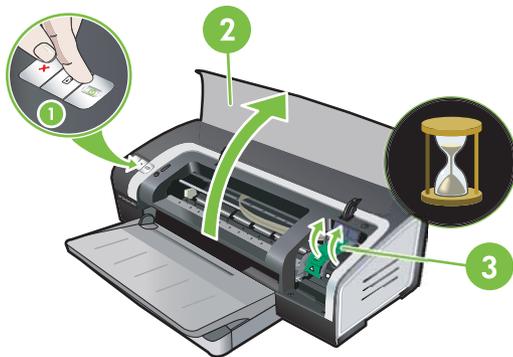
Für Sechsfarbdruck müssen zur Verbesserung der Druckqualität von Fotos die Foto- und die dreifarbige Tintenpatrone installiert werden. Siehe [Drucken mit sechs Farben](#).

So installieren oder ersetzen Sie eine Tintenpatrone

- 1 Schalten Sie den Drucker ein, öffnen Sie die obere Abdeckung, und heben Sie die Verriegelung an.



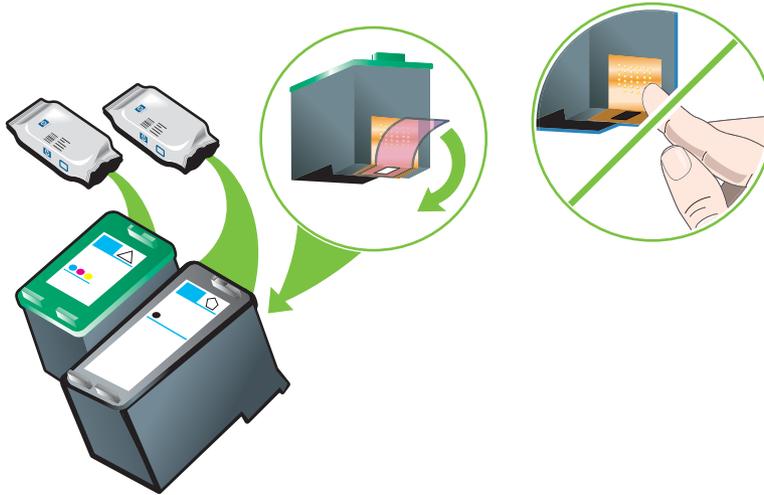
VORSICHT Unter Umständen bewegt sich die Patronenhalterung in ihre korrekte Position. Vergewissern Sie sich, dass die Patronenhalterung auf der rechten Seite des Druckers geparkt ist, bevor Sie Tintenpatronen herausnehmen oder einsetzen.



- 2 **Wenn Sie eine Tintenpatrone ersetzen**, halten Sie die installierte Tintenpatrone fest, und schieben Sie sie aus der Halterung. Um sicherzustellen, dass Sie die neue Tintenpatrone in die richtige Position einsetzen, sollten Sie überprüfen, ob die Symbole auf der Verriegelung mit den Symbolen auf der neuen Patrone übereinstimmen.

- 3 **Wenn Sie eine neue Tintenpatrone installieren**, nehmen Sie sie aus der Verpackung, und entfernen Sie dann die durchsichtige Schutzfolie der Tintendüse, indem Sie das rosa Klebeband abziehen.

 **VORSICHT** Um Verstopfungen, Tintenversagen und schlechte elektrische Verbindungen zu vermeiden, berühren Sie auf keinen Fall die Tintendüsen oder Kupferkontakte der Tintenpatrone, und entfernen Sie die Kupferkontakte nicht.



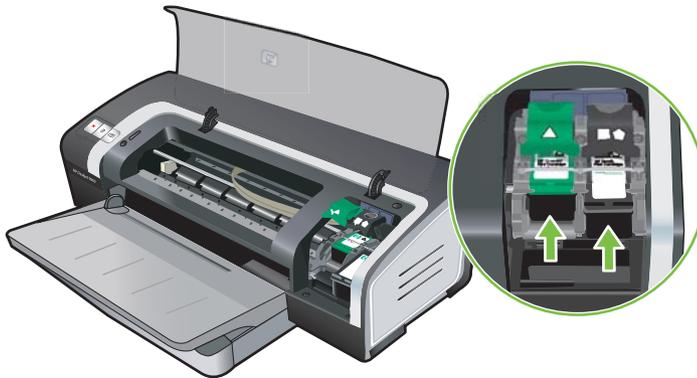
Hinweis Wenn Sie eine neue Tintenpatrone installieren, richtet der Drucker die Tintenpatronen automatisch aus und verwendet ein Blatt Papier zum Drucken einer Ausrichtungsseite. Wenn Fotomedien von hoher Qualität im Zufuhrfach eingelegt sind, sollten Sie vor der Installation der neuen Tintenpatrone möglicherweise ein Blatt Normalpapier einlegen.

- Halten Sie die Tintenpatrone mit den Kupferkontakten in Richtung Drucker und schieben Sie sie in die Halterung.



Hinweis Je nach Größe richten sich die Tintenpatronen unter Umständen nicht miteinander aus.

Wenn Sie beim Einsetzen der Tintenpatrone Probleme haben, nachdem Sie die Verriegelung der Halterung angehoben haben, überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist, und warten Sie einige Sekunden, bis die Halterung ausgerückt ist, bevor Sie die Patrone einsetzen.



- Drücken Sie die Verriegelung der Patrone nach unten, bis sie einrastet. Vergewissern Sie sich, dass die Verriegelung geschlossen bleibt.



- Schließen Sie die obere Abdeckung.



Hinweis Wenn Sie eine neue Tintenpatrone installiert haben, richtet der Drucker die Tintenpatronen aus und druckt eine Ausrichtungsseite. Falls keine Ausrichtungsseite gedruckt wird, vergewissern Sie sich, dass sich Papier im Zufuhrfach befindet.

Öffnen Sie nicht die obere Abdeckung, während der Drucker die Tintenpatronen ausrichtet.

Ausrichten der Tintenpatronen

Der Drucker richtet die Tintenpatronen automatisch aus, wenn eine neue Tintenpatrone installiert wird. Falls der Ausdruck jedoch rau aussieht oder vereinzelte Punkte oder scharfge Kanten aufweist, können Sie die Tintenpatronen neu ausrichten.

Für Windows

Sie können die Tintenpatronen über die Toolbox oder den Druckertreiber ausrichten.

- 1 Legen Sie Normalpapier in das Zufuhrfach ein (siehe [Einlegen von Medien in das Zufuhrfach](#)).
- 2 Öffnen Sie die Toolbox: Klicken Sie auf **Start**, zeigen Sie auf **Programme, HP Deskjet 9800 Serie**, und klicken Sie auf **HP Deskjet 9800 Serie Toolbox**.

- Oder -

Öffnen Sie den Druckertreiber (siehe [Ändern der Druckeinstellungen](#)).

- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Druckerdienste** (Toolbox) oder **Dienste** (Druckertreiber).
- 4 Klicken Sie auf **Tintenpatronen ausrichten**, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Für Macintosh

- 1 Legen Sie Normalpapier in das Zufuhrfach ein (siehe [Einlegen von Medien in das Zufuhrfach](#)).
- 2 Öffnen Sie die HP Inkjet Toolbox.
- 3 Öffnen Sie das Auswahlfeld **Kalibrieren**.
- 4 Klicken Sie auf **Ausrichten**.

Reinigen der Tintenpatronen

In diesem Abschnitt erfahren Sie mehr über die automatische Reinigung der Tintenpatronen. Weitere Informationen zur manuellen Reinigung der Patronen finden Sie unter [Der Drucker akzeptiert den Stift nicht](#).

So reinigen Sie die Tintenpatronen automatisch

Die Tintenpatronen enthalten mikroskopische Düsen, die sich verstopfen können, wenn sie zu lange der Luft ausgesetzt werden. Das Verstopfen von Tintenpatronen ist auch möglich, wenn sie längere Zeit nicht verwendet werden. Dies führt zu einer merklichen Verringerung der Druckqualität. Durch das Reinigen der Tintenpatronen werden die Düsen freigelegt.

Reinigen Sie die Tintenpatronen, wenn Zeichen unvollständig gedruckt werden oder wenn Punkte oder Linien in gedruckten Texten oder Grafiken fehlen.



Hinweis Durch unnötiges Reinigen der Tintenpatronen wird Tinte verschwendet und die Nutzungsdauer der Patronen verkürzt.

Eine Verschlechterung der Druckqualität könnte auf eine leere Tintenpatrone hindeuten. Überprüfen Sie den Tintenfüllstand, bevor Sie die Patronen reinigen. Wenn die Patrone leer ist, ersetzen Sie sie.

Für Windows

Sie können die Tintenpatronen über die Toolbox oder den Druckertreiber reinigen.

- 1 Legen Sie Normalpapier ins Zufuhrfach ein (siehe [Einlegen von Medien in das Zufuhrfach](#)).
- 2 Öffnen Sie die Toolbox: Klicken Sie auf **Start**, zeigen Sie auf **Programme, HP Deskjet 9800 Serie**, und klicken Sie auf **HP Deskjet 9800 Serie Toolbox**.
- Oder -
Öffnen Sie den Druckertreiber (siehe [Ändern der Druckeinstellungen](#)).
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Druckerdienste** (Toolbox) oder **Dienste** (Druckertreiber).
- 4 Klicken Sie auf **Tintenpatronen reinigen**, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
- 5 Ist das Druckergebnis noch nicht zufriedenstellend, wiederholen Sie den Reinigungsvorgang.
- 6 Wenn beim Drucken weiterhin Schwierigkeiten auftreten, ist entweder die Tintenpatrone leer und sollte ersetzt werden, oder es liegt ein Problem mit der Patrone vor. Ersetzen Sie die Patrone, wenn ihre Garantiezeit abgelaufen ist, oder wenden Sie sich an den HP Kundendienst.

Für Macintosh

- 1 Legen Sie Normalpapier in das Zufuhrfach ein (siehe [Einlegen von Medien in das Zufuhrfach](#)).
- 2 Öffnen Sie die HP Inkjet Toolbox.
- 3 Öffnen Sie das Auswahlfeld **Reinigen**.
- 4 Klicken Sie auf **Reinigen**.
- 5 Ist das Druckergebnis noch nicht zufriedenstellend, wiederholen Sie den Reinigungsvorgang.
- 6 Wenn beim Drucken weiterhin Schwierigkeiten auftreten, ist entweder die Tintenpatrone leer und sollte ersetzt werden, oder es liegt ein Problem mit der Patrone vor. Ersetzen Sie die Patrone, wenn ihre Garantiezeit abgelaufen ist, oder wenden Sie sich an den HP Kundendienst.

Warten der Tintenpatronen

Die folgenden Tipps helfen Ihnen bei der Wartung der HP Tintenpatronen und stellen eine einheitliche Druckqualität sicher:

- Nehmen Sie die Tintenpatronen erst aus ihrer Verpackung, wenn Sie sie benötigen. Tintenpatronen sollten bei einer Zimmertemperatur zwischen 15° und 35°C gelagert werden.
- Entfernen Sie die Schutzfolie erst von den Tintendüsen, wenn Sie bereit zum Einsetzen der Tintenpatrone sind. Wenn die Schutzfolie von der Tintenpatrone entfernt wurde, versuchen Sie nicht, sie wieder zu befestigen. Beim erneuten Befestigen der Schutzfolie wird die Tintenpatrone beschädigt.



VORSICHT Lassen Sie die Tintenpatrone nicht fallen. Sie kann sonst beschädigt werden.

Lagern der Tintenpatronen

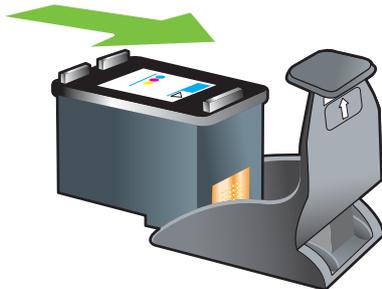
Wenn die schwarze oder die Fotopatrone aus dem Drucker entfernt wird, sollte sie in einem luftdicht verschlossenen Kunststoffbehälter oder im Patronenschutzbehälter aufbewahrt werden. Im Lieferumfang der Fotopatrone ist ein Patronenschutzbehälter enthalten.



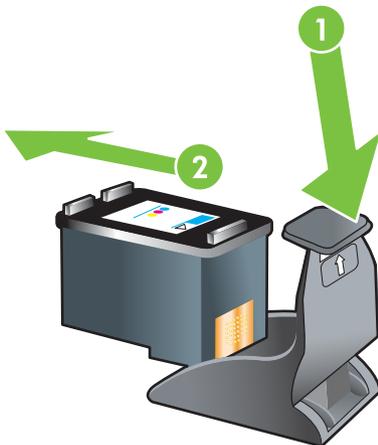
Hinweis Wenn Sie die Tintenpatrone in einem luftdicht verschlossenen Kunststoffbehälter aufbewahren, stellen Sie sicher, dass die Tintendüse der dreifarbigem, der Foto- und der grauen Tintenpatrone nach unten und die Tintendüse der schwarzen Tintenpatrone nach oben zeigt.

So bewahren Sie die Tintenpatrone im Patronenschutzbehälter auf

- 1 Setzen Sie die Tintenpatrone in den Schutzbehälter ein, und lassen Sie sie einrasten.



- 2 Um die Tintenpatrone aus dem Schutzbehälter zu entfernen, drücken Sie die Verriegelung im Schutzbehälter abwärts und nach hinten und entfernen die Tintenpatrone.



Drucken mit einer einzelnen Tintenpatrone



Hinweis Um den Drucker in den **Tintenreserve-Druckmodus** zu versetzen, entfernen Sie die leere Patrone.

Wenn eine Tintenpatrone leer wird, bevor sie ersetzt werden kann, können Sie mit einer einzigen Patrone weiterhin drucken.

Verwendete Patrone	Ausgabe
Schwarz	Graustufen

Verwendete Patrone	Ausgabe
Foto	Graustufen für Farbsegmente und Schwarz für schwarze Segmente
Grau-Foto	Graustufen
Dreifarbig	Farbe und sehr dunkles Violett (kein echtes Schwarz)



Hinweis Drucken mit nur einer anstelle von zwei Tintenpatronen kann langsamer sein. Außerdem ist die Druckqualität möglicherweise beeinträchtigt. Es ist zu empfehlen, mit beiden Tintenpatronen zu drucken.

Wenn Sie nur die Fotopatrone verwenden, werden die Farben unter Umständen nicht richtig gedruckt.

Für randlosen Druck muss die dreifarbige Tintenpatrone eingesetzt sein.

Kalibrieren der Farbe

Wenn Sie eine Tintenpatrone ersetzen, kalibriert der Drucker automatisch die Farben, um die beste Druckqualität sicherzustellen. Wenn Sie mit den gedruckten Farben nicht zufrieden sind, können Sie die Farben manuell kalibrieren (siehe Beschreibung unten).

- Toolbox oder Druckertreiber (Windows): Klicken Sie auf die Registerkarte **Druckerdienste** oder **Dienste**. Klicken Sie anschließend auf **Farbe kalibrieren**, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.
- HP Inkjet Toolbox (Macintosh-Betriebssystem): Klicken Sie auf **Farbe kalibrieren**, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.



Hinweis Um die Farbe kalibrieren zu können, muss sowohl die dreifarbige als auch die Fotopatrone installiert sein.

4 Drucken und Einlegen von Druckmedien

Dieses Kapitel enthält die folgenden Informationen:

- [Auswählen von Druckmedien](#)
- [Einlegen von Medien in das Zufuhrfach](#)
- [Verwenden des automatischen Papiersortensensors](#)
- [Ändern der Druckeinstellungen](#)
- [Intelligente Softwarefunktionen](#)
- [Drucken von Dokumenten](#)
- [Drucken mit dem vorderen oder hinteren Schacht für manuellen Papiereinzug](#)
- [Drucken auf unterschiedlichen Medientypen](#)
- [Drucken auf benutzerdefinierten Papierformaten](#)
- [Drucken auf Umschlägen](#)
- [Drucken auf Karten und kleinen Medien](#)
- [Drucken von Digitalfotos](#)
- [Randloser Druck](#)
- [Drucken in Graustufen](#)
- [Beidseitig drucken \(Duplexdruck\)](#)
- [Drucken mehrerer Seiten auf einem einzigen Blatt Papier](#)
- [Drucken von Broschüren](#)
- [Drucken von Postern](#)
- [Drucken von Bannern](#)
- [Drucken von Etiketten](#)
- [Drucken auf Transferpapier](#)
- [Drucken von Panoramafotos](#)

- Abrechnen eines Druckauftrags

Auswählen von Druckmedien

Ihr Drucker verarbeitet eine Vielzahl von Mediensorten (z.B. Normalpapier, Fotopapier, Briefumschläge und Transparentfolien) und -größen. Der Drucker kann mit den meisten Büropapiersorten gut verwendet werden und liefert die besten Ergebnisse auf Papiersorten, die Tinte gut aufnehmen. Verwenden Sie stets Medien, die den unter [Die technischen Daten unterstützter Medien](#) aufgeführten Sorten, Formaten und Gewichten entsprechen.

Am besten testen Sie einige Medientypen, bevor Sie große Mengen beschaffen. Stellen Sie fest, welche Mediensorte gute Druckergebnisse liefert.



Hinweis Optimale Druckqualität erzielen Sie mit Druckmedien von HP, da diese speziell auf Ihren Drucker abgestimmt sind. Bestellinformationen und Teilenummern finden Sie unter [HP Verbrauchsmaterial und Zubehör](#).

Tipps zum Auswählen und Verwenden von Druckmedien

- Zu dünnes Papier, Papier mit glatter Oberfläche oder leicht dehnbares Papier wird unter Umständen nicht ordnungsgemäß eingezogen und durch den Drucker geführt.
- Bei stark strukturiertem Papier und bei Papier, das Tinte nicht gut aufnimmt, kann es vorkommen, dass Grafiken oder Schriftzeichen nicht vollständig abgebildet werden.
- Um zu gewährleisten, dass Medien richtig eingeführt werden, legen Sie jeweils nur eine Mediensorte in das Zufuhrfach oder die Schächte für manuellen Papiereinzug ein.
- Verwenden Sie keine beschädigten, gewellten oder verknitterten Druckmedien. Verwenden Sie nach Möglichkeit kein perforiertes, stark strukturiertes oder geprägtes Papier.
- Bleiben Sie nach Möglichkeit bei einer Papiersorte, die sich mit Ihrem Drucker bewährt hat.
- Wenn Sie mehrere Seiten auf Transparentfolien, Fotopapier oder anderem Spezialpapier drucken, wird der Druckvorgang nach jeder Seite angehalten, und die **WIEDERAUFNAHME-LED** blinkt. Auf diese Weise kann die gedruckte Seite trocknen, bevor die nächste Seite gedruckt wird. Sie können die **WIEDERAUFNAHMETASTE** drücken, wenn Sie vor dem Drucken der nächsten Seite nicht warten möchten, bis die bereits gedruckte Seite getrocknet ist. Es empfiehlt sich jedoch, jede Seite erst trocknen zu lassen.

Unter den folgenden Ressourcen finden Sie weitere Informationen:

- [Die technischen Daten unterstützter Medien](#)
- [Einstellen der Mindestränder](#)

Die technischen Daten unterstützter Medien

Dieser Abschnitt bietet Informationen über Formate, Sorten und Gewichte der vom Drucker unterstützten Medien.

- [Die unterstützten Medienformate](#)
- [Die unterstützten Mediensorten](#)
- [Die unterstützten Mediengewichte und -kapazitäten](#)

Die unterstützten Medienformate

Die folgende Tabelle führt die Medienformate auf, die mit jedem Papiereinzug verwendet werden können.

Medienformat	Zufuhrfach	Vorderer Schacht für manuellen Papiereinzug	Hinterer Schacht für manuellen Papiereinzug	Zubehör für automatischen beidseitigen Druck (Duplex-Einheit)
A3 297 x 420 mm	✓	✓	✓	✓
A3+ 330 x 483 mm	✓	✓	✓	✓
A4 210 x 297 mm	✓	✓	✓	✓
A5 148 x 210 mm	✓	✓	✓	✓
A6 105 x 148 mm	✓			
B4 257 x 364 mm	✓	✓	✓	✓
B5 (JIS) 182 x 257 mm	✓	✓	✓	✓
Banner A3 297 x 420 mm	✓	✓	✓	
Banner A4 210 x 297,4 mm	✓	✓	✓	
Banner Letter 215,9 x 279,4 mm	✓	✓	✓	
Banner Tabloid 279 x 432 mm	✓	✓	✓	
Briefumschlag #10 104,9 x 241,3 mm	✓	✓		
Briefumschlag A2 111 x 146 mm	✓			
Briefumschlag C5 162 x 229 mm	✓	✓		

Medienformat	Zufuhrfach	Vorderer Schacht für manuellen Papiereinzug	Hinterer Schacht für manuellen Papiereinzug	Zubehör für automatischen beidseitigen Druck (Duplex-Einheit)
Briefumschlag C6 114 x 162 mm	✓			
Briefumschlag DL 110 x 220 mm	✓	✓		
Briefumschlag Monarch 98,5 x 190,5 mm	✓	✓		
Executive 184,15 x 266,7 mm	✓	✓	✓	✓
Briefumschlag für HP Grußkarten 111,25 x 152,4 mm	✓			
Karteikarte 76,2 x 127 mm	✓			
Karteikarte 101,6 x 152,4 mm	✓			
Karteikarte 127 x 203,2 mm	✓	✓		
Panorama A4 210 x 594 mm	✓	✓	✓	
Panorama 101,6 x 254 mm	✓	✓		
Panorama 101,6 x 279,4 mm	✓	✓		
Panorama 101,6 x 304,8 mm	✓	✓		
Foto 76,2 x 127 mm	✓			
Foto 101,6 x 152,4 mm	✓			
Foto mit Abreißstreifen 101,6 x 152,4 mm	✓			

Medienformat	Zufuhrfach	Vorderer Schacht für manuellen Papiereinzug	Hinterer Schacht für manuellen Papiereinzug	Zubehör für automatischen beidseitigen Druck (Duplex-Einheit)
Foto 127 x 177,8 mm	✓	✓		
Foto 203,2 x 254 mm	✓	✓	✓	
Foto 279,4 x 355,6 mm	✓	✓	✓	
Foto 304,8 x 304,8 mm	✓	✓	✓	
Foto 10 x 15 cm 100 x 150 mm	✓			
Foto 10 x 15 cm mit Abreißstreifen 100 x 150 mm	✓			
Legal 215,9 x 355,6 mm	✓	✓	✓	✓
Format „Letter“ 215,9 x 279,4 mm	✓	✓	✓	✓
Statement 129,7 x 215,9 mm	✓	✓		
Super B 330 x 483 mm	✓	✓	✓	✓
Format „Tabloid“ 279,4 x 431,8 mm	✓	✓	✓	✓
Randloses Foto Panorama A4 210 x 594 mm	✓	✓	✓	
Randloses Foto Panorama 101,6 x 254 mm	✓	✓		
Randloses Foto Panorama 101,6 x 279,4 mm	✓	✓		
Randloses Foto Panorama 101,6 x 304,8 mm	✓	✓		

Medienformat	Zufuhrfach	Vorderer Schacht für manuellen Papiereinzug	Hinterer Schacht für manuellen Papiereinzug	Zubehör für automatischen beidseitigen Druck (Duplex-Einheit)
Randloses Foto 101,6 x 152,4 mm	✓			
Randloses Foto mit Abreißstreifen 101,6 x 152,4 mm	✓			
Randloses Foto 127 x 177,8 mm	✓	✓		
Randloses Foto 203,2 x 254 mm	✓	✓	✓	
Randloses Foto 215,9 x 279,4 mm	✓	✓	✓	
Randloses Foto 279,4 x 355,6 mm	✓	✓	✓	
Randloses Foto 304,8 x 304,8 mm	✓	✓	✓	
Randloses Foto 10 x 15 cm 100 x 150 mm	✓			
Randloses Foto 10 x 15 cm mit Abreißstreifen 100 x 150 mm	✓			
Randloses Foto A3 297 x 420 mm	✓	✓	✓	
Randloses Foto A4 210 x 297 mm	✓	✓	✓	
Randloses Foto A5 148 x 210 mm	✓	✓	✓	
Randloses Foto A6 105 x 148 mm	✓	✓		
Randloses Foto B5 182 x 257 mm	✓	✓	✓	
Randlos Super B 330 x 483 mm	✓	✓	✓	

Medienformat	Zufuhrfach	Vorderer Schacht für manuellen Papiereinzug	Hinterer Schacht für manuellen Papiereinzug	Zubehör für automatischen beidseitigen Druck (Duplex-Einheit)
Randloses Foto Tabloid 279 x 432 mm	✓	✓	✓	
Benutzerdefiniert	✓	✓	✓	

Die unterstützten Mediensorten

Alle Medien unterstützen bis zu 4800 x 1200 dpi (optimiert) für Farbdruck und 1200 dpi-Eingabe. Diese Einstellung kann vorübergehend viel Festplattenspeicher (400 MB oder mehr) benötigen und druckt langsamer. Fotopatronen, falls vorhanden, verbessern die Druckqualität noch weiter.

Die folgende Tabelle führt die verwendbaren Mediensorten auf.

Mediensorte	Zufuhrfach sowie vorderer und hinterer Schacht für manuellen Papiereinzug	Manuell-Duplex	Auto-Duplex	Randloser Druck
Normalpapier				
Normalpapier	✓	✓	✓	
Dickes Normalpapier	✓	✓		✓
HP Papier, hochweiß	✓	✓	✓	✓
HP Premium Papier	✓	✓	✓	✓
HP Premium Presentation paper (HP Premium Präsentationspapier)	✓	✓	✓	✓
HP photo and project paper (HP Foto- und Projektpapier)	✓	✓	✓	✓
				✓
Andere Inkjet Papiersorten	✓	✓	✓	✓
Fotopapiersorten				
HP Fotopapier	✓			✓
Andere Fotopapiersorten	✓			✓
Transparentfolien				
HP Transparentfolien	✓			
Andere Transparentfolien	✓			
Spezialpapiere				

Mediensorte	Zufuhrfach sowie vorderer und hinterer Schacht für manuellen Papiereinzug	Manuell-Duplex	Auto-Duplex	Randloser Druck
HP Bannerpapier	✓			
HP Transferpapier zum Aufbügeln	✓			
HP Etiketten	✓			✓
HP Note Cards (HP Notizkarten)	✓	✓	✓	
HP Holiday Photo Cards (HP Urlaubsfotokarten)	✓			✓
Andere Spezialpapiere	✓	✓		
Grußkarten				
HP Grußkarten	✓	✓		
HP Fotogrußkarten	✓	✓		✓
Andere Grußkarten	✓	✓		
Broschürenpapiere				
HP Broschürenpapier	✓	✓	✓	✓
Andere Broschürenpapiere	✓	✓	✓	✓

Die unterstützten Mediengewichte und -kapazitäten

Die folgende Tabelle bietet Informationen über die von den Papierpfaden unterstützten Mediengewichte und -kapazitäten.

Zufuhrfach	Sorte	Gewicht	Kapazität
Zufuhrfach	Papier, Briefumschläge, Grußkarten	60 bis 135 g/m ²	Bis zu 19 mm oder bis zu 150 Blatt Normalpapier; bis zu 15 Briefumschläge; bis zu 60 Karten
	Transparentfolien oder Etiketten		bis zu 30
Vorderer Schacht für manuellen Papiereinzug	Papier, Briefumschläge, Grußkarten	65 bis 135 g/m ²	Bis zu 10 Blatt Normalpapier; bis zu 5 Briefumschläge oder Karten
	Transparentfolien oder Etiketten		bis zu 8
Hinterer Schacht für manuellen Papiereinzug	Papier, Briefumschläge, Grußkarten	Bis zu 280 g/m ²	Einzel, dicke Medien (bis zu 0,3 mm)
	Transparentfolien oder Etiketten		Einzel

Zufuhrfach	Sorte	Gewicht	Kapazität
Zubehör für automatischen beidseitigen Druck (Duplex-Einheit)	Papier (Unterstützt keine Banner, Karteikarten oder Briefumschläge.)	Bis zu 135 g/m ²	
Ausgabefach			Bis zu 75 Blatt

Einstellen der Mindestränder

Die Seitenränder des Dokuments müssen mit den folgenden Mindesteinstellungen für die Seitenränder im Hochformat übereinstimmen.

Medien	Linker und rechter Rand	Oberer Rand	Unterer Rand
Letter, Tabloid, A3, A3+, A4, A5, A6, B4, B5, Super B, Statement, Executive, Legal	3,2 mm	1,8 mm	14,2 mm
Karten	3,2 mm	1,8 mm	14,2 mm
Briefumschläge	3,2 mm	14,2 mm	14,2 mm
Fotos	3,2 mm	3,2 mm	3,1 mm
Foto mit Abreißstreifen	3,2 mm	3,2 mm	3,2 mm
10 x 15 cm			
Panorama-Medien	3,2 mm	1,8 mm	14,2 mm
Banner	3,2 mm	0 mm	0 mm
Benutzerdefinierte Medienformate	3,2 mm	1,8 mm	14,2 mm

Einlegen von Medien in das Zufuhrfach

Dieser Abschnitt erläutert, wie Normalpapier und andere Standard-Mediengrößen und -typen in das Zufuhrfach eingelegt werden. Nachfolgend finden Sie die allgemeinen Richtlinien für das Einlegen von Druckmedien in Fächer:

- Wenn Sie auf dickem oder Fotopapier drucken, können Sie den Schacht für manuellen Papiereinzug an der Rückseite verwenden. Siehe [Drucken mit dem vorderen oder hinteren Schacht für manuellen Papiereinzug](#).
- Wenn Sie auf Postkarten oder Briefumschlägen drucken, lesen Sie unter [Drucken auf Karten und kleinen Medien](#) und [Drucken auf Umschlägen](#) nach.
- Wenn Sie nur wenige Seiten oder Umschläge drucken, können Sie den Schacht für manuellen Papiereinzug an der Vorderseite verwenden und Ihre normalen Druckmedien im Zufuhrfach belassen. Siehe [Drucken mit dem vorderen oder hinteren Schacht für manuellen Papiereinzug](#).

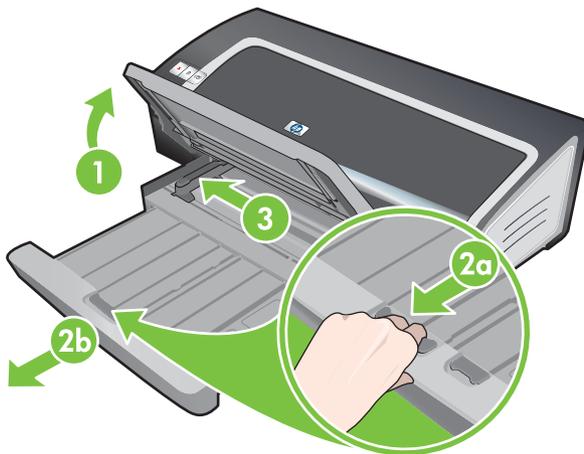
So legen Sie Medien in das Zufuhrfach ein

- 1 Heben Sie das Ausgabefach an. Wenn das Ausgabefach vollständig ausgefahren ist, schließen Sie es.
- 2 Drücken Sie auf die Zufuhrfachverriegelung, und fahren Sie das Zufuhrfach aus.



Hinweis Falls sich die Führung für kleine Medien in geöffneter Position befindet, schließen Sie sie, indem Sie sie um 90° gegen den Uhrzeigersinn drehen.

- 3 Drücken Sie auf die Taste oben auf der Papierbreitenführung, und schieben Sie die Führung in die äußerste linke Position.



- 4 Legen Sie bis zu 150 Blatt Papier oder einen Stapel von Druckmedien, der die Höhe der Papierbreitenführung nicht übersteigt, mit der Druckseite nach unten am rechten Rand des Zufuhrfachs ein.

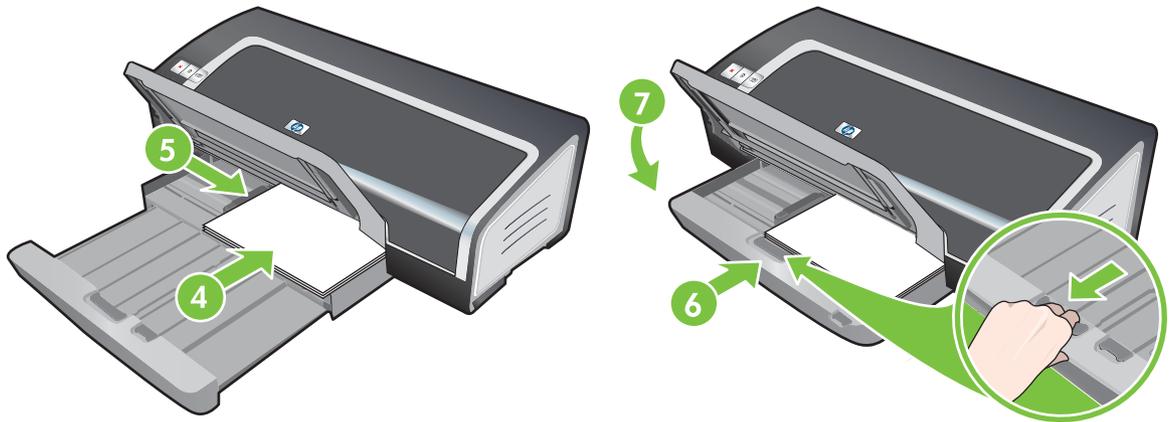
Transparentfolien: Legen Sie bis zu 30 Transparentfolien mit der rauhen Seite nach unten und dem Klebestreifen nach vorne an der rechten Seite des Zufuhrfachs ein, und schieben Sie den Stapel bis zum Anschlag.

- 5 Drücken Sie auf die Tasten oben an der Papierbreitenführung, und schieben Sie die Führung nach rechts, bis sie am Rand der Druckmedien anliegt.
- 6 Drücken Sie auf die Zufuhrfachverriegelung, und fahren Sie das Fach ein, bis es am Rand der Druckmedien anliegt.



Hinweis Wenn Papier mit 215,9 x 279,4 mm in das Zufuhrfach eingelegt wird, schließt die Fachverlängerung am Papierrand und lässt einen schmalen Freiraum zwischen Verlängerung und Zufuhrfach. Das Fach kann weiter ausgefahren werden, um größere Druckmedien aufzunehmen.

- 7 Schwenken Sie das Ausgabefach nach unten bis in Horizontallage.



- 8 Fahren Sie ggf. das Ausgabefach aus.

Verwenden des automatischen Papiersortensensors

Der automatische Papiertypsensor wählt automatisch die geeigneten Einstellungen für das im Drucker eingelegte Druckmedium, besonders bei Verwendung von HP-Medien.

Der Sensor scannt die erste Seite der eingelegten Druckmedien, bestimmt den Medientyp und wählt die am besten geeigneten Einstellungen für das Dokument. Anschließend wird das Dokument gedruckt.



Hinweis Wenn Sie den Medientyp kennen, können Sie das Medium in der Dropdown-Liste **Papiersorte** auswählen.

Die folgenden Richtlinien helfen Ihnen bei der Verwendung der automatischen Papiersorten-Erkennung:

- Beim Drucken mit Medien von hoher Qualität ist es zu empfehlen, den entsprechenden Papiertyp im Druckertreiber auszuwählen.
- Setzen Sie den Drucker nicht direkter Sonneneinstrahlung aus. Direktes Sonnenlicht kann sich nachteilig auf den automatischen Papiersortensensor auswirken.
- Zur Verwenden des automatischen Papiersortensensors als Standardeinstellung siehe [Ändern der Druckeinstellungen](#).

Für Windows

- 1 Öffnen Sie den Druckertreiber (siehe [Drucken von Dokumenten](#)).
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.
- 3 Wählen Sie die Option **Automatisch** in der Dropdown-Liste **Papiersorte**.
- 4 Ändern Sie bei Bedarf weitere Druckeinstellungen, und klicken Sie auf **OK**.

Für Macintosh

- 1 Klicken Sie auf **Ablage** und dann auf **Drucken**.
- 2 Öffnen Sie das Auswahlfeld **Papiersorte/Qualität**.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier**.
- 4 Wählen Sie die Option **Automatisch** in der Dropdown-Liste **Papiersorte**.
- 5 Ändern Sie bei Bedarf weitere Druckeinstellungen, und klicken Sie auf **Drucken**.

Ändern der Druckeinstellungen

Sie können die Druckeinstellungen (z. B. Papiergröße oder sorte) aus einer Anwendung heraus oder im Druckertreiber ändern. Änderungen, die Sie in einer Anwendung vornehmen, haben Vorrang vor Änderungen im Druckertreiber. Nach dem Schließen der Anwendung werden die Einstellungen jedoch wieder auf die im Druckertreiber konfigurierten Werte zurückgesetzt.



Hinweis Um die Druckeinstellungen für alle Druckaufträge festzulegen, müssen Sie die Änderungen im Druckertreiber vornehmen. Weitere Informationen zu den Druckertreiberfunktionen unter Windows finden Sie in der Online-Hilfe des Druckertreibers. Näheres zum Drucken aus einer bestimmten Anwendung heraus erfahren Sie in der Dokumentation für die betreffende Anwendung.

Sie können auf diese Funktion auch über die Registerkarte **Shortcuts zum Drucken** zugreifen. Öffnen Sie den Druckertreiber, klicken Sie auf die Registerkarte **Shortcuts zum Drucken**, und wählen Sie die Funktion aus der Dropdown-Liste **Was möchten Sie tun?**.

So ändern Sie die Einstellungen für aktuelle Aufträge aus einer Anwendung heraus (Windows)

- 1 Öffnen Sie das zu druckende Dokument.
- 2 Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Drucken** und anschließend auf **Setup** oder **Eigenschaften**.
Abhängig von der Anwendung, die Sie benutzen, können einige Optionen abweichen.
- 3 Ändern Sie die gewünschten Einstellungen, und klicken Sie auf **OK**, **Drucken** oder einen ähnlichen Befehl.

So ändern Sie die Standardeinstellungen für alle zukünftigen Aufträge (Windows)

- 1 Klicken Sie auf **Start**, zeigen Sie auf **Einstellungen**, und klicken Sie anschließend auf **Drucker** oder **Drucker und Faxgeräte**.
- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol, und wählen Sie **Eigenschaften**, **Standardeinstellungen für Dokumente** oder **Druckeinstellungen**.
- 3 Ändern Sie die gewünschten Einstellungen, und klicken Sie auf **OK**.

So ändern Sie Einstellungen (Macintosh)

- 1 Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Papierformat**.
- 2 Ändern Sie die gewünschten Einstellungen, und klicken Sie auf **OK**.
- 3 Klicken Sie im Menü **Datei** auf **Drucken**.
- 4 Ändern Sie die gewünschten Einstellungen, und klicken Sie auf **Drucken**.

Intelligente Softwarefunktionen

Der Druckertreiber bietet die folgenden intelligenten Softwarefunktionen. Für Informationen zum Zugreifen auf den Druckertreiber siehe [Drucken von Dokumenten](#).



Hinweis Einige Funktionen sind nur unter Windows verfügbar. Um weitere Informationen über eine bestimmte Funktion des Windows-Druckertreibers zu erhalten, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Funktion, und wählen Sie die Option **Was ist das?**.

Sie können auf einige dieser Funktionen auch über die Registerkarte **Shortcuts zum Drucken** zugreifen. Öffnen Sie den Druckertreiber, klicken Sie auf die Registerkarte **Shortcuts zum Drucken**, und wählen Sie die Funktion aus der Dropdown-Liste **Was möchten Sie tun?**.

- **Randloser Druck:** Beim Drucken von Fotos und Karten mit der randlosen Druckfunktion können Sie auf der gesamten Seitenoberfläche drucken. Siehe [Randloser Druck](#).
- **Größe verändern:** Es besteht die Möglichkeit, Dokumente praktisch ohne Verlust von Druckqualität und Druckauflösung zu vergrößern oder zu verkleinern. Wählen Sie auf der Registerkarte **Effekte** die Option **Dokument drucken auf**, und wählen Sie die gewünschte Dokumentgröße. Markieren Sie dann das Kästchen **Auf Größe skalieren**. Sie können auch die Option **Auf Seite zentrieren** wählen, um das Dokument auf der gedruckten Seite zu zentrieren.

Alternativ können Sie die Bildlaufleiste **% der normalen Größe** zur Einstellung der Dokumentgröße verwenden. Sie können zwischen 25 % und 400 % der Originalgröße wählen. Möglicherweise wird aber Seiteninhalt abgeschnitten.
- **Beidseitig drucken:** Sie können Papier beidseitig bedrucken, um professionell aussehende Broschüren und Kataloge herzustellen. Siehe [Beidseitig drucken \(Duplexdruck\)](#).
- **Ränder minimieren:** Druckt dichter am unteren Rand des Papiers. Wählen Sie die Option **Ränder minimieren** auf der Registerkarte **Papier/Qualität**, und verringern Sie die Dokumentränder, indem Sie die Seiteneinrichtung in der benutzten Anwendung einstellen.
- **HP Digitale Fotografie:** Zahlreiche Einstellungen zur Verbesserung der Qualität gedruckter Fotografien stehen zur Verfügung. Die Funktion „HP Digitale Fotografie“ sollte nur zum Drucken von Bildern mit hoher Auflösung (600 dpi oder höher) auf Papier mit Fotoqualität verwendet werden. Klicken Sie nach Auswahl eines Fotomediums auf der Registerkarte **Papier/Qualität** auf die Funktion **HP Digitale Fotografie**.
- **Broschürenlayout:** Drucken Sie Broschüren, ohne sich Gedanken über den Seitenumbruch machen zu müssen. Die so gedruckten Seiten brauchen Sie nur noch zu falzen und zu einer Broschüre zu binden. Wählen Sie Bindung am rechten oder linken Rand, um die Broschüre entsprechend zu binden. Siehe [Drucken von Broschüren](#).
- **Seiten pro Blatt:** Sie können bis zu 16 Seiten auf einem einzigen Blatt Papier anordnen, um die Druckkosten zu verringern. Sie können die Reihenfolge des Layouts einstellen. Siehe [Drucken mehrerer Seiten auf einem einzigen Blatt Papier](#).
- **Teilen oder Posterdruck:** Sie können ein einseitiges Dokument bis zu fünf Mal (5 x 5) vergrößern und Dokumente bis zur Größe A3+ erstellen. Das vergrößerte Dokument können Sie dann in mehrere Abschnitte aufteilen. Die Abschnitte werden dann auf einzelne Blätter gedruckt. Diese Blätter lassen sich anschließend zu einem großen Plakat oder Poster zusammensetzen. Siehe [Drucken von Postern](#).

- **Druckbild spiegeln:** Seite horizontal spiegeln. Wenn Sie diese Funktion beim Drucken von Transparentfolien verwenden, wird die Folie mit der bedruckten Seite nach unten auf den Projektor gelegt. Die Oberseite können Sie dann während einer Präsentation mit handschriftlichen Anmerkungen versehen.

Unter Windows markieren Sie das Kästchen **Druckbild spiegeln** auf der Registerkarte **Grundlagen**. Für Windows 2000, Windows Server 2003 und Windows XP befindet sich die Option **Bild spiegeln** auf der Registerkarte **Erweitert**.

- **Banner:** Drucken Sie große Bilder und große, fette Schriftarten auf Endlospapier. Siehe [Drucken von Bannern](#).
- **Sepia-Druck:** Durch Sepia-Druck erzeugen Sie den bräunlichen Ton antiquarischer Bilder. Markieren Sie auf der Registerkarte **Farbe** das Kontrollkästchen **Sepia-Druck**.
- **Schwarzweiß-Druck:** Sowohl schwarzweiße als auch farbige Dokumente lassen sich in Graustufen umwandeln. Markieren Sie in Windows auf der Registerkarte **Farbe** das Kontrollkästchen **In Graustufen drucken**. Wählen Sie unter Macintosh auf der Registerkarte **Papier** und in der Dropdown-Liste **Farbe** die Option **Graustufen**.
- **Allen Text schwarz drucken:** Drucken Sie alle Textzeichen schwarz und Farbbilder weiterhin in Farbe. Markieren Sie auf der Registerkarte **Farbe** das Kontrollkästchen **Allen Text schwarz drucken**.
- **Wasserzeichen:** Zeigt einen kurzen Text, z. B. VERTRAULICH, als Hintergrund für den Haupttext des Dokuments an. Dieses Wasserzeichen können Sie nach Bedarf anpassen und drehen. Diese Funktion befindet sich auf der Registerkarte **Effekte**.

Drucken von Dokumenten

Die zum Drucken eines Dokuments notwendigen Schritte hängen von der Softwareanwendung ab. In der Regel müssen Sie zum Drucken eines Dokuments diese Schritte ausführen.



Hinweis Sie können auf diese Funktion auch über die Registerkarte **Shortcuts zum Drucken** zugreifen. Öffnen Sie den Druckertreiber, klicken Sie auf die Registerkarte **Shortcuts zum Drucken**, und wählen Sie die Funktion aus der Dropdown-Liste **Was möchten Sie tun?**

- 1 Öffnen Sie die zu druckende Datei.
- 2 Klicken Sie auf **Ablage** und dann auf **Drucken**.
- 3 Um die Standardeinstellungen des Druckers zu verwenden, klicken Sie auf **OK** oder **Drucken**.

- Oder -

Um die Druckeinstellungen für das Dokument zu ändern, öffnen Sie den Druckertreiber:

Für Windows: Klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Einstellungen**.

Für Macintosh: Klicken Sie auf **Drucken** oder **Seiteneinrichtung**.

Der Pfad des Druckertreibers hängt von der Softwareanwendung ab.

- 4 Ändern Sie alle gewünschten Druckeinstellungen, und klicken Sie auf **OK** oder **Drucken**.

Detailliertere Druckanweisungen finden Sie in den übrigen Abschnitten dieses Kapitels. Nachstehend sind zwei zusätzliche Referenzen für das Drucken von Dokumenten aufgeführt:

- Eine Beschreibung der Druckertreiberfunktionen finden Sie unter [Intelligente Softwarefunktionen](#).
- Um die Standard-Druckeinstellungen für alle im Drucker gedruckten Dokumente zu übernehmen, siehe [Ändern der Druckeinstellungen](#)

Drucken mit dem vorderen oder hinteren Schacht für manuellen Papiereinzug

Wenn Sie nur wenige Seiten, Fotos oder Umschläge drucken, können Sie den Schacht für manuellen Papiereinzug an der Vorderseite verwenden und Ihre normalen Druckmedien im Zufuhrfach belassen.

Der hintere Schacht für manuellen Papiereinzug verwendet einen geradlinigen Papierpfad und ist zum Drucken einzelner Seiten auf dickem Papier (bis zu 280g/m²) wie Karten oder Fotopapier vorgesehen.

Weitere Informationen über Medientypen und -größen, die in den Schächten für manuellen Papiereinzug verwendet werden können, finden Sie unter [Die technischen Daten unterstützter Medien](#).

Das Drucken aus den Schächten für manuellen Papiereinzug erfolgt in zwei Phasen: 1) Ändern der Softwareeinstellungen und 2) Einlegen der Medien. In den folgenden Abschnitten wird jede dieser Phasen schrittweise beschrieben.



Hinweis Wenn die Duplex-Einheit installiert ist und Sie mit dem hinteren Schacht für manuellen Papiereinzug drucken möchten, ersetzen Sie die Duplex-Einheit durch die hintere Abdeckung.

Ändern der Softwareeinstellungen

Für Windows:

- 1 Öffnen Sie den Druckertreiber (siehe [Drucken von Dokumenten](#)).
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.
- 3 Wählen Sie die manuelle Zufuhroption in der Dropdown-Liste **Quelle**.
- 4 Ändern Sie bei Bedarf weitere Druckeinstellungen, und klicken Sie auf **OK**.
- 5 Drucken Sie das Dokument.

Für Macintosh:

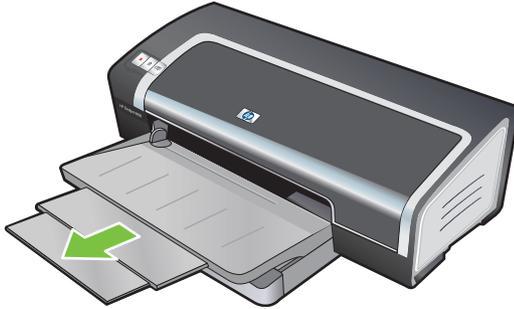
- 1 Klicken Sie auf **Datei** und anschließend auf **Papierformat**.
- 2 Wählen Sie das Medienformat, und klicken Sie auf **OK**.
- 3 Klicken Sie auf **Ablage** und dann auf **Drucken**.
- 4 Öffnen Sie das Auswahlfeld **Papiersorte/Qualität**.
- 5 Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier**, und wählen Sie die Papierart und die Quelle aus.
- 6 Ändern Sie bei Bedarf weitere Druckeinstellungen, und klicken Sie auf **Drucken**.

Einlegen von Papier in den vorderen Schacht für manuellen Papiereinzug

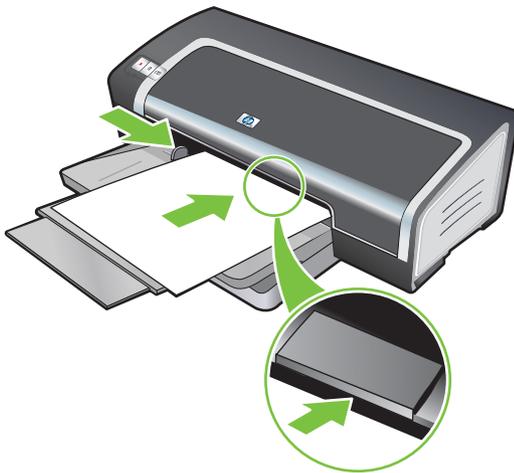


Hinweis Wenn ein Ausdruck im Ausgabefach vorhanden ist, entfernen Sie ihn vor der Verwendung des vorderen Schachts für manuellen Papiereinzug.

- 1 Fahren Sie das Ausgabefach aus.



- 2 Schieben Sie die Papierführung bis in die äußerste linke Position.
- 3 Heben Sie die durchsichtige Plastikklappe hoch, und legen Sie die Druckmedien in die schmale Öffnung zwischen Ausgabefach und Plastikklappe. Legen Sie bis zu zehn Blatt Papier oder fünf Karten oder Umschläge mit der *Druckseite nach unten* bis zum Anschlag am rechten Rand des Schachts ein. Legen Sie Umschläge mit der Klappe nach oben und rechts ein.
- 4 Schieben Sie die Papierführung nach rechts, bis sie am Rand des Papiers anliegt.



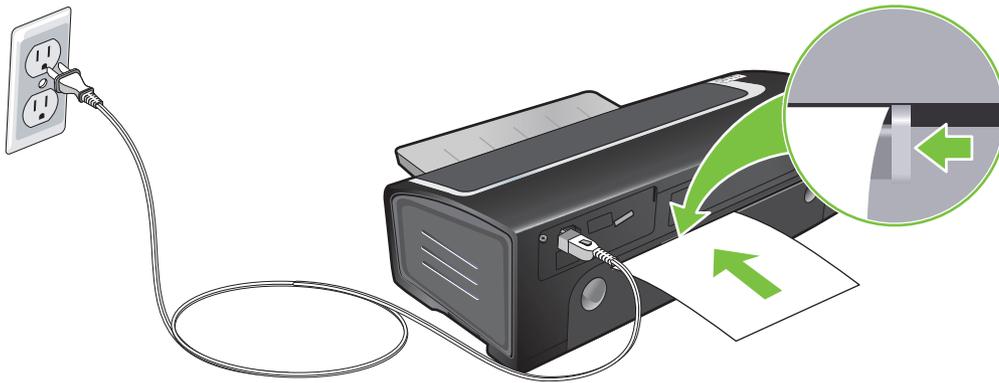
- 5 Drücken Sie die **WIEDERAUFNAHMETASTE**, um den Druckvorgang fortzusetzen.

Um wieder mit dem Zufuhrfach zu drucken, entfernen Sie das Papier aus dem vorderen Schacht für manuellen Papiereinzug.

Einlegen von Papier in den hinteren Schacht für manuellen Papiereinzug

- 1 Stellen Sie die Papierführung vor dem Einlegen von Papier auf die Papiergröße ein, indem Sie sie mit dem richtigen Symbol unter dem hinteren Schacht für manuellen Papiereinzug ausrichten.

- 2 Legen Sie ein einzelnes Blatt Papier **mit der Druckseite nach** oben am linken Rand des hinteren Schachts für manuellen Papiereinzug ein. Der Drucker nimmt das Papier auf.



- 3 Drücken Sie die **WIEDERAUFNAHMETASTE**, um den Druckvorgang fortzusetzen. Wenn Sie mehrere Seiten drucken, drücken Sie die **WIEDERAUFNAHMETASTE** jeweils nach dem Einlegen der einzelnen Blätter.

Drucken auf unterschiedlichen Medientypen



Hinweis Optimale Druckqualität erzielen Sie mit Druckmedien von HP. Diese Medientypen sind speziell für Ihren Drucker ausgelegt. Bestellnummern und Bestellinformationen finden Sie unter [HP Verbrauchsmaterial und Zubehör](#).

Falls Sie auf Transparentfolien drucken, empfiehlt HP, jede bedruckte Transparentfolie sofort aus dem Drucker zu nehmen und zum Trocknen zur Seite zu legen.

Für Windows

- 1 Legen Sie die Druckmedien ein (siehe [Einlegen von Medien in das Zufuhrfach](#)).
- 2 Öffnen Sie den Druckertreiber (siehe [Drucken von Dokumenten](#)).
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.
- 4 Wählen Sie den Medientyp in der Dropdown-Liste **Papiersorte**.
- 5 Wählen Sie die Mediengröße in der Dropdown-Liste **Format**.
- 6 Wählen Sie die Papierquelle in der Dropdown-Liste **Quelle**.
- 7 Ändern Sie bei Bedarf weitere Druckeinstellungen, und klicken Sie auf **OK**.
- 8 Drucken Sie das Dokument.

Für Macintosh

- 1 Legen Sie die Druckmedien ein (siehe [Einlegen von Medien in das Zufuhrfach](#)).
- 2 Klicken Sie auf **Datei** und anschließend auf **Papierformat**.
- 3 Wählen Sie das Medienformat, und klicken Sie auf **OK**.
- 4 Klicken Sie auf **Ablage** und dann auf **Drucken**.
- 5 Öffnen Sie das Auswahlfeld **Papiersorte/Qualität**.
- 6 Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier**, und wählen Sie die Papierart und die Quelle aus.
- 7 Ändern Sie bei Bedarf weitere Druckeinstellungen, und klicken Sie auf **Drucken**.

Drucken auf benutzerdefinierten Papierformaten



Hinweis Die Papierbreite muss zwischen 76,2 und 330,2 mm, die Papierlänge zwischen 127 und 1.270 mm liegen.

Sie können auf diese Funktion auch über die Registerkarte **Shortcuts zum Drucken** zugreifen. Öffnen Sie den Druckertreiber, klicken Sie auf die Registerkarte **Shortcuts zum Drucken**, und wählen Sie die Funktion aus der Dropdown-Liste **Was möchten Sie tun?**.

Für Windows

- 1 Legen Sie die Druckmedien ein (siehe [Einlegen von Medien in das Zufuhrfach](#)).
- 2 Öffnen Sie den Druckertreiber (siehe [Drucken von Dokumenten](#)).
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.
- 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Benutzerdefiniert** unter der Dropdown-Liste **Format**.
Wenn Sie Windows 2000, Windows NT 4.0 oder Windows Server 2003 einsetzen, geben Sie einen Namen ein, und klicken Sie auf **Speichern**.
- 5 Geben Sie im Dialogfeld für benutzerdefinierte Papiergröße die Werte für Breite und Länge ein.
- 6 Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Name** einen der vorab definierten Namen, und klicken Sie auf **Speichern**, um die benutzerdefinierten Einstellungen zu speichern.
- 7 Klicken Sie auf **OK**.
- 8 Wählen Sie den Namen der soeben erstellten benutzerdefinierten Papiergröße in der Dropdown-Liste **Format**.
- 9 Wählen Sie die Papierquelle in der Dropdown-Liste **Quelle**.
- 10 Ändern Sie bei Bedarf weitere Druckeinstellungen, und klicken Sie auf **OK**.
- 11 Drucken Sie das Dokument.

Für Macintosh

- 1 Legen Sie die Druckmedien ein (siehe [Einlegen von Medien in das Zufuhrfach](#)).
- 2 Klicken Sie auf **Datei** und anschließend auf **Papierformat**.
- 3 Wählen Sie die Option **Sonderpapierformat** in der Dropdown-Liste **Einstellungen**.
- 4 Klicken Sie auf **Neu**, und geben Sie dann die Werte für die Breite, die Höhe und die Ränder ein.
- 5 Klicken Sie auf **OK** und dann auf **Speichern**.
- 6 Klicken Sie auf **Datei** und anschließend auf **Papierformat**.
- 7 Wählen Sie das gerade erstellte Sonderpapierformat aus, und klicken Sie auf **OK**.
- 8 Klicken Sie auf **Datei** und dann auf **Drucken**.
- 9 Ändern Sie bei Bedarf weitere Druckeinstellungen, und klicken Sie auf **Drucken**.

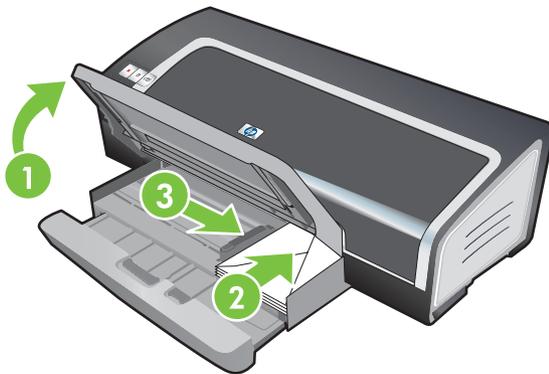
Drucken auf Umschlägen



Hinweis Falls Sie nur einen oder wenige Umschläge drucken, können Sie den vorderen Schacht für manuellen Papiereinzug verwenden. Siehe [Drucken mit dem vorderen oder hinteren Schacht für manuellen Papiereinzug](#).

Verwenden Sie keine Umschläge mit Klammern oder Fenstern, dicken, ungleichmäßigen oder gewellten Rändern, glänzender oder geprägter Oberfläche und keine zerknitterten, eingerissenen oder anderweitig beschädigten Umschläge.

- 1 Heben Sie das Ausgabefach an, und entfernen Sie alle Medien aus dem Zufuhrfach.
- 2 Legen Sie bis zu 15 Umschläge mit der Klappe nach oben und rechts bis zum Anschlag am rechten Rand des Zufuhrfachs ein.
- 3 Drücken Sie auf die Tasten oben an der Papierbreitenführung, und schieben Sie die Führung nach rechts, bis sie am Rand der Briefumschläge anliegt.



- 4 Drücken Sie auf die Zufuhrfachverriegelung, und fahren Sie das Fach ein, bis es am Rand der Briefumschläge anliegt.
- 5 Klappen Sie das Ausgabefach herunter.
- 6 **Für Windows:**
 - a Öffnen Sie den Druckertreiber (siehe [Drucken von Dokumenten](#)).
 - b Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.
 - c Wählen Sie die Umschlaggröße in der Dropdown-Liste **Format**.
 - d Ändern Sie bei Bedarf weitere Druckereinstellungen, und klicken Sie auf **OK**.
 - e Drucken Sie die Datei.

Für Macintosh:

- a Klicken Sie auf **Datei** und anschließend auf **Papierformat**.
- b Wählen Sie das Umschlagformat, und klicken Sie auf **OK**.

- c Klicken Sie auf **Datei** und dann auf **Drucken**.
- d Ändern Sie bei Bedarf weitere Druckeinstellungen, und klicken Sie auf **Drucken**.
- 7 Entfernen Sie nach Beendigung des Druckvorgangs die im Fach verbliebenen Medien:**
 - a Heben Sie das Ausgabefach an. Drücken Sie auf die Zufuhrfachverriegelung, und fahren Sie das Zufuhrfach aus.
 - b Nehmen Sie die Medien heraus, und legen Sie die gewünschten Druckmedien in das Zufuhrfach (siehe [Einlegen von Medien in das Zufuhrfach](#)).

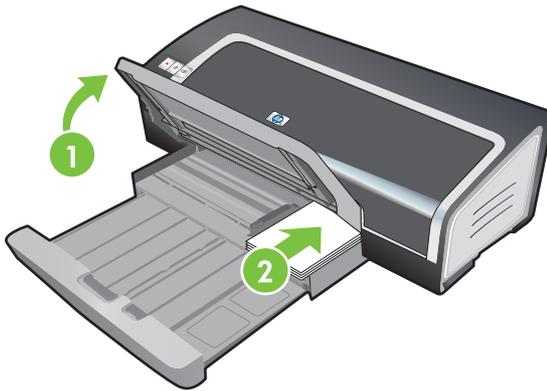
Drucken auf Karten und kleinen Medien



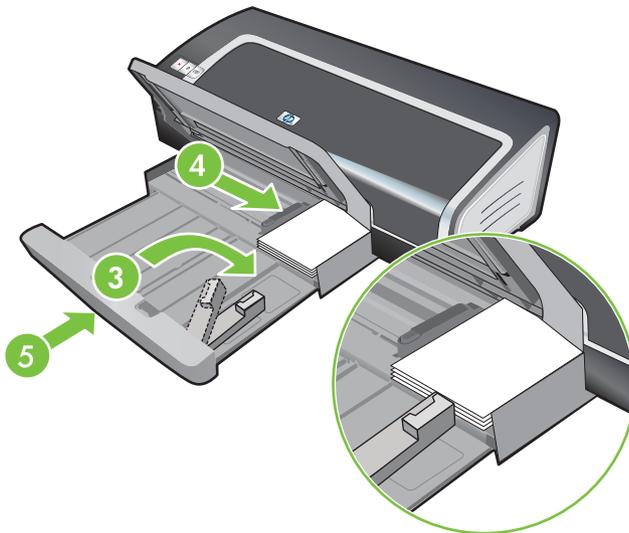
Hinweis Wenn Sie auf dickem Papier drucken (z.B. Karten), können Sie den hinteren Schacht für manuellen Papiereinzug verwenden. Siehe [Drucken mit dem vorderen oder hinteren Schacht für manuellen Papiereinzug](#).

Falls Sie bis zum Rand der Karten drucken möchten, lesen Sie den Abschnitt [Randloser Druck](#).

- 1 Heben Sie das Ausgabefach an, und entfernen Sie alle Medien aus dem Zufuhrfach.
- 2 Legen Sie bis zu 60 Karten oder einen Stapel von Druckmedien, der die Höhe der Papierbreitenführung nicht übersteigt, mit der Druckseite nach unten am rechten Rand des Zufuhrfachs bis zum Anschlag ein.

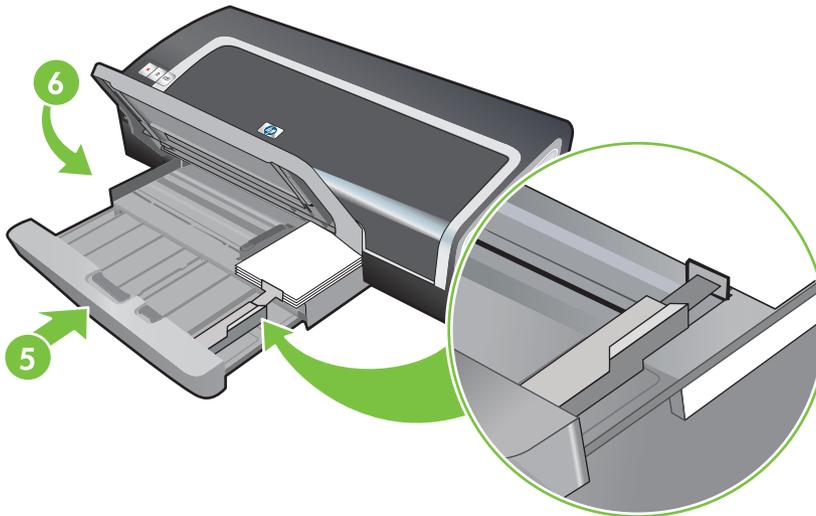


- 3 Öffnen Sie die Führung für kleine Medien, indem Sie sie um 90° im Uhrzeigersinn von der Anfangs- in die Endposition drehen.
- 4 Drücken Sie auf die Tasten oben an der Papierbreitenführung, und schieben Sie die Führung nach rechts, bis sie am Rand der Karten anliegt.



- 5 Drücken Sie auf die Zufuhrfachverriegelung, und fahren Sie das Fach ein, bis die Führung für kleine Medien am Rand der Karten anliegt. Wenn Sie das Fach einfahren, fährt die Führung für kleine Medien heraus, bis sie den Rand der Druckmedien berührt.

- 6 Klappen Sie das Ausgabefach herunter.



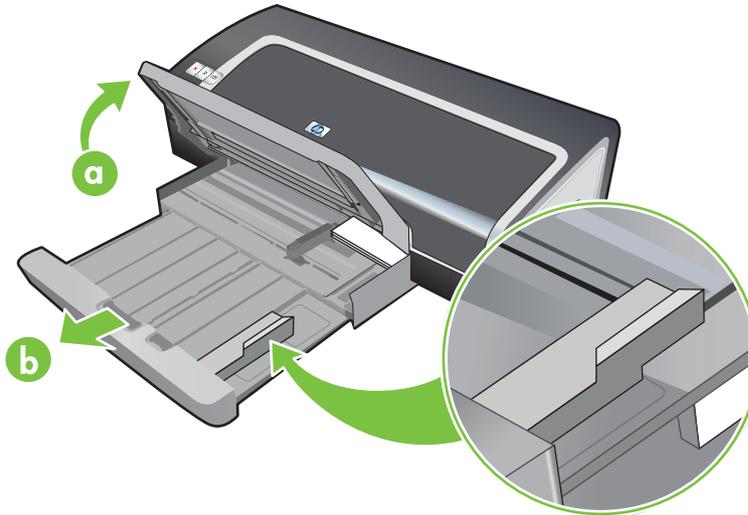
7 **Für Windows:**

- a Öffnen Sie den Druckertreiber (siehe [Drucken von Dokumenten](#)).
- b Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.
- c Wählen Sie die Kartengröße in der Dropdown-Liste **Format**.
Für Anweisungen zum Drucken benutzerdefinierter Karten siehe [Drucken auf benutzerdefinierten Papierformaten](#).
- d Wählen Sie den Papiertyp in der Dropdown-Liste **Papiersorte**.
- e Ändern Sie bei Bedarf weitere Druckeinstellungen, und klicken Sie auf **OK**.
- f Drucken Sie die Datei.

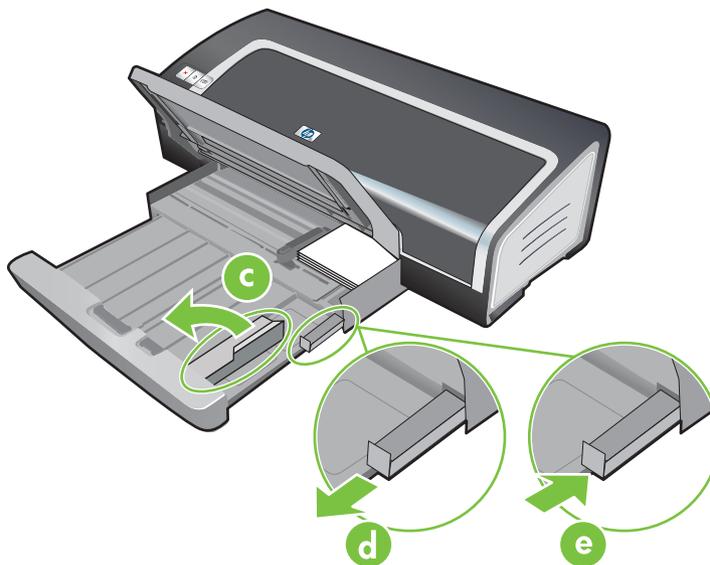
Für Macintosh:

- a Klicken Sie auf **Datei** und anschließend auf **Papierformat**.
- b Wählen Sie die Größe der Karten, und klicken Sie auf **OK**.
Für Anweisungen zum Drucken benutzerdefinierter Karten siehe [Drucken auf benutzerdefinierten Papierformaten](#).
- c Klicken Sie auf **Ablage** und dann auf **Drucken**.
- d Öffnen Sie das Auswahlfeld **Papiersorte/Qualität**.
- e Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier**, und wählen Sie den Medientyp aus der Dropdown-Liste **Papiersorte**.
- f Ändern Sie bei Bedarf weitere Druckeinstellungen, und klicken Sie auf **Drucken**.

- 8 Entfernen Sie nach Beendigung des Druckvorgangs die im Fach verbliebenen Medien:
- a Heben Sie das Ausgabefach an.
 - b Drücken Sie auf die Zufuhrfachverriegelung, und fahren Sie das Zufuhrfach aus.



- c Schließen Sie die Führung für kleine Medien, indem Sie sie um 90° entgegen dem Uhrzeigersinn drehen.
- d Werfen Sie die Medien aus, indem Sie den Auswerfer für kleine Medien herausziehen.
- e Schieben Sie nach dem Entfernen der Druckmedien den Auswerfer für kleine Medien wieder zurück in seine ursprüngliche Position.



- f Legen Sie die gewünschten Medien wieder in das Ausgabefach (siehe [Einlegen von Medien in das Zufuhrfach](#)).

Drucken von Digitalfotos

Drucken mit sechs Farben

Ihr Drucker kann zur Verbesserung der Qualität gedruckter Fotografien mit sechs Farben drucken. Drucken Sie hochwertige Fotos in Graustufen mit einer schwarzen Tintenpatrone und einer dreifarbigem Tintenpatrone oder mit einer Fotopatrone und einer dreifarbigem Tintenpatrone. Für Sechsfarbdruk müssen eine Foto- und eine dreifarbigem Tintenpatrone installiert sein. Informationen, wie Sie eine Liste der unterstützten Tintenpatronen für Ihren Drucker erhalten, finden Sie unter [Unterstützte Tintenpatronen](#).



Hinweis Drucken Sie hochwertige Schwarzweiß-Fotos mit einer grauen Fotopatrone in Kombination mit der dreifarbigem Tintenpatrone.

Wie Sie die schwarze Tintenpatrone durch die Fotopatrone ersetzen, erfahren Sie im Abschnitt [Installieren oder Ersetzen der Tintenpatronen](#).



Hinweis Nach der Installation einer neuen Tintenpatrone richtet der Drucker die Patronen automatisch aus und verwendet ein Blatt Papier zum Drucken einer Ausrichtungsseite. Wenn Fotomedien von hoher Qualität im Zufuhrfach eingelegt sind, sollten Sie vor der Installation der neuen Tintenpatrone möglicherweise ein Blatt Normalpapier einlegen.

Richtlinien zum Drucken von Fotografien

- Die besten Ergebnisse beim Drucken von Fotos und Bildern erzielen Sie im Modus **Beste**, wobei Sie im Druckertreiber ein HP Fotopapier wählen sollten. Der Modus „Beste“ arbeitet mit der Farbschichtungstechnologie PhotoREt IV und der Farboptimierungstechnologie ColorSmart III von HP und erzeugt realistische Fotoabbildungen, lebendige Farbwiedergabe und gestochen scharfe Schrift. Mit PhotoREt IV lassen sich ein größerer Farbbereich, hellere Farbtöne und sanftere Übergänge zwischen Farbtönen erreichen. Dies gewährleistet beste Foto- und Bilddruckqualität.

Alternativ eignet sich auch die Auswahl **Maximum dpi** mit einer Auflösung von bis zu 4800 x 1200 dpi (optimiert)* für optimale Druckqualität. Siehe [4800 x 1200 dpi \(optimiert\)](#).

*Bis zu 4800 x 1200 dpi (optimiert) für Farbdruck und 1200 dpi-Eingabe. Diese Einstellung kann vorübergehend viel Festplattenspeicher (400 MB oder mehr) benötigen und druckt langsamer. Fotopatronen, falls vorhanden, verbessern die Druckqualität noch weiter.

- Zum randlosen Drucken von Fotografien lesen Sie den Abschnitt [Randloser Druck](#).
- Es empfiehlt sich, jedes bedruckte Blatt Papier sofort aus dem Drucker zu entnehmen und zum Trocknen zur Seite zu legen.
- Wenn die Druckfarben sichtbar zu Gelb, Zyan oder Magenta verschoben sind oder die Graustufen einen Farbstich aufweisen, müssen Sie die Farben kalibrieren. Siehe [Kalibrieren der Farbe](#).
- Wenn Sie Fotopatronen installieren, müssen Sie die Patronen für die bestmögliche Druckqualität ausrichten. Die Tintenpatronen müssen nicht jedes Mal ausgerichtet werden, wenn eine Fotopatrone installiert wird, sondern nur, wenn es notwendig ist. Siehe [Ausrichten der Tintenpatronen](#).

- Für Informationen zum Lagern einer Tintenpatrone lesen Sie den Abschnitt [Lagern der Tintenpatronen](#).
- Fassen Sie Fotopapier immer am Rand an. Fingerabdrücke auf dem Fotopapier vermindern die Druckqualität.
- Fotopapier sollte vor dem Drucken glatt sein. Falls die Ecken des Fotopapiers mehr als 10 mm gerollt sind, glätten Sie das Papier, indem Sie es in einen Druckverschlussbeutel geben und den Beutel über den Tischrand ziehen, bis das Papier glatt ist.

So drucken Sie digitale Fotografien

1 Legen Sie Fotopapier ein:

- Wenn Sie einen Stapel Fotopapier einlegen, lesen Sie den Abschnitt [Einlegen von Medien in das Zufuhrfach](#).
- Falls Sie nur eines oder wenige Blätter drucken, können Sie den vorderen Schacht für manuellen Papiereinzug verwenden. Wenn Sie auf dickem Papier drucken und einen geradlinigen Papierpfad benötigen, können Sie den hinteren Schacht für manuellen Papiereinzug verwenden. Falls Sie einen der Schächte für manuellen Papiereinzug verwenden, legen Sie das Papier in einem der späteren Schritte ein.
- Zum Drucken von Fotos im Format 10x15 cm können Sie das Zufuhrfach oder den hinteren Schacht für manuellen Papiereinzug verwenden.

2 Drucken Sie die Fotografien. Siehe [Drucken von Dokumenten](#).

Siehe auch [Richtlinien zum Drucken von Fotografien](#).

3 Falls Sie den vorderen oder hinteren Schacht für manuellen Papiereinzug verwenden, lesen Sie im Abschnitt [Drucken mit dem vorderen oder hinteren Schacht für manuellen Papiereinzug](#) nach, um Anweisungen zum Einlegen von Druckmedien zu erhalten.

Informationen über digitale Fototechnologie

Zusätzlich zum Druck mit sechs Farben bietet die Druckersoftware mehrere weitere Funktionen zum Drucken digitaler Fotografien.



Hinweis Sie können auf diese Funktion auch über die Registerkarte **Shortcuts zum Drucken** zugreifen. Öffnen Sie den Druckertreiber, klicken Sie auf die Registerkarte **Shortcuts zum Drucken**, und wählen Sie die Funktion aus der Dropdown-Liste **Was möchten Sie tun?**

- [PhotoREt-Druck](#)
- [4800 x 1200 dpi \(optimiert\)](#)
- [Drucken von verbesserten Fotografien mit Exif-Druck](#)

PhotoREt-Druck

Mit PhotoREt bietet die beste Kombination aus Druckgeschwindigkeit und -qualität für das Bild.

Wählen Sie zum Drucken mit PhotoREt-Technologie die Druckqualität **Beste** auf der Registerkarte **Papier/Qualität** im Druckertreiber. Anweisungen zum Ändern von Einstellungen im Druckertreiber finden Sie unter [Drucken von Dokumenten](#).

4800 x 1200 dpi (optimiert)

4800 x 1200 dpi (optimiert)* ist die Auflösung mit der höchsten Druckqualität für den Drucker. Bei Auswahl der Option **Maximale Auflösung** für die Druckqualität druckt die dreifarbige Tintenpatrone im Modus „4800 x 1200 dpi (optimiert)“.

Wählen Sie zum Drucken mit 4800 x 1200 dpi (optimiert) die Druckqualität **Maximum dpi** auf der Registerkarte **Papier/Qualität** im Druckertreiber. Anweisungen zum Ändern von Einstellungen im Druckertreiber finden Sie unter [Drucken von Dokumenten](#).

*Bis zu 4800 x 1200 dpi (optimiert) für Farbdruck und 1200 dpi-Eingabe. Diese Einstellung kann vorübergehend viel Festplattenspeicher (400 MB oder mehr) benötigen und druckt langsamer. Fotopatrone, falls vorhanden, verbessern die Druckqualität noch weiter.

Drucken von verbesserten Fotografien mit Exif-Druck

Exif (Exchangeable Image File Format 2.2) ist ein internationaler digitaler Bildstandard, der digitale Fotografien vereinfacht und die Qualität gedruckter Fotografien erhöht. Wenn ein Foto mit einer digitalen Kamera mit Exif-Druckfunktion aufgenommen wird, erfasst Exif Informationen wie Belichtungszeit, Blitztyp und Farbsättigung und speichert diese Informationen in der Bilddatei. Die Druckersoftware verwendet diese Informationen dann für automatische, auf das Bild abgestimmte Verbesserungen, was erstklassige Fotografien ergibt.

Das Drucken von verbesserten Fotografien mit Exif-Druck erfordert:

- Eine digitale Kamera, die Exif-Druck unterstützt
- Exif-Druck-aktivierte Fotografiesoftware

So drucken Sie verbesserte Fotografien mit Exif-Druck

- 1 Öffnen Sie die gewünschte Datei in der Fotografiesoftware mit Exif-Druckfunktion.
- 2 Druckanweisungen finden Sie unter [Drucken mit sechs Farben](#).

HP Photo Imaging Software

HP Photo Imaging Software ist eine Windows-Softwareanwendung zum Anzeigen und Bearbeiten von Bilddateien. Sie können Bilder drucken, per E-Mail oder Fax versenden, auf eine Website hochladen oder in Druckprojekten mit dem HP Photo View Center verwenden. Um die Software zu installieren, legen Sie die Starter-CD ein, klicken Sie auf die Schaltfläche **HP Photo Imaging Software** im CD-Browsermenü, und wählen Sie sie in der angezeigten Softwareliste aus.

Wenn Sie Fotos auf dem Computer speichern, wird die HP Photo Imaging Software automatisch gestartet und zeigt Thumbnails (verkleinerte Versionen) Ihrer Bilder an. Wenn Sie die HP Photo Imaging Software später starten möchten, öffnen Sie **HP Director**, und klicken Sie auf das Symbol **Bilder anzeigen** in der Mitte des Director-Fensters.

Randloser Druck

Randloses Drucken ermöglicht es Ihnen, die Ränder bestimmter Papiersorten in den Druck einzubeziehen und eine Reihe von Standardpapierformaten von 101,6 x 152,4 mm bis 330 x 482,6 mm oder A6 bis A3+ zu drucken.

Wenn Sie Fotos drucken, können Sie sie weiter verbessern, indem Sie mit sechs Farben drucken. Siehe [Drucken mit sechs Farben](#).



Hinweis Öffnen Sie die Datei in einer Softwareanwendung, und weisen Sie das Bildformat zu. Das Format sollte dem Papierformat entsprechen, auf dem Sie das Bild drucken.

Sie können auf diese Funktion auch über die Registerkarte **Shortcuts zum Drucken** zugreifen. Öffnen Sie den Druckertreiber, klicken Sie auf die Registerkarte **Shortcuts zum Drucken**, und wählen Sie die Funktion aus der Dropdown-Liste **Was möchten Sie tun?**

Für Windows

- 1 Legen Sie das richtige Papier ein:
 - Falls Sie nur eines oder wenige Blätter drucken, können Sie den vorderen oder hinteren Schacht für manuellen Papiereinzug verwenden. Fahren Sie in diesem Fall mit den unten aufgeführten Schritten fort, und legen Sie das Papier in einem der späteren Schritte ein.
 - Falls Sie das Zufuhrfach verwenden, lesen Sie den Abschnitt [Einlegen von Medien in das Zufuhrfach](#).
- 2 Öffnen Sie die zu druckende Datei.
- 3 Öffnen Sie den Druckertreiber (siehe [Drucken von Dokumenten](#)).
- 4 Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.
- 5 Wählen Sie die Papiergröße in der Dropdown-Liste **Format**.
- 6 Markieren Sie das Kontrollkästchen **Randlose Fotografie**.
- 7 Wählen Sie die Papierquelle in der Dropdown-Liste **Quelle**. Falls Sie auf dickem Papier oder auf Fotopapier drucken, wählen Sie die manuelle Zufuhroption.
- 8 Wählen Sie den Papiertyp in der Dropdown-Liste **Papiersorte**. Wählen Sie nicht die Option **Automatisch**.
- 9 Markieren Sie das Kästchen **Randlos autom. anpassen**, um die Größe des Bildes automatisch für den randlosen Druck anzupassen.
- 10 Falls Sie Fotografien drucken, wählen Sie die Option **Beste** in der Dropdown-Liste **Druckqualität**. Alternativ eignet sich auch die Auswahl **Maximum dpi** mit einer Auflösung von bis zu 4800 x 1200 dpi (optimiert)* für optimale Druckqualität.

*Bis zu 4800 x 1200 dpi (optimiert) für Farbdruk und 1200 dpi-Eingabe. Diese Einstellung kann vorübergehend viel Festplattenspeicher (400 MB oder mehr) benötigen und druckt langsamer. Fotopatronen, falls vorhanden, verbessern die Druckqualität noch weiter.
- 11 Ändern Sie bei Bedarf weitere Druckeinstellungen, und klicken Sie auf **OK**.
- 12 Drucken Sie das Dokument.

- 13 Falls Sie den vorderen oder hinteren Schacht für manuellen Papiereinzug verwenden, lesen Sie den Abschnitt [Drucken mit dem vorderen oder hinteren Schacht für manuellen Papiereinzug](#).
- 14 Falls Sie auf Fotopapier mit Abreißstreifen drucken, entfernen Sie den Streifen, damit das Dokument vollständig randlos gedruckt wird.

Für Macintosh

- 1 Legen Sie richtige Papier ein:
 - Falls Sie nur eines oder wenige Blätter drucken, können Sie den vorderen oder hinteren Schacht für manuellen Papiereinzug verwenden. Fahren Sie in diesem Fall mit den unten aufgeführten Schritten fort, und legen Sie das Papier in einem der späteren Schritte ein.
 - Falls Sie das Zufuhrfach verwenden, lesen Sie den Abschnitt [Einlegen von Medien in das Zufuhrfach](#).
- 2 Öffnen Sie die zu druckende Datei.
- 3 Klicken Sie auf **Datei** und anschließend auf **Papierformat**.
- 4 Wählen Sie das randlose Papierformat, und klicken Sie auf **OK**.
- 5 Klicken Sie auf **Ablage** und dann auf **Drucken**.
- 6 Öffnen Sie das Auswahlfeld **Papiersorte/Qualität**.
- 7 Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier**, und wählen Sie den Medientyp aus der Dropdown-Liste **Papiersorte**.
- 8 Falls Sie Fotos drucken, wählen Sie in der Dropdown-Liste **Qualität** die Option **Beste**. Alternativ liefert auch die Option **Maximum dpi** mit einer Auflösung von bis zu 4800 x 1200 dpi (optimiert)* eine hervorragende Druckqualität.

*Bis zu 4800 x 1200 dpi (optimiert) für Farbdruk und 1200 dpi-Eingabe. Diese Einstellung kann vorübergehend viel Festplattenspeicher (400 MB oder mehr) benötigen und druckt langsamer. Fotopatronen, falls vorhanden, verbessern die Druckqualität noch weiter.
- 9 Wählen Sie die Papierquelle. Falls Sie auf dickem oder Fotopapier drucken, wählen Sie die manuelle Zufuhroption.
- 10 Ändern Sie bei Bedarf weitere Druckeinstellungen, und klicken Sie auf **Drucken**.
- 11 Falls Sie auf dickem oder Fotopapier drucken, legen Sie Papier in den hinteren Schacht für manuellen Papiereinzug an der Rückseite des Druckers ein. (Anweisungen für die manuelle Papierzufuhr finden Sie unter [Drucken mit dem vorderen oder hinteren Schacht für manuellen Papiereinzug](#).)
- 12 Falls Sie auf Fotopapier mit Abreißstreifen drucken, entfernen Sie den Streifen, damit das Dokument vollständig randlos gedruckt wird.

Drucken in Graustufen

Mithilfe der Graustufendruckfunktion können Sie mit einer grauen Fotopatrone hochwertige Schwarzweiß-Fotos in Graustufen drucken.

Für Windows

- 1 Legen Sie die Druckmedien ein (siehe [Einlegen von Medien in das Zufuhrfach](#)).
- 2 Öffnen Sie das Dialogfeld für die **Druckereigenschaften**.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Shortcuts zum Drucken** und anschließend entweder auf **Drucken von Präsentationen** oder auf **Schnelles Drucken (Sparbetrieb)**.
- 4 Klicken Sie in der Dropdown-Liste **In Graustufen drucken** auf eine der folgenden Optionen:
 - **Hohe Qualität:** Verwenden Sie diese Option für hochwertige Ausdrücke.
 - **Nur schwarz:** Verwenden Sie diese Option für schnelles Drucken im Sparbetrieb.
- 5 Wählen Sie weitere Druckereinstellungen nach Wunsch aus, und klicken Sie dann auf **OK**.

Für Macintosh

- 1 Klicken Sie auf **Datei** und dann auf **Drucken**.
- 2 Öffnen Sie das Auswahlfeld **Papierart/Qualität**.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier** und in der Dropdown-Liste **Farbe** auf die Option **Graustufen**.
- 4 Ändern Sie bei Bedarf weitere Druckereinstellungen, und klicken Sie auf **Drucken**.

Beidseitig drucken (Duplexdruck)

Dieser Abschnitt enthält Richtlinien und Vorgehensweisen für das beidseitige Bedrucken von Medien.

Richtlinien zum beidseitigen Bedrucken von Papier

- Verwenden Sie ausschließlich Druckmedien, die die Druckerspezifikationen erfüllen. Informationen zu Größen und Typen der von der Duplex-Einheit unterstützten Druckmedien finden Sie unter [Die technischen Daten unterstützter Medien](#). Für nicht unterstützte Mediensorten müssen Sie manuell beidseitig drucken.
- Beim beidseitigen Drucken kann ein Verschmieren der Tinte vermieden werden, wenn mehr Zeit zum Trocknen gelassen wird.

Unter Windows können Sie die Trockenzeit auf der Registerkarte „Erweitert“ oder durch Auswahl der Option **Erweiterte Funktionen** auf der Registerkarte **Grundlagen** im Druckertreiber einstellen.

Auf dem Macintosh können Sie die Trockenzeit für die Tinte mithilfe der Registerkarte **Tinte** im Auswahlfeld **Papierart/Qualität** einstellen.

- Um optimale Druckergebnisse zu erzielen, sollten Sie kein Papier verwenden, das schwerer als 135 g/m² ist. Bedrucken Sie Etiketten und Transparentfolien nicht beidseitig und auch nicht die Rückseite von Papier, das bereits mit viel Tinte bedruckt wurde. Beim beidseitigen Drucken auf diesen Mediensorten kann es zu Papierstaus kommen. Außerdem kann der Drucker beschädigt werden, wenn Etiketten beidseitig bedruckt werden.
- Legen Sie die Duplex-Optionen in Ihrer Anwendung oder im Druckertreiber fest.
- Bedrucken Sie Transparentfolien, Bannermedien, Briefumschläge, Fotopapier, Hochglanzmedien oder Papier unter 60 g/m² bzw. Papier über 90 g/m² nicht auf beiden Seiten. Andernfalls können diese Medientypen einen Stau im Drucker verursachen.
- Verschiedene Druckmedien erfordern eine bestimmte Ausrichtung, wenn sie beidseitig bedruckt werden sollen, z. B. Papier mit Briefkopf, Vordrucke, Papier mit Wasserzeichen und vorgelochtes Papier. Wenn Sie von einem Computer aus drucken, auf dem Windows ausgeführt wird, verarbeitet der Drucker zuerst die erste Seite der Medien. Bei einem Macintosh druckt der Drucker zuerst die zweite Seite. Legen Sie die Druckmedien mit der Vorderseite nach unten ein.
- Wenn der Druckvorgang für die erste Seite der Medien beendet ist, stoppt der Drucker, während die Tinte trocknet. Nachdem die Tinte getrocknet ist, werden die Medien wieder in den Drucker eingezogen, und die zweite Seite wird gedruckt. Nach Abschluss des zweiten Druckdurchgangs fallen die Medien in das Ausgabefach. Nehmen Sie sie erst heraus, wenn der Druckvorgang vollständig abgeschlossen ist.
- Mithilfe der manuellen Duplex-Funktionen des Druckers können Sie unterstützte Medien mit Sonderformaten beidseitig bedrucken. (Eine Liste der unterstützten Medien mit Sonderformaten finden Sie unter [Die technischen Daten unterstützter Medien](#).)



Hinweis Sie können auf diese Funktion auch über die Registerkarte **Shortcuts zum Drucken** zugreifen. Öffnen Sie den Druckertreiber, klicken Sie auf die Registerkarte **Shortcuts zum Drucken**, und wählen Sie die Funktion aus der Dropdown-Liste **Was möchten Sie tun?**

In den folgenden Abschnitten finden Sie weitere Druckanweisungen:

- [Manueller beidseitiger Druck](#)
- [Verwenden der Auto-Duplexfunktion](#)

Manueller beidseitiger Druck

Sie können beide Seiten eines Blatts bedrucken, indem Sie das Papier umdrehen und dem Drucker wieder zuführen.

Für Windows

- 1 Legen Sie das richtige Papier ein (siehe [Einlegen von Medien in das Zufuhrfach](#)).
- 2 Öffnen Sie den Druckertreiber (siehe [Drucken von Dokumenten](#)).
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Finishing**.
- 4 Markieren Sie das Kontrollkästchen **Beidseitiger Druck**.
- 5 Wählen Sie bei Bedarf **Seiten nach oben spiegeln**, um die Seitenausrichtung zu ändern.
- 6 Falls gewünscht, wählen Sie im Dropdown-Listefeld **Broschüre** ein Broschürenlayout.
- 7 Wenn Sie den Schacht für manuellen Papiereinzug verwenden, wählen Sie in der Dropdown-Liste **Papierquelle** die Option **Manuelle Zufuhr**. Ändern Sie bei Bedarf weitere Druckeinstellungen, und klicken Sie auf **OK**.
- 8 Drucken Sie das Dokument.

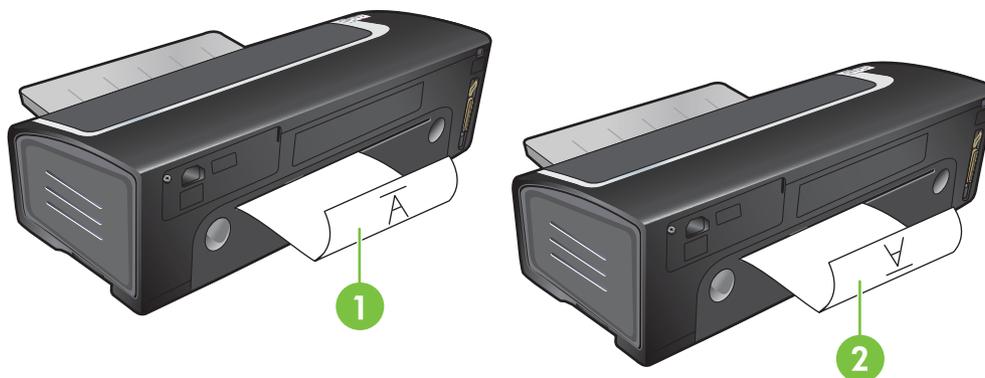


Hinweis Wenn Sie unter Windows NT 4.0 drucken, lesen Sie in den Online-Anweisungen nach, wie die bedruckten Seiten wieder einzulegen sind, und starten Sie den Druckvorgang mit „OK“.

- 9 Nachdem eine Seite bedruckt ist, folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die gedruckten Seiten erneut einzulegen, damit sie auf der anderen Seite bedruckt werden. Wenn Sie aus dem hinteren Schacht für manuellen Papiereinzug drucken, ignorieren Sie die Online-Anweisungen, und gehen Sie weiter zu Schritt 10.
- 10 Um beim Drucken aus dem hinteren Schacht für manuellen Papiereinzug die Reihenfolge der gedruckten Seiten beizubehalten, müssen Sie die Seiten nacheinander mit der bedruckten Seite nach unten einlegen, wobei die zuletzt gedruckte Seite nun die erste Seite ist. Drücken Sie anschließend die **Wiederaufnahmetaste**.



Hinweis Die Richtung der erneut eingelegten gedruckten Seiten hängt davon ab, ob die Option **Seiten nach oben spiegeln** ausgewählt ist.



- 1 Wurde die Option **Seiten nach oben spiegeln** *nicht* ausgewählt, legen Sie die Seiten nacheinander mit der unbedruckten Seite nach oben wieder in den Drucker ein.
- 2 Bei ausgewählter Option **Seiten nach oben spiegeln** legen Sie die Seiten nacheinander mit der unbedruckten Seite nach oben wieder in den Drucker ein.

Verwenden der Auto-Duplexfunktion

Wenn die Duplex-Einheit im Drucker installiert ist, können Sie automatisch auf beiden Seiten des Papiers drucken (siehe [Installieren des optionalen Zubehörs für automatischen beidseitigen Druck \(Duplex-Einheit\)](#)).



Hinweis Die Duplex-Einheit ist eine Standardkomponente der HP Deskjet 9800d-, 9803d- und 9808d-Drucker. In einigen Ländern/Regionen ist sie unter Umständen separat erhältlich (siehe [HP Verbrauchsmaterial und Zubehör](#)).

Um beidseitigen Druck als Standardeinstellung für den Drucker festzulegen, lesen Sie den Abschnitt [Ändern der Druckeinstellungen](#).

Sie können auf diese Funktion auch über die Registerkarte **Shortcuts zum Drucken** zugreifen. Öffnen Sie den Druckertreiber, klicken Sie auf die Registerkarte **Shortcuts zum Drucken**, und wählen Sie die Funktion aus der Dropdown-Liste **Was möchten Sie tun?**

Überprüfen Sie unter Windows 2000 und Windows XP, ob die Duplex-Einheit installiert ist und die automatische Duplex-Funktion aktiviert wurde. Öffnen Sie den Druckertreiber, wählen Sie **Eigenschaften** und anschließend **Geräteeinstellungen**. Vergewissern Sie sich, dass die Option **Manuellen beidseitigen Druck zulassen** deaktiviert ist.

Vorteile der Duplex-Einheit

- Beidseitiger Druck ohne manuelle Neueinführung der Seite.
- Schnelles und effizientes Drucken langer Dokumente.
- Geringerer Papierverbrauch durch Drucken auf beiden Papierseiten.
- Professionelle Broschüren, Berichte, Newsletter und andere Spezialaufgaben.



Hinweis Nach dem Drucken der ersten Seite hält der Drucker an, während die Tinte trocknet. Wenn die Tinte trocken ist, wird das Papier wieder in die Duplex-Einheit eingezogen und die andere Seite wird bedruckt.

Für Windows

- 1 Legen Sie das richtige Papier ein (siehe [Einlegen von Medien in das Zufuhrfach](#)).
- 2 Öffnen Sie den Druckertreiber (siehe [Drucken von Dokumenten](#)).
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Finishing**.
- 4 Wählen Sie die Option **Beidseitig drucken**, und vergewissern Sie sich, dass die Option **Auto-Duplexeinheit verwenden** aktiviert ist.
- 5 Um die Größe jeder Seite automatisch dem Layout auf dem Bildschirm anzupassen, wählen Sie die Option **Layout bewahren**. Wenn diese Option deaktiviert wird, kann es zu unerwünschten Seitenumbrüchen kommen.
- 6 Wählen Sie bei Bedarf **Seiten nach oben spiegeln**, um die Seitenausrichtung zu ändern.
- 7 Falls gewünscht, wählen Sie im Dropdown-Listefeld **Broschüre** ein Broschürenlayout.
- 8 Ändern Sie bei Bedarf weitere Druckeinstellungen, und klicken Sie auf **OK**.
- 9 Drucken Sie das Dokument.

Für Macintosh

- 1 Legen Sie das richtige Papier ein (siehe [Einlegen von Medien in das Zufuhrfach](#)).
- 2 Klicken Sie auf **Ablage** und dann auf **Drucken**.
- 3 Öffnen Sie das Kontrollfeld **Beidseitig drucken**.
- 4 Wählen Sie die Option **Beidseitig drucken**.
- 5 Wählen Sie die gewünschte Bindeausrichtung, indem Sie auf das entsprechende Symbol klicken.
- 6 Ändern Sie bei Bedarf weitere Druckeinstellungen, und klicken Sie auf **Drucken**.

Drucken mehrerer Seiten auf einem einzigen Blatt Papier

Sie können mehrere Seiten eines Dokuments auf einem einzigen Blatt Papier drucken. Die Druckersoftware ändert die Größe von Text und Bildern im Dokument automatisch, damit diese auf die gedruckte Seite passen.

Für Windows

- 1 Legen Sie das richtige Papier ein (siehe [Einlegen von Medien in das Zufuhrfach](#)).
- 2 Öffnen Sie den Druckertreiber (siehe [Drucken von Dokumenten](#)).
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Finishing**.
- 4 Wählen Sie die Anzahl der Seiten, die auf jedem Blatt Papier gedruckt werden sollen, in der Dropdown-Liste **Seiten pro Blatt**.
- 5 Wenn Sie einen Rand um jede Seite auf dem Papier drucken möchten, markieren Sie das Kästchen **Seitenränder drucken**.
- 6 Wählen Sie ein Layout für jedes Blatt Papier in der Dropdown-Liste **Seitenreihenfolge**.
- 7 Ändern Sie bei Bedarf weitere Druckeinstellungen, und klicken Sie auf **OK**.
- 8 Drucken Sie das Dokument.

Für Macintosh

- 1 Legen Sie das richtige Papier ein (siehe [Einlegen von Medien in das Zufuhrfach](#)).
- 2 Klicken Sie auf **Ablage** und dann auf **Drucken**.
- 3 Öffnen Sie das Auswahlfeld **Layout**.
- 4 Wählen Sie die Anzahl der Seiten, die auf jedem Blatt Papier gedruckt werden sollen, in der Dropdown-Liste **Seiten pro Blatt**.
- 5 Wenn jedes Druckbild auf der Seite von einem Rahmen umgeben werden soll, wählen Sie den gewünschten Rahmen aus der Dropdown-Liste **Rahmen**.
- 6 Ändern Sie bei Bedarf weitere Druckeinstellungen, und klicken Sie auf **Drucken**.

Drucken von Broschüren

Broschürendruck passt Ausrichtung und Größe der Seiten eines Dokuments automatisch an, damit die Seitenreihenfolge richtig ist, wenn das Dokument als Broschüre gefaltet wird.

Verwenden des manuellen Broschürendrucks

Für Windows

- 1 Legen Sie das richtige Papier ein (siehe [Einlegen von Medien in das Zufuhrfach](#)).
- 2 Öffnen Sie den Druckertreiber (siehe [Drucken von Dokumenten](#)).
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Finishing**.
- 4 Markieren Sie das Kontrollkästchen **Beidseitiger Druck**.
- 5 Wählen Sie bei Bedarf **Seiten nach oben spiegeln**, um die Seitenausrichtung zu ändern.
- 6 Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Broschürenlayout** ein Broschürenlayout aus.
- 7 Siehe [Manueller beidseitiger Druck](#), Schritte 7 bis 10.

Verwenden des automatischen Broschürendrucks

Sie können Broschüren automatisch drucken, wenn die Duplex-Einheit im Drucker installiert ist (siehe [Installieren des optionalen Zubehörs für automatischen beidseitigen Druck \(Duplex-Einheit\)](#)).



Hinweis Die Duplex-Einheit ist eine Standardkomponente der HP Deskjet 9800d-, 9803d- und 9808d-Drucker. In einigen Ländern/Regionen ist sie unter Umständen separat erhältlich (siehe [HP Verbrauchsmaterial und Zubehör](#)).

Überprüfen Sie unter Windows 2000 und Windows XP, ob die Duplex-Einheit installiert ist und die automatische Duplex-Funktion aktiviert wurde. Öffnen Sie den Druckertreiber, wählen Sie **Eigenschaften** und anschließend **Geräteeinstellungen**. Vergewissern Sie sich, dass die Option **Manuellen beidseitigen Druck zulassen** deaktiviert ist.

Sie können auf diese Funktion auch über die Registerkarte **Shortcuts zum Drucken** zugreifen. Öffnen Sie den Druckertreiber, klicken Sie auf die Registerkarte **Shortcuts zum Drucken**, und wählen Sie die Funktion aus der Dropdown-Liste **Was möchten Sie tun?**

Für Windows

- 1 Legen Sie das richtige Papier ein (siehe [Einlegen von Medien in das Zufuhrfach](#)).
- 2 Öffnen Sie den Druckertreiber (siehe [Drucken von Dokumenten](#)).
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Finishing**.
- 4 Wählen Sie die Option **Beidseitig drucken**, und vergewissern Sie sich, dass die Option **Auto-Duplexeinheit verwenden** aktiviert ist.
- 5 Wählen Sie **Layout bewahren**.
- 6 Wählen Sie eine Bindungsoption in der Dropdown-Liste **Broschürenlayout**.

- 7 Ändern Sie bei Bedarf weitere Druckeinstellungen, und klicken Sie auf **OK**.
- 8 Drucken Sie das Dokument.

Für Macintosh

- 1 Legen Sie das richtige Papier ein (siehe [Einlegen von Medien in das Zufuhrfach](#)).
- 2 Klicken Sie auf **Ablage** und dann auf **Drucken**.
- 3 Öffnen Sie das Kontrollfeld **Beidseitig drucken**.
- 4 Wählen Sie die Option **Beidseitig drucken**.
- 5 Wählen Sie die gewünschte Bindeausrichtung, indem Sie auf das entsprechende Symbol klicken.
- 6 Ändern Sie bei Bedarf weitere Druckeinstellungen, und klicken Sie auf **Drucken**.

Drucken von Postern

Sie können eine einzelne Seite Ihres Dokuments vergrößern, indem Sie sie in mehrere Teile unterteilen und diese anschließend zu einem Poster zusammenfügen. Mit dieser Funktion können Sie ein einseitiges Dokument, je nach Format, in mehrere Teile unterteilen und auf diese Weise vergrößern.



Hinweis Sie können auf diese Funktion auch über die Registerkarte **Shortcuts zum Drucken** zugreifen. Öffnen Sie den Druckertreiber, klicken Sie auf die Registerkarte **Shortcuts zum Drucken**, und wählen Sie die Funktion aus der Dropdown-Liste **Was möchten Sie tun?**

Für Windows

- 1 Legen Sie das richtige Papier ins Zufuhrfach ein (siehe [Einlegen von Medien in das Zufuhrfach](#)).
- 2 Öffnen Sie den Druckertreiber (siehe [Drucken von Dokumenten](#)).
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Finishing**.
- 4 Wählen Sie die Zahl der Seiten für Ihr Poster.

Unter Windows 98 oder Windows NT 4 treffen Sie Ihre Wahl in der Dropdown-Liste **Posterdruck**.

Unter Windows 2000, Windows XP oder Windows Server 2003 wählen Sie aus der Dropdown-Liste **Seiten pro Blatt** bzw. **Poster**.

- 5 Um die einzelnen Unterteilungen des Posters erneut auszudrucken, klicken Sie auf **Unterteilung auswählen**.
- 6 Ändern Sie bei Bedarf weitere Druckeinstellungen, und klicken Sie auf **OK**.
- 7 Drucken Sie das Dokument.

Nachdem die Teile des Posters gedruckt wurden, schneiden Sie die Ränder der Blätter ab und kleben die Blätter aneinander.

Drucken von Bannern

Sie können große Bilder und große, fette Schriftarten auf Endlospapier drucken. Nachfolgend finden Sie einige Richtlinien für das Drucken von Bannern:

- Verwenden Sie für hervorragende Ergebnisse HP Bannerpapier.
- Entfernen Sie perforierte Streifen vom Bannerpapier, bevor Sie es im Zufuhrfach einlegen.
- Kapazität des Zufuhrfachs: bis zu 20 zusammen hängende Blätter.

Für Windows

- 1 Legen Sie das richtige Druckmedium ein (siehe [Einlegen von Medien in das Zufuhrfach](#)).
Vergewissern Sie sich, dass der freie Rand oben auf dem Papierstapel liegt und zum Drucker zeigt.
- 2 Wenn in der von Ihnen verwendeten Anwendung eine Option zum Drucken von Bannern verfügbar ist, befolgen Sie die diesbezüglichen Anweisungen. Befolgen Sie andernfalls die folgenden Anweisungen.
- 3 Öffnen Sie den Druckertreiber (siehe [Drucken von Dokumenten](#)).
- 4 Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.
- 5 Wählen Sie die gewünschte Bannergröße aus.
- 6 Wählen Sie die Option **HP Bannerpapier** in der Dropdown-Liste **Papierart**.
- 7 Ändern Sie bei Bedarf weitere Druckeinstellungen, und klicken Sie auf **OK**.
- 8 Drucken Sie das Dokument.

Für Macintosh

- 1 Legen Sie das richtige Druckmedium ein (siehe [Einlegen von Medien in das Zufuhrfach](#)).
Vergewissern Sie sich, dass der freie Rand oben auf dem Papierstapel liegt und zum Drucker zeigt.
- 2 Wenn in der von Ihnen verwendeten Anwendung eine Option zum Drucken von Bannern verfügbar ist, befolgen Sie die diesbezüglichen Anweisungen. Befolgen Sie andernfalls die folgenden Anweisungen.
- 3 Klicken Sie auf **Datei** und anschließend auf **Papierformat**.
- 4 Wählen Sie die richtige Bannergröße, und klicken Sie auf **OK**.
- 5 Klicken Sie auf **Ablage** und dann auf **Drucken**.
- 6 Ändern Sie bei Bedarf weitere Druckeinstellungen, und klicken Sie auf **Drucken**, um das Dokument zu drucken.

Drucken von Etiketten

Nachfolgend finden Sie einige Richtlinien für das Drucken von Etiketten:

- Verwenden Sie nur Papieretiketten, die speziell für Ihren Drucker entwickelt wurden.
- Verwenden Sie nur vollständige Etikettenbögen.
- Die Bögen dürfen nicht zusammenkleben oder verknittert sein, und die Etiketten dürfen sich nicht von der Schutzfolie ablösen.
- Verwenden Sie keine Etiketten aus Kunststoff oder durchsichtige Etiketten. Auf diesen Etiketten trocknet die Tinte nicht.
- Kapazität des Zufuhrfachs: bis zu 20 zusammen hängende Blätter.

Für Windows

- 1 Fächern Sie die Etikettenbögen auf, um sie voneinander zu trennen, und richten Sie dann die Kanten so aus, dass sie genau übereinander liegen.
- 2 Legen Sie bis zu 20 Etikettenbögen mit der zu bedruckenden Seite nach unten in das Zufuhrfach ein (siehe [Einlegen von Medien in das Zufuhrfach](#)).
- 3 Öffnen Sie den Druckertreiber (siehe [Drucken von Dokumenten](#)).
- 4 Wählen Sie die Papiergröße A4 oder US Letter.
- 5 Wählen Sie **HP Labels, Glossy** (HP Etiketten, hochglänzend) oder **HP Labels, Matte** (HP Etiketten, matt).
- 6 Vergewissern Sie sich, dass die beidseitige Druckoption deaktiviert ist.
- 7 Ändern Sie bei Bedarf weitere Druckeinstellungen, und klicken Sie auf **OK**.
- 8 Drucken Sie das Dokument.

Für Macintosh

- 1 Fächern Sie die Etikettenbögen auf, um sie voneinander zu trennen, und richten Sie dann die Kanten so aus, dass sie genau übereinander liegen.
- 2 Legen Sie bis zu 20 Etikettenbögen mit der zu bedruckenden Seite nach unten in das Zufuhrfach ein (siehe [Einlegen von Medien in das Zufuhrfach](#)).
- 3 Klicken Sie auf **Datei** und anschließend auf **Papierformat**.
- 4 Wählen Sie das Papierformat A4 oder US Letter, und klicken Sie auf **OK**.
- 5 Klicken Sie auf **Ablage** und dann auf **Drucken**.
- 6 Öffnen Sie das Auswahlfeld **Papiersorte/Qualität**.
- 7 Wählen Sie **Automatisch** oder die entsprechende Papiersorte.
- 8 Ändern Sie bei Bedarf weitere Druckeinstellungen, und klicken Sie auf **Drucken**.

Drucken auf Transferpapier

Nachfolgend finden Sie einige Richtlinien für das Drucken von Transferpapier zum Aufbügeln:

- Verwenden Sie für optimale Ergebnisse HP Transferpapier zum Aufbügeln.
- Beim Drucken eines gespiegelten Dokuments werden Texte und Bilder gegenüber der Bildschirmanzeige horizontal gespiegelt.
- Kapazität des Zufuhrfachs: bis zu 20 Blatt.
- Transferpapier zum Aufbügeln kann nur unter Windows verwendet werden.

So drucken Sie auf Transferpapier

- 1 Legen Sie das Transferpapier mit der Druckseite nach unten in das Zufuhrfach ein (siehe [Einlegen von Medien in das Zufuhrfach](#)).
- 2 Wenn das von Ihnen verwendete Softwareprogramm eine Option für Transferpapier zum Aufbügeln enthält, befolgen Sie die diesbezüglichen Anweisungen. Befolgen Sie andernfalls die folgenden Anweisungen.
- 3 Öffnen Sie den Druckertreiber (siehe [Drucken von Dokumenten](#)).
- 4 Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.
- 5 Wählen Sie die Option **HP Transferpapier zum Aufbügeln** in der Dropdown-Liste **Papierart**.
- 6 Klicken Sie auf die Registerkarte **Grundlagen** oder **Erweitert**.
- 7 Wählen Sie **Druckbild spiegeln**.
- 8 Ändern Sie bei Bedarf weitere Druckeinstellungen, und klicken Sie auf **OK**.
- 9 Drucken Sie das Dokument.

Drucken von Panoramafotos

Dieser Abschnitt enthält Informationen zum Drucken von Panoramafotos mit Rand und Fotos ohne Rand. Nachfolgend finden Sie einige Richtlinien für das Drucken von Panoramafotos:

- Die besten Resultate erzielen Sie mit einer Fotopatrone in Kombination mit der dreifarbigem Tintenpatrone.
- Maximale Lichtechtheit erreichen Sie mit HP Premium Plus Fotopapier sowie Fotopatronen.
- Mehr über die Fotodruckfunktionen erfahren Sie unter [Drucken von Digitalfotos](#).
- Verwenden Sie HP Normales Fotopapier, halbgläzend, um beim Drucken von Fotos Geld und Tinte zu sparen.
- Überprüfen Sie, ob das Fotopapier, das Sie verwenden, glatt ist. Wenn das Fotopapier nicht glatt ist, geben Sie es in einen Druckverschlussbeutel, und ziehen Sie den Beutel über den Tischrand, bis das Papier glatt ist.
- Überschreiten Sie nicht die Kapazität des Zufuhrfachs: bis zu 25 Blatt.

So richten Sie den Drucker ein

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2 Heben Sie das Ausgabefach an, und entfernen Sie das gesamte Papier aus dem Zufuhrfach.
- 3 Schieben Sie die Papierbreitenführung ganz nach links, und schieben Sie dann entweder das Fach hinein, oder verwenden Sie die Führung für kleine Medien.
- 4 Überprüfen Sie, ob das Fotopapier glatt ist.
- 5 Legen Sie das Fotopapier mit der zu bedruckenden Seite nach unten in das Zufuhrfach ein.
- 6 Schieben Sie die Papierführungen fest gegen das Papier.



Hinweis Einige Panoramapapierformate ragen unter Umständen über den Rand des Fachs hinaus. Schieben Sie beim Drucken solcher Medien die Papierbreitenführung fest gegen die Kante des Papiers.

- 7 Klappen Sie das Ausgabefach herunter.

So konfigurieren Sie die Software



Hinweis Wenn das von Ihnen verwendete Softwareprogramm eine Fotodruckoption enthält, befolgen Sie die diesbezüglichen Anweisungen. Befolgen Sie andernfalls die nachstehenden Anweisungen.

- 1 Öffnen Sie das Dialogfeld für die **Druckereigenschaften**.
- 2 Wählen Sie auf der Registerkarte **Shortcuts zum Drucken** als Dokumententyp **Fotodruck mit weißem Rand** und anschließend die folgenden Optionen:
 - **Druckqualität:** Normal, Beste oder Maximum dpi
 - **Papierformat:** die entsprechende Fotopapiergröße
 - **Papiersorte:** die entsprechende Fotopapiersorte
 - **Ausrichtung:** Hochformat oder Querformat
- 3 Stellen Sie die folgenden Optionen nach Bedarf ein:
 - HP Optionen für digitale Fotografie
 - Erweiterte Farbeinstellungen
 - Farbverwaltung
 - Graustufenqualität
- 4 Ändern Sie bei Bedarf weitere Druckeinstellungen, und klicken Sie anschließend auf **OK**.

Abbrechen eines Druckauftrags

Sie haben folgende Möglichkeiten, um einen Druckauftrag abzubrechen:

- **Bedienfeld:** Drücken Sie die **ABBRUCHTASTE**. Dadurch wird der Auftrag gelöscht, den der Drucker gerade verarbeitet. Die Druckaufträge in der Warteschlange sind nicht betroffen.
- **Windows:** Doppelklicken Sie auf das Druckersymbol in der unteren rechten Ecke des Computerbildschirms. Wählen Sie den Druckauftrag aus, und drücken Sie dann die **Entfernen-Taste** auf der Tastatur.
- **Macintosh:** Klicken Sie auf das **PrintCenter** oder das Symbol für **Printer Setup Utility** (Programm für die Druckereinrichtung), und doppelklicken Sie anschließend auf das Druckersymbol. Wählen Sie den betreffenden Druckauftrag aus, und klicken Sie auf **Löschen**.

5 Verwenden der Toolbox

Dieses Kapitel enthält die folgenden Informationen:

- [Toolbox – Übersicht](#)
- [Druckerstatus, Registerkarte](#)
- [Informationen, Registerkarte](#)
- [Druckerdienste, Register](#)
- [Verwenden der HP Inkjet Toolbox \(Macintosh\)](#)

Toolbox – Übersicht

Die Toolbox liefert Informationen zum Status und zur Wartung des Druckers. Außerdem bietet sie Zugriff auf die Dokumentation sowie die Online-Hilfe zur Lösung von Druckerproblemen.



Hinweis Die Toolbox ist nur für Windows verfügbar. Für Macintosh siehe [Verwenden der HP Inkjet Toolbox \(Macintosh\)](#).

Nach der Installation der Druckersoftware können Sie die Toolbox öffnen. Klicken Sie dazu auf **Start**, zeigen Sie auf **Programme**, **HP Deskjet 9800 Serie**, und klicken Sie dann auf **HP Deskjet 9800 Serie Toolbox**. Sie können aber auch im Statusbereich der Windows-Taskleiste (neben der Uhr) auf das Symbol **Toolbox** klicken.

Druckerstatus, Registerkarte

Die Registerkarte **Druckerstatus** zeigt Informationen zum Tintenstand jeder Patrone sowie den Druckerstatus an.

Im Dropdown-Auswahlfeld für Drucker können Sie festlegen, auf welchen Drucker die Funktionen der Toolbox angewendet werden sollen. Die mit der Toolbox kompatiblen Drucker werden aufgeführt. Im Statusfenster erscheinen die Druckerstatusmeldungen, z. B. *Druckauftrag*, *Obere Abdeckung offen* und *Tintenpatrone leer*.

Schaltfläche...	Auswirkung...
Informationen zu Tintenpatronen	Zeigt die Bestellnummern für die Tintenpatronen an, die mit dem Drucker kompatibel sind.
Informationen zu Verbrauchsmaterial	Anzeigen von Informationen über HP Verbrauchsmaterial sowie von Bestellinformationen.
Voreinstellungen	Öffnet ein Dialogfeld, in dem Sie auswählen können, welche Fehler- und Warnmeldungen beim Auftreten eines Problems auf dem Bildschirm angezeigt werden. Sie können für diesen Fall auch eine akustische Meldung auswählen. Außerdem können Sie die automatische Sendefunktion von myPrintMileage aktivieren, die auf der Website von myPrintMileage eine bessere Prognose Ihrer Druckerverwendung anzeigt.

Informationen, Registerkarte

In der Registerkarte **Informationen** können Sie den Drucker eintragen und Hardware-Informationen über den Drucker anzeigen. Sie können auch über HP Instant Support auf die Online-Fehlerbehebung zugreifen und sich Informationen über Druckernutzung, Druckerbedienung, Fehlerbehebung und Ansprechpartner bei HP anzeigen lassen.

Schaltfläche...	Auswirkung...
myPrintMileage	Zugriff auf die Website myPrintMileage und Ihre Druckernutzungsinformationen. Hierzu benötigen Sie einen Internetzugang.
Druckerhardware	Anzeige des Druckermodells und der Firmware-Versionsnummer.
HP Instant Support	Zugang zur HP Instant Support-Website mit Unterstützungsdiensten und Tipps für die Fehlerbehebung. Hierzu benötigen Sie einen Internetzugang.
Registrieren Sie Ihren Drucker	Online-Registrierung des Druckers. Hierzu benötigen Sie einen Internetzugang.
Vorgehensweise	Anzeige von Informationen über den allgemeinen Umgang mit dem Drucker.
Fehlerbehebung	Hilfe bei der Behebung häufiger Druckprobleme, z.B. Papierstaus und Softwareinstallationsprobleme, sowie Druckproblemen wie Schierigkeiten mit dem randlosen Druck oder Foto-Druck.
HP kontaktieren	Anzeigen von Informationen zur Kontaktaufnahme mit HP.

HP Instant Support

HP Instant Support vereint verschiedene webbasierte Tools zur Fehlerbehebung in sich. Mit HP Instant Support sind Sie in der Lage, Druckprobleme schnell zu ermitteln, zu diagnostizieren und zu beheben.

HP Instant Support bietet Ihnen für Ihr Gerät die folgende Unterstützung:

- Einfacher Zugriff auf Tipps zur Fehlerbehebung

Tipps, die genau auf Ihr Gerät abgestimmt sind.

- Behebung bestimmter Gerätefehler

Direktzugriff auf Informationen, die Sie bei der Lösung gerätespezifischer Fehlermeldungen unterstützen.

Eine Beschreibung des Problems sowie Empfehlungen für die Lösung oder Vermeidung dieses Problems erhalten Sie, wenn Sie auf den Link in der Meldung klicken. Um eine Liste früherer Gerätefehler anzuzeigen, klicken Sie auf **Alerts** (Warnmeldungen) im linken Bereich der HP Instant Support-Seite.

- Benachrichtigungen über Updates (Aktualisierungen) für Gerätetreiber und Firmware

Benachrichtigt Sie, wenn ein Firmware- oder Treiber-Update verfügbar ist. Auf der HP Instant Support-Homepage wird eine entsprechende Meldung angezeigt. Klicken Sie auf den Link in der Meldung. Sie werden dann direkt zum Download-Bereich der HP Website weitergeleitet.

- **Unterstützungsdienste**

Enthält eine Liste der Unterstützungsdienste für Ihr Gerät.

- **Verwaltung von Tinte und Druckmedienverbrauch (myPrintMileage)**

Hilft Ihnen bei der Verwaltung und Planung des Druckerverbrauchsmaterials.

- **Selbstdiagnosetests für Ihr Gerät**

Führt einen Diagnosetest für Ihr Gerät durch. Wählen Sie im Menü **Self Help** (Selbsthilfe) auf der Instant Support-Seite die Option **Printer** (Drucker), um die Diagnosetests für die Geräte zu starten. HP Instant Support überprüft den Computer und zeigt eine Liste der konfigurierten Geräte an. Wenn Sie das Gerät auswählen, für das ein Diagnosetest durchgeführt werden soll, kann Sie HP Instant Support bei bestimmten Aufgaben unterstützen, z. B. bei der Überprüfung, ob Sie den neuesten Gerätetreiber verwenden, oder beim Zugriff auf Berichte über den Gerätestatus und detaillierte Diagnoseinformationen zu dem betreffenden Gerät.

Werden während dieses Prozesses Fehler festgestellt, erhalten Sie die Möglichkeit, die Gerätetreiber zu aktualisieren oder ausführliche Diagnosetests für das Gerät durchzuführen.

- **HP Online-Hilfe durch Experten (Active Chat)**

Jederzeit individuelle Hilfe durch einen HP Support-Experten über das Internet. Schicken Sie einfach eine Frage oder eine Beschreibung Ihres Problems. Die jüngste Gerätehistorie, die Systemkonfiguration sowie die von Ihnen versuchten Maßnahmen werden automatisch (nach Ihrer Zustimmung) an HP weitergeleitet, so dass Sie das Problem nicht noch einmal beschreiben müssen. Ein HP Support-Experte antwortet Ihnen online, um Ihr Problem über einen Internet-Chat in Echtzeit zu lösen.

- **Wissensdatenbank**

In der HP Wissensdatenbank finden Sie schnell eine Antwort auf Ihre Fragen.

Sicherheit und Datenschutz

Wenn Sie HP Instant Support nutzen, werden detaillierte Geräteinformationen wie Seriennummer, Fehlerbedingungen und Status an HP übertragen. HP respektiert Ihre Privatsphäre und behandelt diese Informationen entsprechend den Richtlinien in der HP Online-Datenschutzerklärung (siehe <http://www.hp.com/country/us/eng/privacy.htm>).



Hinweis Wählen Sie im Menü **Ansicht** Ihres Webbrowsers die Option **Quelltext** (für Internet Explorer) bzw. **Seitenquelltext** (für Netscape), um alle Daten anzuzeigen, die an HP geschickt werden.

So erhalten Sie Zugang zu HP Instant Support

Verwenden Sie die Toolbox (Windows), um auf HP Instant Support zuzugreifen. Klicken Sie in der Toolbox auf die Registerkarte **Informationen** und dann auf **HP Instant Support**.



Hinweis Legen Sie kein Lesezeichen auf die Internetseiten, über die HP Instant Support geöffnet wird. Wenn Sie für die Website ein Lesezeichen erstellen und es zur Verbindung mit dieser Site verwenden, enthalten die Seiten nicht die aktuellsten Informationen.

myPrintMileage

myPrintMileage ist ein Service von HP, über den Sie die Nutzung Ihres Geräts verfolgen können, so dass Sie anhand der erhaltenen Informationen den Kauf von Verbrauchsmaterial noch besser planen können. Es sind zwei Teile vorhanden:

- myPrintMileage Website
- Das Dienstprogramm „myPrintMileage AutoSend“ aktualisiert auf der myPrintMileage-Website regelmäßig die Informationen zur Geräteverwendung.

Voraussetzungen für die Nutzung von myPrintMileage:

- Die Toolbox (Windows) muss installiert sein.
- Internetanschluss
- Das Gerät muss angeschlossen sein.



Hinweis HP empfiehlt, myPrintMileage so einzustellen, dass drei bis sechs Monate lang Daten gesendet werden, damit die myPrintMileage-Website mit genügend Informationen gefüllt werden kann.

Um die Print Accounting (Druckkostenabrechnung)-Funktionen verwenden zu können, müssen Sie sich auf der myPrintMileage-Website für diesen Dienst registrieren.

Auf der myPrintMileage-Website stehen Ihnen die folgenden Informationen und Funktionen zur Verfügung:

- Print analysis (Druckanalyse), z. B. Menge der verbrauchten Tinte, ob mehr schwarze oder mehr Farbtinte verwendet wird, sowie die geschätzte Anzahl der Seiten, die mit der verbleibenden Tintenmenge noch gedruckt werden kann.
- Print Accounting (Druckkostenabrechnung). Mithilfe dieser Funktion können Sie Berichte erzeugen, die die Nutzungsdaten, die Kosten pro Seite oder die Kosten pro Druckauftrag für einen bestimmten Zeitraum enthalten. Exportieren Sie diese Daten als Microsoft Excel-Arbeitsblattdateien, und konfigurieren Sie die E-Mail-Warnungen und –Benachrichtigungen so, dass Sie Berichte von Print Accounting erhalten.

So erhalten Sie Zugang zu myPrintMileage

Über die Toolbox (Windows): Klicken Sie auf der Registerkarte **Informationen** auf die Option **myPrintMileage**, und folgen Sie dann den Anweisungen auf dem Bildschirm.

- Oder -

Über die Windows-Taskleiste: Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol **Toolbox** und dann auf **myPrintMileage**. Wählen Sie anschließend die Option **View my print usage** (Druckerverwendung anzeigen).

Druckerdienste, Register

Das Register **Druckerdienste** bietet Dienstprogramme zur Wartung und Überprüfung Ihres Druckers. Sie können Tintenpatronen ausrichten/reinigen oder eine Demoseite drucken.

Schaltfläche...	Auswirkung...
Tintenpatronen ausrichten	Ausrichten der Tintenpatronen. Weitere Informationen dazu finden Sie unter Ausrichten der Tintenpatronen .
Tintenpatronen reinigen	Reinigen der Tintenpatronen. Weitere Informationen dazu finden Sie unter Reinigen der Tintenpatronen .
Farbkalibrierung	Gleicht die Farbtönung auf den gedruckten Seiten ab. Weitere Informationen dazu finden Sie unter Kalibrieren der Farbe .
Drucken einer Demoseite	Senden einer Demoseite an den Drucker, um festzustellen, ob der Drucker richtig am Rechner angeschlossen ist und einwandfrei funktioniert.

Verwenden der HP Inkjet Toolbox (Macintosh)

Die HP Inkjet Toolbox enthält Tools für die Kalibrierung des Druckers, für die Reinigung der Tintenpatronen, für das Drucken einer Testseite, für das Drucken einer Konfigurationsseite für den Drucker sowie für die Suche nach Support-Informationen auf Websites.

Anzeigen der HP Inkjet Toolbox

- 1 Doppelklicken Sie auf das Symbol **Macintosh HD** auf dem Desktop.
- 2 Wählen Sie **Programme**, **Dienstprogramme** und dann **HP Printer Selector** (HP Druckerauswahl)

Anzeigen der Optionen für die HP Inkjet Toolbox

Das Menü der HP Inkjet Toolbox bietet die folgenden Optionen:

- **WOW!:** Druckt eine Beispielseite zur Überprüfung der Druckausgabequalität.
- **Tintenfüllstand:** Zeigt den Tintenstand der Patronen an.
- **Test:** Druckt eine Test- oder Konfigurationsseite.
- **Reinigen:** Reinigt die Tintenpatronen.
- **Kalibrieren:** Richtet die Tintenpatronen aus.
- **Farbe kalibrieren:** Passt die Farbeinstellungen an, um Farbtönungen auszugleichen. Die Farbkalibrierung erfolgt nur, wenn die Farb- und Fotopatronen installiert sind.
- **Verbrauchsmaterial:** Zeigt Ersetzungsinformationen zu Tintenpatronen an.
- **Support:** Zugang zur HP Website. Dort finden Sie Unterstützung für den Drucker und Informationen zu Produkten und Verbrauchsmaterial von HP.
- **Registrieren:** Zugang zur HP Website zum Registrieren des Druckers.

6 Fehlerbehebung

Dieses Kapitel enthält die folgenden Informationen:

- [Tipps und Ressourcen für die Fehlerbehebung](#)
- [Allgemeine Tipps zur Fehlerbehebung](#)
- [Drucken einer Demoseite](#)
- [Drucken einer Diagnosesseite](#)
- [Beheben von Druckproblemen](#)
- [Schlechte Druckqualität und unerwartete Ausdrücke](#)
- [Beheben von Papierzufuhrproblemen](#)
- [Behebung von Installationsproblemen](#)
- [Beheben von Papierstaus](#)
- [Beheben von Foto-Druckproblemen](#)
- [Beheben von Problemen mit randlosem Druck](#)
- [Beheben von Bannerdruckproblemen](#)
- [Beheben von Problemen mit dem automatischen beidseitigen Druck](#)
- [Beheben von Druckproblemen im Netzwerk](#)

Tipps und Ressourcen für die Fehlerbehebung

- Informationen zur Fehlerbehebung von Papierstaus finden Sie unter [Beheben von Papierstaus](#).
- Informationen zu Papierzufuhrproblemen wie schief eingezogenes Papier finden Sie unter [Beheben von Papierzufuhrproblemen](#).

Einige Druckerprobleme lassen sich durch Zurücksetzen des Druckers beheben.

So setzen Sie den Drucker zurück

- 1 Drücken Sie die **NETZTASTE**, um den Drucker auszuschalten.
- 2 Ziehen Sie das Netzkabel vom Drucker ab.
- 3 Warten Sie etwa 20 Sekunden, und schließen Sie dann das Netzkabel wieder an.
- 4 Drücken Sie die **NETZTASTE**, um den Drucker einzuschalten.

Allgemeine Tipps zur Fehlerbehebung

Prüfen Sie folgende Punkte:

- Die Netz-LED leuchtet und blinkt nicht. Wenn der Drucker zum ersten Mal eingeschaltet wird, benötigt er eine Aufwärmzeit von etwa 45 Sekunden.
- Vergewissern Sie sich, dass der Drucker einsatzbereit ist. Wenn LEDs leuchten oder blinken, siehe [Druckerlampen-Referenz](#).
- Es werden keine Fehlermeldungen auf dem Bildschirm des Computers angezeigt.
- Das Netzkabel und die anderen Kabel sind in Ordnung und an den Drucker angeschlossen. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker an eine funktionierende Steckdose angeschlossen und eingeschaltet ist. Informationen zu den erforderlichen Spannungen finden Sie unter [Druckerspezifikationen und Übereinstimmungserklärung](#).
- Die Druckmedien sind richtig in den Schacht eingelegt und haben keinen Stau im Drucker verursacht.
- Die Tintenpatronen sind ordnungsgemäß in den entsprechenden farbcodierten Steckplätzen installiert. Drücken Sie fest auf jede Patrone, um guten Kontakt zu gewährleisten. Überprüfen Sie, ob die Schutzfolie von allen Tintenpatronen entfernt wurde.
- Die Halterungsverriegelungen der Tintenpatronen sowie alle Abdeckungen sind geschlossen. Siehe [Installieren oder Ersetzen der Tintenpatronen](#).
- Die hintere Abdeckung bzw. die Duplex-Einheit ist installiert.
- Das Transport- und Verpackungsmaterial wurde vollständig vom Drucker entfernt.
- Der Drucker kann eine Diagnoseseite drucken. Siehe [Drucken einer Diagnoseseite](#).
- Der Drucker ist als aktueller oder Standarddrucker festgelegt. Unter Windows definieren Sie den Drucker im Ordner „Drucker“ als Standarddrucker. Im Macintosh-Betriebssystem bestimmen Sie den Drucker im „Chooser“ oder im „PrintCenter“ als Standarddrucker. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem PC.
- Die Option **Drucker anhalten** ist nicht ausgewählt, wenn auf Ihrem Computer Windows ausgeführt wird.
- Sie führen nicht zu viele Programme gleichzeitig aus, wenn Sie eine Aufgabe erledigen. Schließen Sie nicht verwendete Anwendungen, oder starten Sie den Computer neu, bevor Sie erneut versuchen, die Aufgabe durchzuführen.

Drucken einer Demoseite

Durch Drucken einer Demoseite, ohne dass eine Verbindung mit einem Rechner besteht, erfahren Sie, ob der Drucker richtig eingerichtet ist.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2 Halten Sie die **WIEDERAUFNAHMETASTE** einige Sekunden lang gedrückt.

Der Drucker druckt eine Demoseite.

Drucken einer Diagnosesseite

Diese Seite ist bei Druckerproblemen hilfreich für die Kundenunterstützung von HP.

- 1 Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist.
- 2 Halten Sie die **NETZTASTE** gedrückt, drücken Sie die **WIEDERAUFNAHMETASTE** vier Mal, und lassen Sie dann die **NETZTASTE** los.

Der Drucker gibt eine Diagnosesseite aus.



Hinweis Sie können auch mit dem Druckertreiber eine Diagnosesseite drucken. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Druckers. Wählen Sie **Druckeinstellungen**. Klicken Sie auf der Registerkarte **Wartung** auf **Konfigurationsseite**.

Beheben von Druckproblemen

Der Drucker schaltet sich unerwartet aus

Stromversorgung und Netzanschlüsse überprüfen

Vergewissern Sie sich, dass der Drucker an eine funktionierende Steckdose angeschlossen ist. Informationen zu den erforderlichen Spannungen finden Sie unter [Druckerspezifikationen und Übereinstimmungserklärung](#).

Luftöffnungen des Druckers überprüfen

Die Luftöffnungen des Druckers befinden sich an den Seiten. Falls die Öffnungen verdeckt sind und der Drucker zu heiß wird, schaltet er sich automatisch aus. Vergewissern Sie sich, dass die Luftöffnungen nicht blockiert sind und der Drucker sich in einer kühlen und trockenen Umgebung befindet. Informationen zur Betriebsumgebung für den Drucker finden Sie unter [Druckerspezifikationen und Übereinstimmungserklärung](#).

Alle Druckerlampen blinken

Es ist ein nicht behebbarer Fehler aufgetreten.

Setzen Sie den Drucker zurück. Siehe [So setzen Sie den Drucker zurück](#).

Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an HP. Siehe [Kundenunterstützung und Garantie](#).

Der Drucker arbeitet nicht (druckt nicht)

Druckerkonfiguration überprüfen

Siehe [Tipps und Ressourcen für die Fehlerbehebung](#).

Initialisierung der Tintenpatronen überprüfen

Wenn Tintenpatronen installiert oder ersetzt werden, druckt der Drucker automatisch eine Ausrichtungsseite, um die Tintenpatronen auszurichten. Dieser Vorgang kann bis zu sieben Minuten dauern. Bis zur Beendigung dieses Vorgangs kann nur die automatische Ausrichtungsseite gedruckt werden.

Installation der Druckersoftware überprüfen

Vergewissern Sie sich, dass der Drucker an eine funktionierende Steckdose angeschlossen und eingeschaltet ist. Informationen zu den erforderlichen Spannungen finden Sie unter [Druckerspezifikationen und Übereinstimmungserklärung](#).

Kabelverbindungen prüfen

Vergewissern Sie sich, dass beide Enden des Kabels (USB, parallel oder Netzwerk) fest eingesteckt sind.

Wenn der Drucker in ein Netzwerk eingebunden ist, überprüfen Sie die folgenden Punkte:

- Stellen Sie sicher, dass die Verbindung zum Drucker nicht über ein Telefonkabel realisiert wird.
- Der Netzwerk-Hub, Switch oder –Router ist eingeschaltet und funktioniert ordnungsgemäß.

Druckerkonfiguration für Netzwerkumgebung überprüfen

Vergewissern Sie sich, dass der richtige Druckertreiber und Druckertreiberanschluss verwendet werden. Weitere Informationen zu Netzwerkverbindungen finden Sie unter [Konfigurieren des Druckers \(Windows\)](#), [Konfigurieren des Druckers \(Macintosh-Betriebssystem\)](#) oder in der Dokumentation zu Ihrem Netzwerk.

Auf dem Computer installierte Firewall-Software überprüfen

Eine Software-Firewall ist ein Sicherheitsprogramm, das den Computer vor Eindringversuchen über Netzwerke schützt. Unter Umständen blockiert die Firewall aber auch die Kommunikation zwischen Computer und Drucker. Wenn ein Problem bei der Kommunikation mit dem Drucker auftritt, versuchen Sie zunächst, die Firewall zu deaktivieren. Sollte das Problem danach noch immer bestehen, ist die Firewall nicht die Ursache für das Kommunikationsproblem. Aktivieren Sie die Firewall wieder.

Wenn Sie nach der Deaktivierung der Firewall mit dem Drucker kommunizieren können, sollten Sie dem Drucker unter Umständen eine statische IP-Adresse zuweisen und die Firewall wieder aktivieren. Siehe [Anschluss an ein Netzwerk](#).

Der Drucker akzeptiert eine Tintenpatrone nicht

Tintenpatrone passt nicht in den Drucker

Vergewissern Sie sich, dass sich die Tintenpatrone in der richtigen Patronenhalterung befindet. Das Symbol auf der Tintenpatrone und auf der Patronenverriegelung muss übereinstimmen.

Der Drucker erkennt die Tintenpatrone nicht

Überprüfen Sie, ob die Schutzfolie für die Tintendüse von der Patrone entfernt wurde und ob die Tintenpatrone richtig, d. h. mit geschlossener Verriegelung, installiert ist. Siehe [Installieren oder Ersetzen der Tintenpatronen](#).

Kontakte der Tintenpatrone reinigen

Führen Sie eine Reinigung der Tintenpatrone durch. Siehe [Reinigen der Tintenpatronen](#).

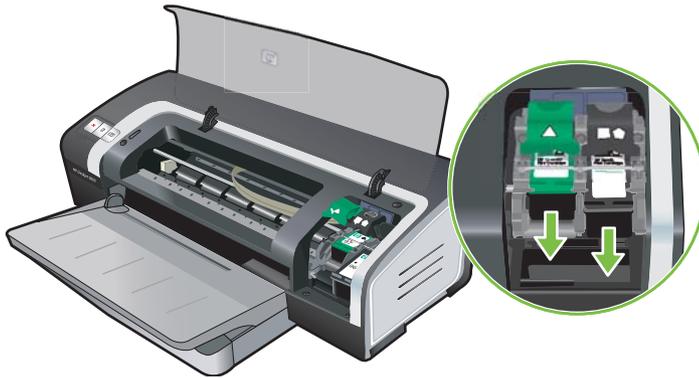
Nehmen Sie die Tintenpatrone heraus, und vergewissern Sie sich, dass die Patronenverriegelung geschlossen ist. Schalten Sie den Drucker aus, ohne dass die Tintenpatrone eingesetzt ist. Schalten Sie den Drucker wieder ein, und setzen Sie die Patrone erneut ein (siehe [Installieren oder Ersetzen der Tintenpatronen](#)).

Schalten Sie den Drucker aus, nachdem Sie die Tintenpatrone entfernt haben, und schalten Sie anschließend den Drucker wieder ein, ohne dass die Tintenpatrone eingesetzt ist. Setzen Sie die Tintenpatrone nach dem Neustart des Druckers wieder ein.

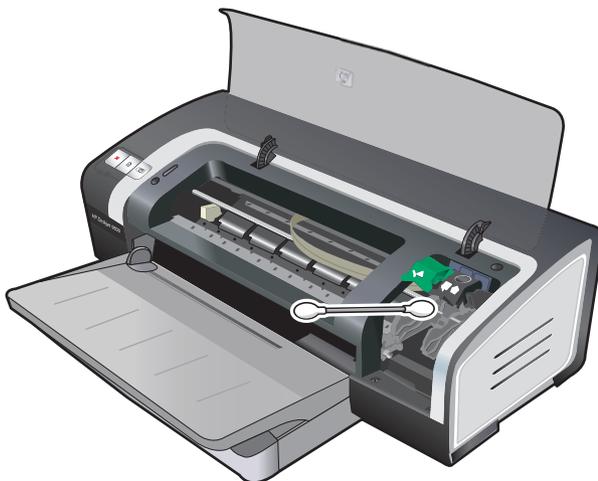
Der Drucker akzeptiert den Stift nicht

Schlechter Kontakt zwischen den Tintenpatronen und den Patronenhalterungen kann dazu führen, dass der Stift nicht akzeptiert wird. In diesem Fall kann Reinigen der elektrischen Kontakte der Tintenpatronen und Patronenhalterungen Abhilfe schaffen:

- 1 Entfernen Sie die Tintenpatrone aus dem Drucker (siehe [Installieren oder Ersetzen der Tintenpatronen](#)).



- 2 Reinigen Sie die elektrischen Kontakte an der Halterung der Patronenhalterung mit einem trockenen Wattestäbchen.



- 3 Reinigen Sie die elektrischen Kontakte an der Patrone vorsichtig mit einem weichen, trockenen, fusenfreien Lappen.



VORSICHT Damit die elektrischen Kontakte nicht beschädigt werden, wischen Sie nur einmal über die Kontakte. Wischen Sie nicht über die Tintendüsen der Patrone.



- 4 Setzen Sie die Tintenpatrone wieder ein.

Der Druck erfolgt sehr langsam

Systemkonfiguration überprüfen

Stellen Sie sicher, dass der Computer die Mindestsystemanforderungen für den Drucker erfüllt. Siehe [Druckerspezifikationen und Übereinstimmungserklärung](#).

Zahl der Softwareprogramme überprüfen, die auf dem Computer ausgeführt werden

Unter Umständen werden zu viele Programme gleichzeitig ausgeführt. Schließen Sie alle nicht verwendeten Softwareprogramme.

Anschlusseinstellung überprüfen

Die Anschlusskonfiguration des Systems ist möglicherweise nicht auf ECP eingestellt.

Informationen zum Ändern der Anschlusseinstellung finden Sie im Handbuch zu Ihrem Computer, oder wenden Sie sich an den Computerhersteller.

Einstellungen der Druckersoftware überprüfen

Der Drucker druckt langsamer, wenn als Druckqualität „Beste“ oder „Maximum dpi“ ausgewählt ist. Ändern Sie zur Erhöhung der Druckgeschwindigkeit im Druckertreiber die Druckereinstellungen. Siehe [Ändern der Druckereinstellungen](#).

Eine große Datei wird gedruckt

Es ist normal, dass es lange dauert, bis eine große Datei gedruckt ist.

Der Drucker befindet sich eventuell im Tintenreserve-Druckmodus

Der Drucker wechselt in den **Tintenreserve-Druckmodus**, wenn eine der Tintenpatronen entfernt wurde. Ersetzen Sie die fehlende Tintenpatrone durch eine neue. Siehe [Ändern der Druckeinstellungen](#).

Drucker druckt leere Seite

Überprüfen, ob die Tintenpatronen leer sind

Falls Sie schwarzen Text drucken und eine leere Seite ausgegeben wird, könnte die schwarze Tintenpatrone leer sein. Siehe [Installieren oder Ersetzen der Tintenpatronen](#).

Wenn die Toolbox installiert ist, überprüfen Sie den Füllstand der Tintenpatronen auf der Registerkarte **Geschätzter Tintenfüllstand**.

Vielleicht drucken Sie auch im **Tintenreserve-Druckmodus**. Der Drucker wechselt in den **Tintenreserve-Druckmodus**, wenn eine der Tintenpatronen leer ist und entfernt wurde. Ersetzen Sie die fehlende Tintenpatrone durch eine neue.

Die Schutzfolie auf der Tintendüse der Patrone wurde nicht entfernt.

Überprüfen Sie, ob die Schutzfolie von der Tintendüse der Patrone entfernt wurde (siehe [Installieren oder Ersetzen der Tintenpatronen](#)).

Medieneinstellungen überprüfen

- Vergewissern Sie sich, dass Sie im Druckertreiber für die in den Schacht eingelegten Medien die richtigen Einstellungen für die Druckqualität ausgewählt haben. So ist beispielsweise die Einstellung „Maximum dpi“ nur für Fotopapier verfügbar und kann nicht zusammen mit anderen Druckmedientypen verwendet werden.
- Prüfen Sie, ob die Seiteneinstellungen im Druckertreiber mit der Breite der im Schacht eingelegten Medien übereinstimmen. Siehe [Ändern der Druckeinstellungen](#).

Parallelanschluss am Computer überprüfen

Prüfen Sie, ob die Seiteneinstellungen im Druckertreiber mit der Breite der im Schacht eingelegten Medien übereinstimmen. Siehe [Ändern der Druckeinstellungen](#).

Es fehlen Seiteninhalte bzw. der Ausdruck ist nicht einwandfrei

Randeinstellungen überprüfen

Stellen Sie sicher, dass die Seitenrandeinstellungen für das Dokument nicht über den Bereich hinausgehen, der vom Drucker bedruckt werden kann. Siehe [Einstellen der Mindestränder](#).

Vielleicht druckt der Drucker auch im Tintenreserve-Druckmodus.

Der Drucker wechselt in den **Tintenreserve-Druckmodus**, wenn eine der Tintenpatronen entfernt wurde. Ersetzen Sie die fehlende Tintenpatrone durch eine neue (siehe [Installieren oder Ersetzen der Tintenpatronen](#)).

Füllstand der Tintenpatronen überprüfen

Möglicherweise ist eine der Tintenpatronen fast verbraucht. Drucken Sie eine Diagnosesseite aus, um die einzelnen Füllstände zu kontrollieren (siehe [Drucken einer Diagnosesseite](#)). (Windows: Wenn die Toolbox installiert ist, erhalten Sie die Füllstandinformationen, indem Sie auf die Registerkarte **Geschätzter Tintenfüllstand** klicken.) Wenn die Tintenpatrone fast verbraucht ist, ersetzen Sie sie (siehe [Installieren oder Ersetzen der Tintenpatronen](#)).

Die Tintenpatronen müssen eventuell gereinigt werden

Führen Sie eine automatische Reinigung durch (siehe [Reinigen der Tintenpatronen](#)).

Farbdruckeinstellungen überprüfen

Vergewissern Sie sich, dass im Druckertreiber nicht die Option **In Graustufen drucken** ausgewählt ist.

Druckerstandort und Länge des USB-Kabels überprüfen

Starke elektromagnetische Felder (wie sie beispielsweise von USB-Kabeln erzeugt werden) können manchmal zu Störungen beim Drucken führen. Entfernen Sie den Drucker aus der Nähe der elektromagnetischen Felder. Es empfiehlt sich auch, ein USB-Kabel zu verwenden, das weniger als drei Meter lang ist, um die Auswirkungen dieser elektromagnetischen Felder zu verringern.

Falsche Platzierung von Text oder Grafiken

Eingelegte Medien überprüfen

Kontrollieren Sie, ob die Medienbreiten- und -längenführungen an den Kanten der Druckmedien anliegen, und vergewissern Sie sich, dass nicht zu viele Medien in den Schacht eingelegt wurden. Siehe [Einlegen von Medien in das Zufuhrfach](#).

Medienformat überprüfen

- Wenn das Dokumentformat größer als das verwendete Medium ist, wird unter Umständen ein Teil des zu druckenden Inhalts abgeschnitten.
- Vergewissern Sie sich, dass das im Druckertreiber eingestellte Medienformat dem Format der tatsächlich eingelegten Medien entspricht. Siehe [Ändern der Druckeinstellungen](#).
- Wenn auf Ihrem Computer Windows ausgeführt wird, wählen Sie im Druckertreiber **Emulate LaserJet Margins** (LaserJet-Seitenränder emulieren), um das Dokument auf das ausgewählte Medienformat zu skalieren. Siehe [Ändern der Druckeinstellungen](#).

Randeinstellungen überprüfen

Wenn Text oder Grafiken an den Rändern der Seite abgeschnitten sind, müssen Sie sicherstellen, daß die Randeinstellungen des Dokuments den von diesem Drucker bedruckbaren Bereich nicht überschreiten. Siehe [Einstellen der Mindestränder](#).

Überprüfen Sie die Einstellung für die Seitenausrichtung

Stellen Sie sicher, daß die in der Anwendung ausgewählten Einstellungen für Druckmedienformat und Seitenausrichtung mit den Einstellungen im Druckertreiber übereinstimmen. Siehe [Ändern der Druckeinstellungen](#).

Druckerstandort und Länge des USB-Kabels überprüfen

Starke elektromagnetische Felder (wie sie beispielsweise von USB-Kabeln erzeugt werden) können manchmal zu Störungen beim Drucken führen. Entfernen Sie den Drucker aus der Nähe der elektromagnetischen Felder. Es empfiehlt sich auch, ein USB-Kabel zu verwenden, das weniger als drei Meter lang ist, um die Auswirkungen dieser elektromagnetischen Felder zu verringern.

Wenn die oben beschriebenen Lösungen nicht greifen, wird das Problem womöglich dadurch verursacht, dass die Anwendung nicht in der Lage ist, die Druckereinstellungen korrekt zu interpretieren. In den Versionshinweisen finden Sie Informationen zu bekannten Softwarekonflikten. Oder schlagen Sie in der Dokumentation zu der betreffenden Anwendung nach. Spezielle Hilfe erhalten Sie vom Hersteller der Software.

Schlechte Druckqualität und unerwartete Ausdrücke

Dieser Abschnitt bietet Lösungen für Probleme mit der Druckqualität.

- [Ausdrücke von schlechter Qualität](#)
- [Unsinnige Zeichen werden gedruckt](#)
- [Die Tinte ist verschmiert](#)
- [Tinte füllt den Text/die Grafik nicht vollständig aus](#)
- [Die Druckeinstellungen müssen eventuell geändert werden](#)
- [Die Farben auf dem Ausdruck sind blass oder stumpf](#)
- [Farben werden schwarzweiß gedruckt](#)
- [Es werden falsche Farben gedruckt](#)
- [Ausdruck weist verlaufene Farben auf](#)
- [Farben schließen nicht richtig aneinander an](#)
- [Im Text oder in der Grafik fehlen Linien oder Punkte](#)

Ausdrücke von schlechter Qualität

Überprüfen der Tintenpatronen

Ersetzen Sie die verstopften Tintenpatronen (siehe [Umgang mit Tintenpatronen](#)), und versuchen Sie erneut zu drucken.

Vielleicht druckt der Drucker auch im Tintenreserve-Druckmodus.

Der Drucker wechselt in den **Tintenreserve-Druckmodus**, wenn eine der Tintenpatronen leer ist und entfernt wurde. Ersetzen Sie die fehlende Tintenpatrone durch eine neue (siehe [Installieren oder Ersetzen der Tintenpatronen](#)).

Füllstand der Tintenpatronen überprüfen

Möglicherweise ist eine der Tintenpatronen fast verbraucht. Drucken Sie eine Diagnoseseite aus, um die einzelnen Füllstände zu kontrollieren (siehe [Drucken einer Diagnoseseite](#)). (Windows: Wenn die Toolbox installiert ist, erhalten Sie die Füllstandinformationen, indem Sie auf die Registerkarte **Geschätzter Tintenfüllstand** klicken. Macintosh: Öffnen Sie in der HP Inkjet Toolbox das Tintenfüllstand-Feld.) Wenn die Tintenpatrone fast verbraucht ist, ersetzen Sie sie (siehe [Installieren oder Ersetzen der Tintenpatronen](#)).

Die Tintenpatronen müssen eventuell gereinigt werden

Führen Sie eine automatische Reinigung durch (siehe [Reinigen der Tintenpatronen](#)).

Überprüfen der Papierqualität

Möglicherweise ist das Papier feucht oder zu rau. Vergewissern Sie sich, dass die verwendeten Druckmedien den Spezifikationen von HP entsprechen (siehe [Auswählen von Druckmedien](#)), und versuchen Sie erneut zu drucken.

Eingelegten Druckmedientyp überprüfen

- Vergewissern Sie sich, dass der Schacht den eingelegten Medientyp unterstützt. Siehe [Die technischen Daten unterstützter Medien](#).
- Kontrollieren Sie, ob im Druckertreiber der Schacht ausgewählt ist, der die zu verwendenden Medien enthält. Siehe [Ändern der Druckeinstellungen](#).

Walzen im Drucker überprüfen

Die Walzen im Drucker sind möglicherweise verschmutzt, so dass Linien oder verschmierte Stellen auf den Ausdrucken erscheinen. Schalten Sie den Drucker aus, ziehen Sie das Netzkabel ab, reinigen Sie die Walzen im Drucker mit einem mit Isopropylalkohol getränkten fusselfreien Tuch, und wiederholen Sie den Druckversuch.

Druckerstandort und Länge des USB-Kabels überprüfen

Starke elektromagnetische Felder (wie sie beispielsweise von USB-Kabeln erzeugt werden) können manchmal zu Störungen beim Drucken führen. Entfernen Sie den Drucker aus der Nähe der elektromagnetischen Felder. Es empfiehlt sich auch, ein USB-Kabel zu verwenden, das weniger als drei Meter lang ist, um die Auswirkungen dieser elektromagnetischen Felder zu verringern.

Unsinnige Zeichen werden gedruckt

Wenn ein Druckauftrag, der gerade gedruckt wird, unterbrochen wird, erkennt der Drucker unter Umständen nicht den Rest des Auftrags.

Brechen Sie den Druckauftrag ab, und warten Sie, bis der Drucker wieder einsatzbereit ist. Wenn der Drucker nicht in den Bereitschaftsmodus zurückkehrt, brechen Sie alle Druckaufträge ab, und warten Sie. Ist der Drucker dann einsatzbereit, senden Sie den Druckauftrag erneut. Wenn Sie der Computer auffordert, den Druckauftrag zu wiederholen, klicken Sie auf **Abbrechen**.

Kabelverbindungen überprüfen

Wenn Drucker und Computer über ein USB- oder Parallelkabel miteinander verbunden sind, kann das Problem durch eine schlechte Kabelverbindung verursacht werden.

Vergewissern sich, dass die Kabelverbindungen an beiden Enden fest eingesteckt sind. Wenn das Problem weiterhin besteht, schalten Sie den Drucker aus, ziehen Sie das Kabel vom Drucker ab, schalten Sie den Drucker ein, ohne das Kabel wieder anzuschließen, und löschen Sie alle verbliebenen Druckaufträge aus der Druckwarteschlange. Wenn die Netz-LED leuchtet und nicht blinkt, schließen Sie das Kabel wieder an.

Überprüfen der Dokumentdatei

Die Dokumentdatei ist möglicherweise beschädigt. Wenn Sie in derselben Anwendung andere Dokumente drucken können, versuchen Sie, eine Sicherungskopie Ihres Dokuments - sofern vorhanden - zu drucken.

Die Tinte ist verschmiert

Druckeinstellungen überprüfen

- Wenn Sie Dokumente mit hohem Tintenverbrauch drucken, lassen Sie die Ausdrucke länger trocknen, bevor Sie sie weiterverwenden. Dies gilt besonders für Transparentfolien. Wählen Sie im Druckertreiber als Druckqualität **Beste**.
- Farbdokumente mit kräftigen Farben und Farbverläufen können verknittern oder verschmieren, wenn sie mit der Einstellung **Beste** für die Druckqualität gedruckt werden. Versuchen Sie, mit einem anderen Druckmodus zu drucken, z. B. **Entwurf**, um die beim Drucken verwendete Tintenmenge zu verringern, oder verwenden Sie HP Premium Papier, das speziell auf das Drucken kräftiger Farben ausgelegt ist. Siehe [Ändern der Druckeinstellungen](#).

Überprüfen Sie die Medienart

Einige Medientypen nehmen die Tinte nur schlecht auf. Die Tinte trocknet langsamer und verschmiert unter Umständen. Siehe [Auswählen von Druckmedien](#).

Überprüfen der Randeinstellungen

- Wenn auf Ihrem Computer Windows ausgeführt wird, vergewissern Sie sich, dass die Option **Ränder minimieren** nicht aktiviert ist. Siehe [Ändern der Druckeinstellungen](#).



Hinweis Sie können auf diese Funktion auch über die Registerkarte **Shortcuts zum Drucken** zugreifen. Öffnen Sie den Druckertreiber, klicken Sie auf die Registerkarte **Shortcuts zum Drucken**, und wählen Sie die Funktion aus der Dropdown-Liste **Was möchten Sie tun?**

- Vergrößern Sie die Ränder in Ihrem Dokument. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zu Ihrer Softwareanwendung.

Tinte füllt den Text/die Grafik nicht vollständig aus

Vielleicht druckt der Drucker auch im Tintenreserve-Druckmodus.

Der Drucker wechselt in den **Tintenreserve-Druckmodus**, wenn eine der Tintenpatronen leer ist und entfernt wurde. Ersetzen Sie die fehlende Tintenpatrone durch eine neue (siehe [Installieren oder Ersetzen der Tintenpatronen](#)).

Füllstand der Tintenpatronen überprüfen

Möglicherweise ist eine der Tintenpatronen fast verbraucht. Drucken Sie eine Diagnosesseite aus, um die einzelnen Füllstände zu kontrollieren (siehe [Drucken einer Diagnosesseite](#)). Wenn die Toolbox installiert ist, erhalten Sie die Füllstandinformationen, indem Sie auf die Registerkarte **Geschätzter Tintenfüllstand** klicken. Wenn die Tintenpatrone fast verbraucht ist, ersetzen Sie sie (siehe [Installieren oder Ersetzen der Tintenpatronen](#)).

Die Tintenpatronen müssen eventuell gereinigt werden

Führen Sie eine automatische Reinigung durch (siehe [Reinigen der Tintenpatronen](#)).

Überprüfen Sie die Medienart

Einige Medientypen nehmen die Tinte nur schlecht auf. Die Tinte trocknet langsamer und verschmiert unter Umständen. Siehe [Auswählen von Druckmedien](#).

Die Druckeinstellungen müssen eventuell geändert werden

Ändern Sie die Druckeinstellungen in einen höheren Qualitätsmodus (z. B. von **Entwurf** in **Normal** oder von **Normal** in **Beste**).

Die Farben auf dem Ausdruck sind blass oder stumpf

Überprüfen des Druckmodus

Die Einstellungen **Normal schnell** und **Entwurf** im Druckertreiber ermöglichen es Ihnen, schneller zu drucken. Sie eignen sich vor allem zum Drucken von Entwürfen. Für bessere Ergebnisse wählen Sie **Normal** oder **Beste**. Siehe [Ändern der Druckeinstellungen](#).

Vielleicht verwenden Sie nicht die optimale Tintenpatrone für das Projekt

Die besten Resultate erzielen Sie mit der schwarzen HP Tintenpatrone für Textdokumente und mit der HP Fotopatrone oder der grauen Fotopatrone für Farb- oder Schwarzweiß-Fotos.

Prüfen Sie, welche Papiersorte eingestellt ist

Wenn Sie auf Transparentfolien oder anderen Spezialmedien drucken, wählen Sie den entsprechenden Medientyp im Druckertreiber aus. Siehe [Drucken auf benutzerdefinierten Papierformaten](#).

Überprüfen der Tintenpatronen

Wenn Linien im Text oder Bild unterbrochen sind oder nicht richtig gedruckt werden, sind unter Umständen eine oder mehrere Tintenpatronen leer oder defekt. Drucken Sie eine Diagnosesseite, um die Leistung der Tintenpatronen zu überprüfen (siehe [Drucken einer Diagnosesseite](#)). Reinigen Sie gegebenenfalls die Tintenpatronen (siehe [Reinigen der Tintenpatronen](#)), oder ersetzen Sie die Patronen durch neue (siehe [Installieren oder Ersetzen der Tintenpatronen](#)).

Farben werden schwarzweiß gedruckt

Überprüfen der Druckeinstellungen

Vergewissern Sie sich, dass im Druckertreiber nicht die Option **In Graustufen drucken** ausgewählt ist.

Der Drucker druckt im Tintenreserve-Druckmodus

Wenn der Drucker im Tintenreserve-Druckmodus mit einer schwarzen, einer Foto- oder einer grauen Tintenpatrone druckt, werden Farben in Schwarzweiß dargestellt. Vergewissern Sie sich, dass die richtigen Tintenpatronen installiert sind.

Es werden falsche Farben gedruckt

Überprüfen der Druckeinstellungen

Vergewissern Sie sich, dass im Druckertreiber nicht die Option **In Graustufen drucken** ausgewählt ist.

Überprüfen der Tintenpatronen

Wenn sich die Druckqualität merklich verschlechtert hat, müssen Sie eventuell die Tintenpatronen reinigen. Siehe [Umgang mit Tintenpatronen](#).

Wenn eine Tintenpatrone leer ist, wird unter Umständen die falsche Farbe gedruckt. Siehe [Installieren oder Ersetzen der Tintenpatronen](#).

Ausdruck weist verlaufene Farben auf

Überprüfen der Druckeinstellungen

Einige Einstellungen für den Medientyp (z. B. Transparentfolien und Fotopapier) und die Druckqualität (z. B. „Beste“) erfordern mehr Tinte als andere. Legen Sie im Druckertreiber andere Druckeinstellungen fest. Stellen Sie dabei sicher, dass der richtige Medientyp ausgewählt ist. Siehe [Ändern der Druckeinstellungen](#).

Überprüfen der Tintenpatronen

Vergewissern Sie sich, dass an den Tintenpatronen keine Änderungen vorgenommen wurden. Der Nachfüllprozess und die Verwendung von inkompatibler Tinte können das komplizierte Drucksystem stören und eine minderwertige Druckqualität sowie eine Beschädigung des Druckers zur Folge haben. HP übernimmt keine Garantie für die Funktion von nachgefüllten Tintenpatronen und unterstützt ihre Verwendung auch nicht. Bestellinformationen finden Sie unter [HP Verbrauchsmaterial und Zubehör](#).

Farben schließen nicht richtig aneinander an

Überprüfen der Tintenpatronen

Die Tintenpatronen richten sich automatisch aus, wenn eine Patrone ersetzt wird. Unter Umständen verbessert sich die Druckqualität, wenn Sie die Ausrichtung selbst durchführen. Siehe [Umgang mit Tintenpatronen](#).

Überprüfen der Platzierung der Grafiken

Überprüfen Sie mit Hilfe der Vergrößerungs- oder Druckvorschaufunktion der Software, ob bei der Platzierung von Grafiken auf einer Seite Lücken entstehen.

Im Text oder in der Grafik fehlen Linien oder Punkte

Vielleicht druckt der Drucker auch im Tintenreserve-Druckmodus.

Der Drucker wechselt in den **Tintenreserve-Druckmodus**, wenn eine der Tintenpatronen leer ist und entfernt wurde. Ersetzen Sie die fehlende Tintenpatrone durch eine neue (siehe [Installieren oder Ersetzen der Tintenpatronen](#)).

Füllstand der Tintenpatronen überprüfen

Möglicherweise ist eine der Tintenpatronen fast verbraucht. Drucken Sie eine Diagnosesseite aus, um die einzelnen Füllstände zu kontrollieren (siehe [Drucken einer Diagnosesseite](#)). Windows: Wenn die Toolbox installiert ist, erhalten Sie die Füllstandinformationen, indem Sie auf die Registerkarte **Geschätzter Tintenfüllstand** klicken. Wenn die Tintenpatrone fast verbraucht ist, ersetzen Sie sie (siehe [Installieren oder Ersetzen der Tintenpatronen](#)).

Die Tintenpatronen müssen eventuell gereinigt werden

Führen Sie eine automatische Reinigung durch (siehe [Reinigen der Tintenpatronen](#)).

Kontaktpads der Tintenpatronen überprüfen

Unter Umständen müssen die Kontaktpads der Tintenpatronen gereinigt werden. Siehe [Umgang mit Tintenpatronen](#).

Beheben von Papierzufuhrproblemen

Dieser Abschnitt bietet Lösungen für häufige Probleme mit der Papierzufuhr.

- [Ein weiteres Papierzufuhrproblem tritt auf](#)

Informationen zur Behebung von Papierstaus finden Sie unter [Beheben von Papierstaus](#).

Ein weiteres Papierzufuhrproblem tritt auf

Medien werden nicht für den Drucker oder den Schacht unterstützt

Verwenden Sie nur Druckmedien, die für den Drucker und den verwendeten Schacht unterstützt werden. Siehe [Die technischen Daten unterstützter Medien](#).

Medien werden nicht aus dem Zufuhrfach aufgenommen

- Vergewissern Sie sich, dass die Medienführungen an den richtigen Markierungen in den Schächten für das eingelegte Medienformat eingestellt sind. Kontrollieren Sie auch, ob die Führungen am Medienstapel anliegen, ohne dass sie dabei zu viel Druck ausüben.
- Vergewissern Sie sich, dass die Druckmedien im Schacht nicht gewellt sind. Falls das Papier gewellt ist, biegen Sie es in die entgegengesetzte Richtung, um es zu begradigen.
- Überprüfen Sie, ob der Schacht richtig eingeschoben ist.

Medien werden nicht korrekt ausgegeben

- Vergewissern Sie sich, dass die Ausgabefachverlängerung herausgezogen ist. Andernfalls können die gedruckten Seiten aus dem Drucker fallen.
- Entfernen Sie überschüssige Medien aus dem Ausgabefach. Der Schacht kann nur eine begrenzte Anzahl von Blättern aufnehmen.
- Wenn die Duplex-Einheit bei einem Duplex-Druckauftrag nicht richtig installiert ist, werden die Medien unter Umständen auf der Rückseite des Druckers ausgegeben. Installieren Sie die Duplex-Einheit neu, oder schließen Sie ihre Abdeckung.

Seiten werden schief eingezogen

Vergewissern Sie sich, dass die in das Zufuhrfach eingelegten Druckmedien an den rechten und vorderen Führungen ausgerichtet sind.

Mehrere Seiten werden gleichzeitig eingezogen

- Vergewissern Sie sich, dass die Medienführungen an den richtigen Markierungen in den Schächten für das eingelegte Medienformat eingestellt sind. Kontrollieren Sie auch, ob die Führungen am Medienstapel anliegen, ohne dass sie dabei zu viel Druck ausüben.
- Vergewissern Sie sich, dass nicht zu viele Medien in das Fach eingelegt wurden.
- Fächern Sie beim Einlegen den Papierstapel nicht auf. Das Auffächern von Papier kann statische Elektrizität erzeugen, die das Problem des Mehrfacheinzugs verstärkt.

- Gehen Sie beim Wiedereinsetzen eines Schachts in den Drucker vorsichtig vor. Das gewaltsame Einsetzen eines Schachts, der voll mit Papier ist, kann dazu führen, dass sich die Blätter im Drucker nach oben schieben, so dass ein Papierstau entsteht oder mehrere Blätter gleichzeitig eingezogen werden.

Behebung von Installationsproblemen

Dieser Abschnitt bietet Lösungen für häufige Installationsprobleme.

- [Probleme beim Drucken einer Ausrichtungsseite](#)
- [Probleme beim Installieren der Software](#)
- [Probleme beim Einbinden in ein Netzwerk](#)

Probleme beim Drucken einer Ausrichtungsseite

Wenn Tintenpatronen installiert oder ersetzt werden, druckt der Drucker automatisch eine Ausrichtungsseite, um die Patronen auszurichten. Dieser Vorgang dauert etwa sieben Minuten. Danach kann die Ausrichtungsseite, nachdem sie gedruckt wurde, weggeworfen werden. Wenn der Drucker die Seite nicht druckt, siehe [Tipps und Ressourcen für die Fehlerbehebung](#).

Probleme beim Installieren der Software

Computeranforderungen überprüfen

Vergewissern Sie sich, dass der Computer die Systemanforderungen erfüllt. Siehe [Druckerspezifikationen und Übereinstimmungserklärung](#).

Installationsvoraussetzungen überprüfen

- Stellen Sie vor der Installation der Software auf einem Windows-Computer sicher, dass alle anderen Anwendungen geschlossen sind.
- Falls der Computer den Pfad zum CD-ROM-Laufwerk nicht erkennt, vergewissern Sie sich, dass Sie den richtigen Laufwerksbuchstaben eingegeben haben.
- Wenn der Computer die Starter-CD im CD-ROM Laufwerk nicht lesen kann, untersuchen Sie die CD auf Beschädigung. Sie können den Druckertreiber im Internet unter der Adresse <http://www.hp.com/support/dj9800> herunterladen.

Druckersoftware neu installieren

Wenn Sie mit Windows arbeiten und der Computer den Drucker nicht erkennt, führen Sie das Scrubber-Dienstprogramme (das sich im Ordner „Utils\Scrubber“ auf der Starter-CD befindet) aus, um den Druckertreiber rückstandslos zu deinstallieren. Starten Sie das System neu, und installieren Sie den Druckertreiber erneut. Siehe [Deinstallieren der Druckersoftware](#).

Probleme beim Einbinden in ein Netzwerk



Hinweis Nachdem Sie die folgenden Punkte korrigiert haben, führen Sie das Installationsprogramm erneut aus.

Allgemeine Fehlerbehebung für Netzwerke

Wenn es Ihnen nicht gelingt, die Druckersoftware zu installieren, überprüfen Sie, ob:

- alle Kabelverbindungen zum Computer und zum Drucker fest eingesteckt sind.
- das Netzwerk funktioniert und der Netzwerk-Hub eingeschaltet ist.
- alle Anwendungen, einschließlich Virenschutzprogramme und Firewalls, geschlossen oder deaktiviert sind.
- Vergewissern Sie sich, dass der Drucker im selben Teilnetz wie die Computer, die auf ihn zugreifen sollen, installiert ist.
- Wenn das Installationsprogramm den Drucker nicht erkennt, drucken Sie die Diagnoseseite, und geben Sie die IP-Adresse manuell im Installationsprogramm ein. Siehe [Drucken einer Diagnoseseite](#).
- Führen Sie unter Verwendung der IP-Adresse für den Drucker einen Ping-Test an der MS-DOS-Eingabeaufforderung durch. Wenn die IP-Adresse beispielsweise 123.123.123.123 lautet, geben Sie an der MS-DOS-Eingabeaufforderung folgenden Befehl ein:

```
C:\Ping 123.123.123.123
```

Wenn eine Antwort erscheint, ist die IP-Adresse richtig.

- Wenn auf Ihrem Computer Windows ausgeführt wird, stellen Sie sicher, dass die Netzwerkanschlüsse im Druckertreiber mit der IP-Adresse des Druckers übereinstimmen:
 - 1 Drucken Sie eine Diagnoseseite. Anweisungen dazu finden Sie unter [Drucken einer Diagnoseseite](#).
 - 2 Klicken Sie auf dem Windows-Desktop auf **Start**, zeigen Sie auf **Einstellungen**, und klicken Sie anschließend auf **Drucker** oder **Drucker und Faxgeräte**.
 - 3 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol. Klicken Sie dann auf **Eigenschaften** und schließlich auf die Registerkarte **Anschlüsse**.
 - 4 Wählen Sie den TCP/IP-Anschluss für den Drucker, und klicken Sie dann auf **Konfigurieren**.
 - 5 Vergleichen Sie die IP-Adresse im Dialogfeld, und vergewissern Sie sich, dass sie mit der IP-Adresse auf der Diagnoseseite übereinstimmt. Wenn die IP-Adressen nicht miteinander übereinstimmen, ändern Sie die IP-Adresse im Dialogfeld, indem Sie die Adresse auf der Diagnoseseite übernehmen.
 - 6 Klicken Sie zweimal auf **OK**, um die Einstellungen zu speichern und die Dialogfelder zu schließen.

Probleme beim Einbinden in ein kabelgebundenes Netzwerk

- Wenn die Verbindungs-LED am Netzwerkanschluss nicht leuchtet, überprüfen Sie, ob alle Bedingungen der allgemeinen Fehlerbehebungstipps erfüllt werden.
- Obwohl es sich nicht empfiehlt, dem Drucker eine statische IP-Adresse zuzuweisen, könnte dies einige Installationsprobleme (z. B. Konflikte mit einer Firewall) beseitigen. Weitere Informationen finden Sie unter [Anschluss an ein Netzwerk](#).

Beheben von Papierstaus

Gehen Sie wie folgt vor, um Papierstaus zu finden und zu beheben. Informationen zum Vermeiden von Papierstaus finden Sie unter [Tipps zum Vermeiden von Papierstaus](#).

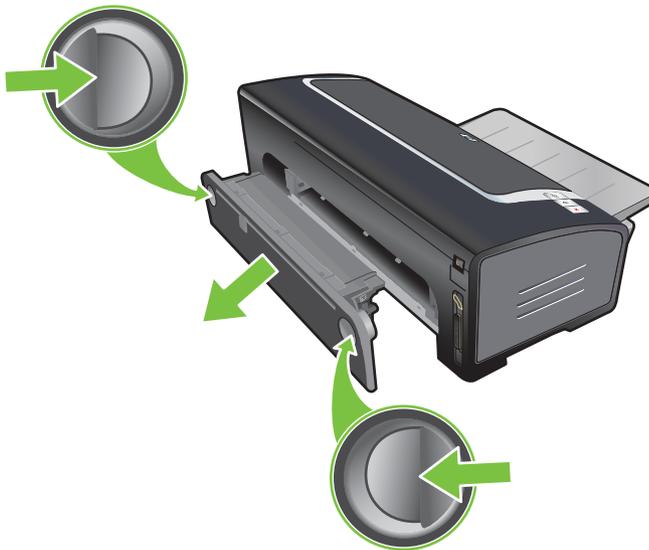


Hinweis Um zu vermeiden, dass gestautes Papier im Drucker zerreißt, fassen Sie das Papier mit beiden Händen an, und üben Sie beim Ziehen am Papier gleichmäßigen Druck auf beide Seiten aus.

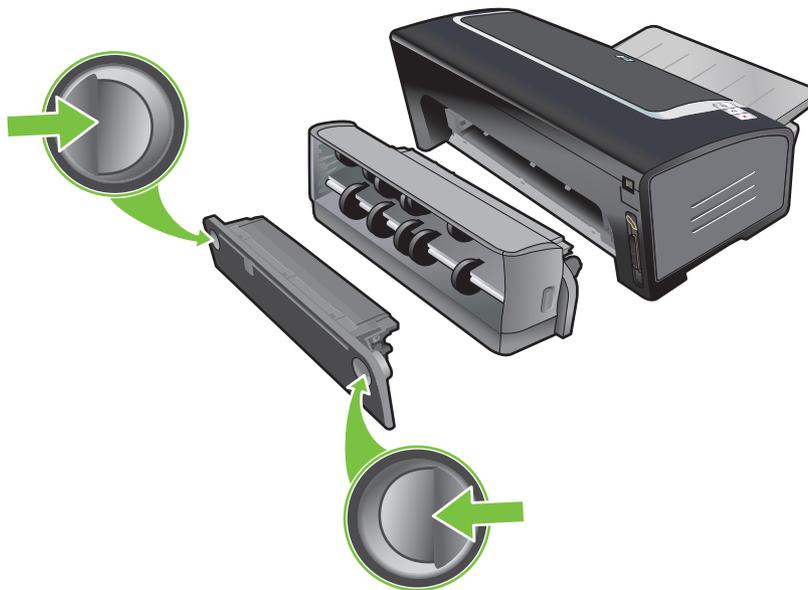


ACHTUNG! Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ausgeschaltet ist, und ziehen Sie den Stecker, bevor Sie diese Schritte durchführen. Das Beseitigen eines Papierstaus bei sich bewegenden Druckerkomponenten kann zu Verletzungen führen.

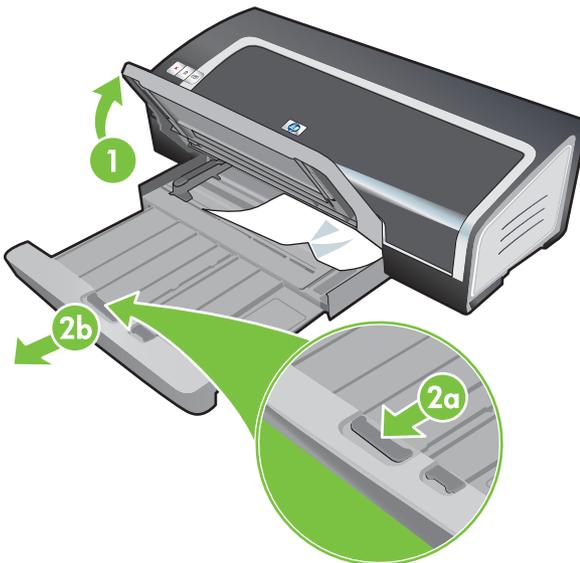
- 1 Schalten Sie den Drucker aus, und ziehen Sie dann den Stecker.
- 2 Entfernen Sie die hintere Abdeckung, ziehen Sie gestautes Papier heraus, und bringen Sie die hintere Abdeckung wieder an.



- 3 Entfernen Sie die hintere Abdeckung von der Duplex-Einheit (falls installiert), nehmen Sie das Papier heraus, und bringen Sie die hintere Abdeckung wieder an. Falls der Papierstau bei abgenommener hinterer Abdeckung nicht sichtbar ist, entfernen Sie die Duplex-Einheit, um den Stau zu lokalisieren.



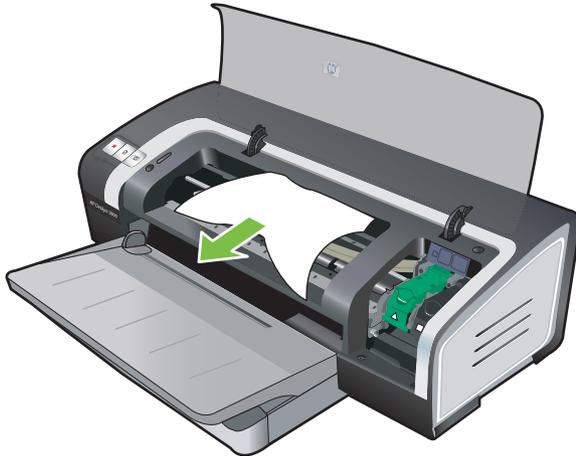
- 4 Heben Sie das Ausgabefach an, und entfernen Sie das gestaute Papier aus dem Zufuhrfach.



- 5 Öffnen Sie die obere Abdeckung. Die Tintenpatronenhalterung sollte zur rechten Seite des Druckers zurückkehren. Falls das nicht der Fall ist, schalten Sie den Drucker aus und schieben die Halterung nach rechts. Ziehen Sie gestautes Papier in Ihre Richtung.



VORSICHT Fassen Sie nicht in den Drucker, wenn die Tintenpatronenhalterung bei eingeschaltetem Drucker klemmt.



Schließen Sie alle Abdeckungen, nachdem Sie den Papierstau beseitigt haben, schalten Sie den Drucker ein (falls Sie ihn ausgeschaltet haben), und drücken Sie die **WIEDERAUFNAHMETASTE**. Der Drucker setzt den Druckauftrag auf der nächsten Seite fort. Sie müssen die im Drucker gestauten Seiten erneut an den Drucker senden.

Tipps zum Vermeiden von Papierstaus

- Stellen Sie sicher, dass das Papier ungehindert eingezogen und durch den Drucker geführt werden kann.
- Verwenden Sie keine beschädigten, gewellten oder verknitterten Druckmedien. Verwenden Sie nach Möglichkeit kein perforiertes, stark strukturiertes oder geprägtes Papier.
- Um zu gewährleisten, dass Medien richtig eingeführt werden, legen Sie jeweils nur eine Mediensorte in das Zufuhrfach oder die Schächte für manuellen Papiereinzug ein.
- Vergewissern Sie sich, dass die Druckmedien ordnungsgemäß im Fach eingelegt sind. Siehe [Einlegen von Medien in das Zufuhrfach](#).
- Im Zufuhrfach und im vorderen Schacht für manuelle Papierzufuhr müssen die Medien mit der Druckseite nach unten und mit dem rechten Rand an der rechten Seite des Fachs oder Schachts eingelegt werden. Vergewissern Sie sich, dass die Papierführung und Zufuhrfachverlängerung am Rand der Medien anliegen. Im hinteren Schacht für manuellen Papiereinzug müssen die Medien mit der Druckseite nach oben eingelegt werden.
- Legen Sie nicht mehr als 150 Blatt Papier bzw. 15 Umschläge oder einen Medienstapel, der die Höhe der Papierführung übersteigt, in das Zufuhrfach ein. Im vorderen Schacht für manuellen Papiereinzug dürfen nicht mehr als 10 Blatt Papier eingelegt werden. Der hintere Schacht für manuellen Papiereinzug kann jeweils nur ein Blatt aufnehmen.

- Verwenden Sie stets Medien, die den unter [Auswählen von Druckmedien](#) aufgeführten Sorten, Formaten und Gewichten entsprechen. Dieser Abschnitt enthält auch Tipps und Hinweise zu den empfohlenen Medien.

Beheben von Foto-Druckproblemen

Weitere Informationen zur Fehlersuche siehe auch unter [Schlechte Druckqualität und unerwartete Ausdrücke](#).

- **Vergewissern Sie sich, dass Sie auf der richtigen Seite der Medien drucken**
 - Legen Sie Druckmedien im Zufuhrfach und im vorderen Schacht für manuellen Papiereinzug mit der Druckseite nach unten ein.
 - Im hinteren Schacht für manuellen Papiereinzug müssen Medien mit der Druckseite nach oben eingelegt werden.
- **Überprüfen der Druckeinstellungen**
 - 1 Öffnen Sie den Druckertreiber (siehe [Drucken von Dokumenten](#)).
 - 2 Überprüfen Sie auf der Registerkarte **Papier/Qualität** (Windows) bzw. **Papiersorte/Qualität** (Macintosh) die folgenden Einstellungen:
 - Wählen Sie den richtigen Fotopapiertyp.
 - Wählen Sie die höchste Auflösungsoption (z.B. **Beste** oder **Maximum dpi**) in der Dropdown-Liste „Druckqualität“.
 - **Farben sind verschoben oder falsch**

Falls Farben in Fotografien verschoben oder falsch sind, gehen Sie wie folgt vor:

 - 1 Kalibrieren Sie die Farbe (siehe [Kalibrieren der Farbe](#)). Zur Farbkalibrierung muss eine Fotopatrone installiert sein.
 - 2 Drucken Sie die Fotografie erneut.
 - 3 Falls die Farben noch immer verschoben oder falsch sind, versuchen Sie die folgenden Schritte:
 - *Windows*: Öffnen Sie den Druckertreiber (siehe [Drucken von Dokumenten](#)), und klicken Sie auf die Registerkarte **Farbe** und anschließend auf **Erweiterte Farbeinstellungen**.
 - *Macintosh*: Klicken Sie auf **Datei** und dann auf **Drucken**. Öffnen Sie das Feld **Papiersorte/Qualität**, und klicken Sie auf die Registerkarte **Farboptionen**.
 - 4 Stellen Sie die Regler für den Farbton ein: Wenn die Farben einen Gelbstich haben, schieben Sie den Regler in Richtung **Kühler**. Wenn die Farben einen Blaustich haben, schieben Sie den Regler in Richtung **Wärmer**.
 - 5 Drucken Sie die Fotografie erneut.

Beheben von Problemen mit randlosem Druck

■ Überprüfen der Druckeinstellungen

- 1 Öffnen Sie den Druckertreiber (siehe [Drucken von Dokumenten](#)).
- 2 Überprüfen Sie auf der Registerkarte **Papier/Qualität** (Windows) bzw. **Papiersorte/Qualität** (Macintosh) die folgenden Einstellungen:
 - Überprüfen Sie, dass die im Treiber angegebene Papiergröße mit der Größe des im Zufuhrfach eingelegten Papiers überein stimmt.
 - Wählen Sie die richtige Papiersorte.

In einem hellen Abschnitt des Ausdrucks sind Streifen zu sehen

Wenn in einem hellen Bereich Streifen in etwa 63,6 mm Entfernung von einem der langen Ränder eines Fotos zu sehen sind, gehen Sie wie folgt vor:

- Installieren Sie eine Fotopatrone (siehe [Installieren oder Ersetzen der Tintenpatronen](#)).
- Reinigen Sie die Tintenpatronen (siehe [Reinigen der Tintenpatronen](#)).

Das Bild wird schräg gedruckt

- Falls sich das Papier beim Einziehen in den Drucker krümmt oder die Seitenränder schief sind, stellen Sie sicher, dass die Papierführung und die Zufuhrfachverlängerung am Rand des Papiers anliegen.
- **Drucken mit einer einzelnen Tintenpatrone**

Für randlosen Druck mit einer einzigen Patrone muss die dreifarbige Tintenpatrone installiert sein. Siehe [Drucken mit einer einzelnen Tintenpatrone](#).

Beheben von Bannerdruckproblemen

- **Vergewissern Sie sich, dass das Papier ordnungsgemäß eingelegt ist.**
 - Wenn mehrere Seiten gleichzeitig eingezogen werden, falten Sie die Blätter auseinander und wieder zusammen.
 - Stellen Sie sicher, dass die nicht befestigte Kante des Bannerpapiers nach oben und in Richtung des Druckers weist.
 - Vergewissern Sie sich, dass das richtige Papier für den Bannerdruck eingelegt ist.

Überprüfen der Druckeinstellungen

- 1 Öffnen Sie den Druckertreiber (siehe [Drucken von Dokumenten](#)).
- 2 Überprüfen Sie auf der Registerkarte **Papier/Qualität** (Windows) bzw. **Papiersorte/Qualität** (Macintosh) die folgenden Einstellungen:
 - Vergewissern Sie sich, dass **HP Bannerpapier** als Papiersorte ausgewählt ist.
 - Stellen Sie sicher, dass die richtige Bannergröße gewählt ist.

Überprüfen der Software

- Vergewissern Sie sich, dass mit der verwendeten Anwendung Banner gedruckt werden können. Dies ist nicht bei allen Anwendungen der Fall.
- Wenn am Seitenende Lücken entstehen, stellen Sie sicher, dass die Druckersoftware ordnungsgemäß funktioniert.

Beheben von Problemen mit dem automatischen beidseitigen Druck



Hinweis Für nicht unterstützte Medientypen können Sie manuell auf beiden Seiten drucken. Siehe [Manueller beidseitiger Druck](#).

■ In der Duplex-Einheit tritt ein Papierstau auf

Siehe Anweisungen unter [Beheben von Papierstaus](#).

■ Die Option zum beidseitigen Druck kann nicht ausgewählt werden.

- Vergewissern Sie sich, dass die Duplex-Einheit im Drucker installiert ist. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Druckers. Wählen Sie **Eigenschaften**. Wählen Sie auf der Registerkarte **Geräteeinstellungen** die Option **Duplexeinheit**. Überprüfen Sie, ob die Duplex-Einheit installiert ist.
- Vergewissern Sie sich, dass die Duplex-Einheit im Druckertreiber aktiviert ist. Siehe [Verwenden der Auto-Duplexfunktion](#).
- Stellen Sie sicher, dass der im Druckertreiber gewählte Medientyp und das Medienformat von der Duplex-Einheit unterstützt werden. Siehe [Die technischen Daten unterstützter Medien](#).

■ Obwohl beidseitiger Druck gewählt ist, wird nur auf einer Seite gedruckt

- Vergewissern Sie sich, dass sowohl im Druckertreiber als auch in der verwendeten Softwareanwendung die richtigen Druckoptionen ausgewählt sind. Siehe [Verwenden der Auto-Duplexfunktion](#).
- Vergewissern Sie sich, dass das Fotopapier nicht gewellt ist. Fotopapier sollte vor dem Drucken glatt sein. Richtlinien dazu finden Sie unter [Drucken von Digitalfotos](#).
- Stellen Sie sicher, dass der im Druckertreiber gewählte Medientyp und das Medienformat von der Duplex-Einheit unterstützt werden. Siehe [Die technischen Daten unterstützter Medien](#).

■ Der Bindungsrand ist in der falschen Position

1 Öffnen Sie den Druckertreiber (siehe [Drucken von Dokumenten](#)).

2 Wählen Sie eine der folgenden Optionen:

- *Windows*: Wählen Sie die Registerkarte **Fertigstellung**.
- *Macintosh*: Öffnen Sie das **Kontrollfeld für beidseitigen Druck**.

3 Wählen Sie eine der folgenden Optionen:

- *Windows*: Wählen Sie **Seiten nach oben spiegeln**, wenn Sie am oberen Rand binden möchten (Tableau-Bindung). Wählen Sie ein Broschürenlayout aus der Dropdown-Liste **Broschürenlayout ist**, um an der Seite zu binden (Buchbindung).
- *Macintosh*: Wählen Sie die gewünschte Bindungsausrichtung (wählen Sie das entsprechende Symbol).

Weitere Informationen dazu finden Sie unter [Beidseitig drucken \(Duplexdruck\)](#).

■ Die Papiergröße ändert sich, wenn beidseitiger Druck ausgewählt ist

Vergewissern Sie sich, dass die Papiergröße sowie der Medientyp und das Medienformat, die im Druckertreiber eingestellt sind, von der Duplex-Einheit unterstützt werden. Siehe [Die technischen Daten unterstützter Medien](#).

Beheben von Druckproblemen im Netzwerk

Falls Sie einen externen HP Jetdirect Druckserver verwenden, drucken Sie eine Diagnosesseite, um den Betrieb des Druckservers zu überprüfen und die Netzwerkdiaagnoseeinstellungen zu verifizieren. Schlagen Sie dazu im *Jetdirect Administrator-Handbuch* nach, das zusammen mit dem Druckserver geliefert wurde.

Falls Sie Probleme mit dem Drucken auf einem freigegebenen Drucker haben, versuchen Sie die folgenden möglichen Lösungen:

- Wenn die **WIEDERAUFNAHMETASTE** blinkt, drücken Sie sie, und warten Sie einige Sekunden, bis der Druckvorgang startet.
- Nimmt der Drucker den Betrieb nicht wieder auf, öffnen Sie die obere Abdeckung, und überprüfen Sie, ob ein Papierstau vorliegt. Siehe [Beheben von Papierstaus](#).
- Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet und die obere Abdeckung geschlossen ist.
- Vergewissern Sie sich, dass die hintere Abdeckung oder die Duplex-Einheit richtig installiert und verriegelt ist.
- Vergewissern Sie sich, dass die Tintenpatronen richtig installiert sind (siehe [Installieren oder Ersetzen der Tintenpatronen](#)) und die Druckmedien ordnungsgemäß in das Papierfach eingelegt wurden (siehe [Einlegen von Medien in das Zufuhrfach](#)).
- Stellen Sie sicher, dass Netzkabel und Druckerkabel fest angeschlossen sind.
- Versuchen Sie, eine Demoseite zu drucken, um zu ermitteln, ob der Drucker richtig eingerichtet ist. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, halten Sie die **NETZTASTE** gedrückt, drücken Sie die **WIEDERAUFNAHMETASTE** einmal, und lassen Sie dann die **NETZTASTE** los. Der Drucker druckt eine Demoseite.



Hinweis Der Drucker sollte nicht in gemischten Macintosh/PC-Umgebungen freigegeben werden.

Versuchen Sie nach der Überprüfung des Druckers, ein Dokument von einem anderen Client-Rechner über das Netzwerk zu drucken.

Wird das Dokument von einem anderen Client-Rechner erfolgreich gesendet und gedruckt, sind Ihre Systemeinstellungen wahrscheinlich nicht ordnungsgemäß für den Betrieb mit diesem Drucker konfiguriert. Wenden Sie sich zur Problemlösung an Ihren Systemadministrator.

Falls das Dokument von einem anderen Client-Rechner nicht erfolgreich gedruckt wird, drucken Sie eine Demoseite.

- 1 Schließen Sie den Drucker an einen PC mit Betriebssystem Windows an.
- 2 Installieren Sie die Druckersoftware, falls sie auf diesem PC nicht bereits installiert ist.
- 3 Öffnen Sie die Toolbox (siehe [Verwenden der Toolbox](#)).
- 4 Klicken Sie in der Registerkarte **Druckerdienste** auf **Demoseite drucken**.

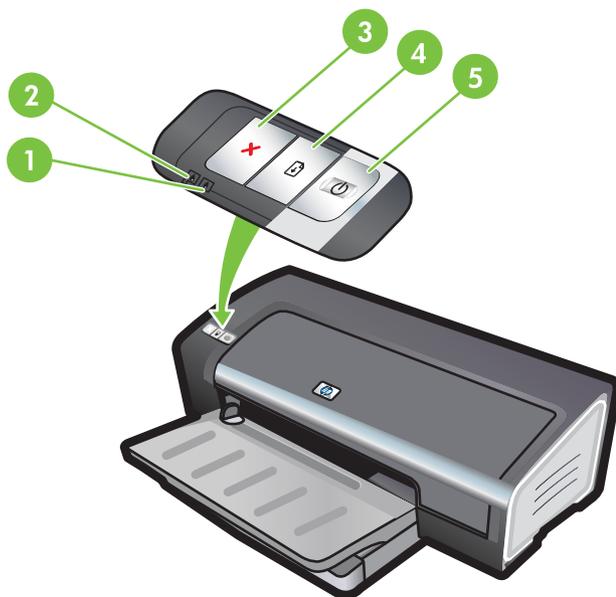
Wird die Demoseite gedruckt, funktioniert der Drucker, doch die Netzwerkeinstellungen sind möglicherweise nicht richtig konfiguriert. Wenden Sie sich an den Systemadministrator, um weitere Informationen zu erhalten.

Wird die Demoseite nicht gedruckt, ist die Störung wahrscheinlich auf einen Fehler im Drucker oder im Rechnersystem zurückzuführen. Wenden Sie sich an die HP Kundenbetreuung (siehe [Kundenunterstützung und Garantie](#)).

Notieren Sie vor dem Anruf die Seriennummer und den Druckertyp sowie die verfügbaren Informationen über das Rechnersystem.

7 Druckerlampen-Referenz

Die Druckerlampen zeigen den Druckerstatus an und helfen bei der Diagnose von Druckproblemen. Dieser Abschnitt enthält Informationen zu den Druckerlampen, deren Bedeutung und die notwendige Vorgehensweise.



- 1 Rechte Tintenpatronenlampe (schwarze, Foto- oder graue Tintenpatrone)
- 2 Linke Tintenpatronenlampe (dreifarbige Tintenpatrone)
- 3 **ABBRUCHTASTE**
- 4 **FORTFAHREN-TASTE UND LAMPE**
- 5 **NETZTASTE UND LAMPE**



Hinweis Hier finden Sie eine Beschreibung der Druckerlampen:

Druckertreiber: Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Druckers. Wählen Sie **Druckeinstellungen**. Wählen Sie auf der Registerkarte **Wartung** die Option **Help with Printer lights** (Hilfe für Druckerlampen)

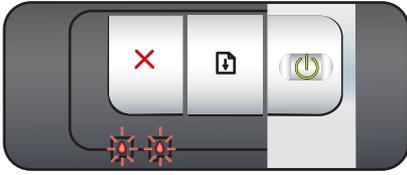
Diagnoseseite: Siehe [Drucken einer Diagnoseseite](#).

Die Druckerlampen

Druckerlampenanzeige

Erklärung und empfohlene Vorgehensweise

Linke und rechte Tintenpatronenlampe.

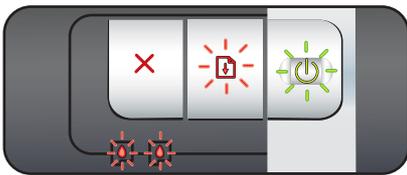


Die linke Tintenpatronenlampe zeigt den Status der dreifarbigigen Tintenpatrone an, während die rechte Lampe den Status der schwarzen oder der Fotopatrone angibt.

Die Tintenpatronenlampen können zusammen mit der Netz- oder der Fortfahren-Lampe (in dieser Tabelle aufgeführt) leuchten oder blinken.

- **Leuchtet:** Die Tintenpatrone ist fast verbraucht oder bereits leer. Ersetzen Sie die Tintenpatrone bald. Siehe [Installieren oder Ersetzen der Tintenpatronen](#).
- **Blinkt:** Die Tintenpatrone fehlt, ist beschädigt oder nicht kompatibel. Ersetzen Sie die Tintenpatrone, oder installieren Sie sie erneut. Siehe [Installieren oder Ersetzen der Tintenpatronen](#). Ignorieren Sie diese Anzeige, wenn Sie mit einer einzelnen Tintenpatrone drucken.

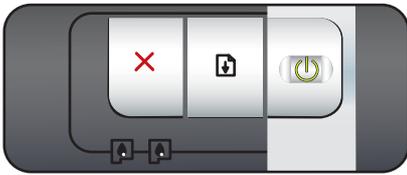
Druckerlampen leuchten nacheinander auf.



Die Druckerlampen leuchten beim Reinitialisieren des Druckers nacheinander auf.

- Keine Aktion erforderlich.

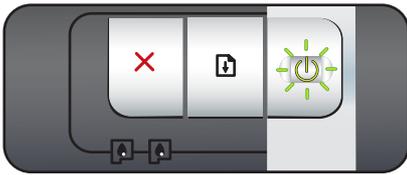
Netzlampe leuchtet auf.



Drucker ist eingeschaltet und betriebsbereit.

- Keine Aktion erforderlich.

Netzlampe blinkt.



Der Drucker druckt oder verarbeitet einen Druckauftrag.

- Keine Aktion erforderlich.

Die Netzlampe blinkt zweimal, bleibt aus und wiederholt dann diesen Vorgang.

Der Drucker bricht einen Druckauftrag ab.

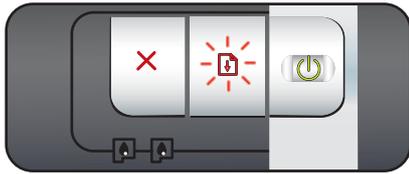
- Keine Aktion erforderlich.



Druckerlampenanzeige

Erklärung und empfohlene Vorgehensweise

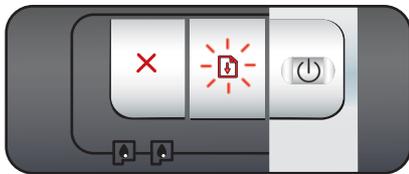
Netzlampe leuchtet, Fortfahren-Lampe blinkt.



Überprüfen Sie, ob einer der folgenden Zustände vorliegt:

- Der Drucker wartet darauf, dass Spezialmedien trocknen. Drücken Sie die **FORTFAHREN-TASTE**, wenn Sie keine Wartezeit wünschen. Sie können die Trockenzeit im Druckertreiber ändern. Siehe [Die Tinte ist verschmiert](#).
- Das Papierfach ist leer. Legen Sie Papier ein, und drücken Sie die **FORTFAHREN-TASTE**, um den Druckauftrag fortzusetzen.
- Das Medien-/Bannerformat ist falsch eingestellt. Vergewissern Sie sich, dass das im Druckertreiber eingestellte Medien-/Bannerformat dem tatsächlich eingelegten Format entspricht. Um das Medium/Banner auszuwerfen, drücken Sie die **WIEDERAUFNAHMETASTE**.
- E/A-Versagen. Vergewissern Sie sich, dass Ihr System ordnungsgemäß funktioniert und der Drucker richtig angeschlossen ist. Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Senden Sie den Druckauftrag dann erneut. Um das System zu überprüfen, beachten Sie die Richtlinien unter [Fehlerbehebung](#).

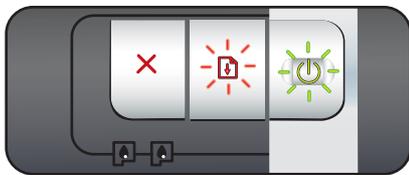
Netzlampe aus, Fortfahren-Lampe blinkt.



Papiermotorversagen.

- Beseitigen Sie den Papierstau. Siehe [Beheben von Papierstau](#). Drücken Sie nach der Beseitigung des Papierstaus die **FORTFAHREN-TASTE**, um den Druckauftrag fortzusetzen.
- Drücken Sie die **FORTFAHREN-TASTE** auch dann, wenn kein Papierstau vorliegt. Falls das nicht funktioniert, schalten Sie den Drucker aus und anschließend wieder ein. Senden Sie den Druckauftrag dann erneut.

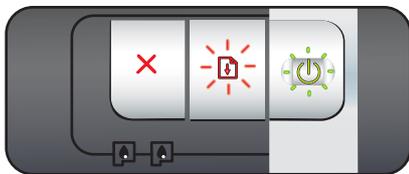
Netz- und Fortfahren-Lampen blinken gleichzeitig.



Wagenversagen.

- Beseitigen Sie einen eventuell aufgetretenen Papierstau. Siehe [Beheben von Papierstau](#). Drücken Sie nach der Beseitigung des Papierstaus die **FORTFAHREN-TASTE**, um den Druckauftrag fortzusetzen.
- Drücken Sie die **FORTFAHREN-TASTE** auch dann, wenn kein Papierstau vorliegt. Falls das nicht funktioniert, schalten Sie den Drucker aus und anschließend wieder ein. Senden Sie den Druckauftrag dann erneut.

Netz- und Fortfahren-Lampen blinken, linke und rechte Tintenpatronenlampen leuchten.



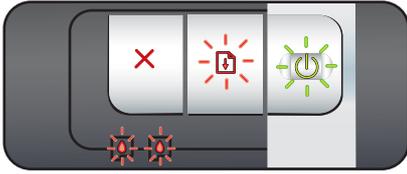
Versagen der Servicestation.

- Öffnen Sie die obere Abdeckung, und ziehen Sie das Netzkabel ab. Warten Sie, bis die Fortfahren- und die Netzlampen nicht mehr leuchten. Schließen Sie die obere Abdeckung, und stecken Sie das Netzkabel wieder ein. Warten Sie, bis der Drucker reinitialisiert wurde, und senden Sie den Druckauftrag erneut.

Druckerlampenanzeige

Erklärung und empfohlene Vorgehensweise

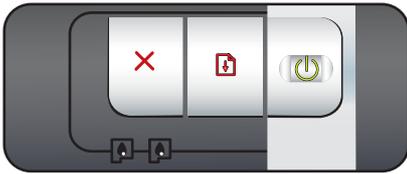
Alle Druckerlampen blinken gleichzeitig.



Hardwarefehler.

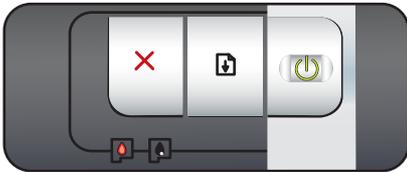
- Vergewissern Sie sich, dass im Drucker kein Papierstau vorliegt. Siehe [Beheben von Papierstaus](#).
- Falls Sie den Druckauftrag nicht fortsetzen können, brechen Sie ihn ab. Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, und versuchen Sie erneut zu drucken. Falls das Problem weiterhin besteht, schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Kabel vom Drucker. Schließen Sie das Kabel wieder an, schalten Sie den Drucker ein, und versuchen Sie zu drucken.

Netzlampe und Fortfahren-Lampe leuchten auf. Überprüfen Sie, ob einer der folgenden Zustände vorliegt:



- Vergewissern Sie sich, dass die obere Abdeckung geschlossen ist.
- Vergewissern Sie sich, dass die hintere Abdeckung oder die Duplex-Einheit richtig installiert und verriegelt ist.

Linke Tintenpatronenlampe leuchtet, Netzlampe leuchtet.



Die dreifarbige Tintenpatrone ist fast verbraucht oder bereits leer.

- Ersetzen Sie die Tintenpatrone, oder installieren Sie sie erneut. Siehe [Installieren oder Ersetzen der Tintenpatronen](#).
- Sie können mit nur einer Tintenpatrone weiter drucken. Siehe [Drucken mit einer einzelnen Tintenpatrone](#).

Rechte Tintenpatronenlampe leuchtet, Netzlampe leuchtet.



Die schwarze oder die Fotopatrone ist fast verbraucht oder bereits leer.

- Ersetzen Sie die Tintenpatrone, oder installieren Sie sie erneut. Siehe [Installieren oder Ersetzen der Tintenpatronen](#).
- Sie können mit nur einer Tintenpatrone weiter drucken. Siehe [Drucken mit einer einzelnen Tintenpatrone](#).

Linke und rechte Tintenpatronenlampen leuchten, Netzlampe leuchtet.



Die linke (dreifarbige) und die rechte (schwarze oder Foto-) Tintenpatrone sind beide fast verbraucht oder bereits leer.

- Ersetzen Sie die Tintenpatronen, oder installieren Sie sie erneut. Siehe [Installieren oder Ersetzen der Tintenpatronen](#).

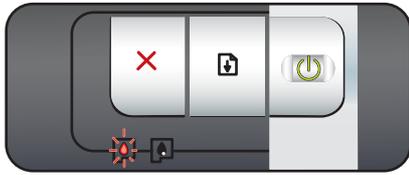
Linke Tintenpatronenlampe blinkt, Netzlampe leuchtet.

Die dreifarbige Tintenpatrone fehlt oder ist beschädigt.

- Setzen Sie die Tintenpatrone wieder ein. Wenn der Fehler weiterhin auftritt, ersetzen Sie die Tintenpatrone. Siehe [Installieren oder Ersetzen der Tintenpatronen](#).
- Sie können mit nur einer Tintenpatrone weiter drucken. Siehe [Drucken mit einer einzelnen Tintenpatrone](#).

Druckerlampenanzeige

Erklärung und empfohlene Vorgehensweise



Rechte Tintenpatronenlampe blinkt, Netzlampe leuchtet.

Die schwarze oder Fotopatrone fehlt oder ist beschädigt.

- Setzen Sie die Tintenpatrone wieder ein. Wenn der Fehler weiterhin auftritt, ersetzen Sie die Tintenpatrone. Siehe [Installieren oder Ersetzen der Tintenpatronen](#).
- Sie können mit nur einer Tintenpatrone weiter drucken. Siehe [Drucken mit einer einzelnen Tintenpatrone](#).



Linke und rechte Tintenpatronenlampen blinken, Netzlampe leuchtet.

Die linke (dreifarbige) und die rechte (schwarze oder Foto-) Tintenpatrone sind beide beschädigt oder fehlen.

- Setzen Sie die Tintenpatrone wieder ein. Wenn der Fehler weiterhin auftritt, ersetzen Sie die Tintenpatrone. Siehe [Installieren oder Ersetzen der Tintenpatronen](#).



8 HP Verbrauchsmaterial und Zubehör

HP Verbrauchsmaterial und Zubehör können Sie auf der HP Website bestellen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.hpshopping.com. Sie können Druckerverbrauchsmaterial auch über die Toolbox bestellen. Dieses Kapitel enthält die folgenden Informationen:

- [Bestellen von Druckerverbrauchsmaterial über die Toolbox](#)
- [Zubehör](#)
- [Verbrauchsmaterial](#)

Bestellen von Druckerconsumables über die Toolbox

Die Toolbox ermöglicht Ihnen, Tintenpatronen direkt von Ihrem Rechner aus zu bestellen. Damit Sie diese Funktion nutzen können, müssen drei Voraussetzungen erfüllt sein:

- Die Toolbox muss auf Ihrem Computer installiert sein (wird nur unter Windows unterstützt).
- Der Drucker muss über ein USB-Kabel, ein Parallelkabel oder eine Netzwerkverbindung an Ihrem Rechner angeschlossen sein.
- Sie müssen einen Internet-Zugang besitzen.

So bestellen Sie direkt über die Toolbox:

- 1 Klicken Sie auf **Start**, zeigen Sie auf **Programme, HP Deskjet 9800 Serie**, und klicken Sie dann auf **HP Deskjet 9800 Serie Toolbox**.

- Oder -

Klicken Sie im Statusbereich der Windows-Taskleiste (neben der Uhr) auf das Symbol **Toolbox**.

- 2 Klicken Sie auf der Registerkarte **Druckerstatus** auf die Option **Consumables bestellen**. Daraufhin öffnet sich der Standardbrowser und zeigt eine Homepage, von der aus Sie Druckerconsumables bestellen können.
- 3 Folgen Sie zum Auswählen und Bestellen von Druckerconsumables den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Zubehör

Die folgende Liste enthält Druckerzubehör mit den zugehörigen Bestellnummern.

Zubehör für automatischen beidseitigen Druck

HP Zubehör für automatischen beidseitigen Druck C8258A

Parallelkabel

Parallelkabel HP IEEE-1284 A-B C2950A (2 m)

Parallelkabel HP IEEE-1284 A-B C2951A (3 m)

USB-Kabel

HP USB A-B C6518A (2 m)

HP USB A-B C6520A (3 m)

Netzwerkschnittstelle

Externer Druckserver HP Jetdirect 175X J6035C (USB)

Externer Druckserver HP Jetdirect 310X J6038A (USB)

Externer Druckserver HP Jetdirect 300X J3263A (Parallel)

Externer Druckserver HP Jetdirect 500x J3265A (Parallel)

Verbrauchsmaterial

Die folgende Liste enthält Druckerverbrauchsmaterial mit den zugehörigen Bestellnummern.



Hinweis Die Verfügbarkeit des Druckerverbrauchsmaterials variiert je nach Land/Region.

Tintenpatronen

Verwenden Sie nur Ersatzpatronen, deren Patronennummer mit der Nummer der Tintenpatrone übereinstimmt, die Sie ersetzen. Siehe [Unterstützte Tintenpatronen](#).

Inkjetpapiersorten

Medien	Format	Menge	Verfügbarkeit	Bestellnummer
HP Papier hochweiß	A4 210 x 297 mm	500 Blatt	Europa	C1825A
HP Papier hochweiß	A4 210 x 297 mm	250 Blatt	Europa	C5977B
HP Papier hochweiß	A3 297 x 420 mm	250 Blatt	Europa	C1858
HP Papier hochweiß	A3 297 x 420 mm	500 Blatt	Europa	Q2399A
HP Papier hochweiß	A 215,9 x 279,4 mm	500 Blatt	Europa	HPB1124
HP Papier hochweiß	A 215,9 x 279,4 mm	250 Blatt	Europa	HPB250
HP Papier hochweiß	B 279,4 x 431,8 mm	250 Blatt	Europa	HPB1724
HP Premium Papier	A4 210 x 297 mm	200 Blatt	Europa	51634Z
HP Premium Papier	A3 297 x 420 mm	100 Blatt	Europa	C1856
HP Premium Präsentationspapier	A 215,9 x 279,4 mm	150 Blatt	Nordamerika	Q5449A
HP Premium Präsentationspapier	B 279,4 x 431,8 mm	100 Blatt	Nordamerika	Q6595A
HP Foto- und Projektpapier, matt	A 215,9 x 279,4 mm	50 Blatt	Nordamerika	Q5499A

Fotopapiersorten

Medien	Format	Menge	Verfügbarkeit	Bestellnummer
HP Premium Fotopapier	10 x 15 cm Randlos	20 Blatt	Europa	Q5479A
HP Premium Fotopapier	10 x 15 cm Randlos	60 Blatt	Europa	Q6601A

Medien	Format	Menge	Verfügbarkeit	Bestellnummer
HP Premium Fotopapier	210 x 297 mm A4, satin-matt	20 Blatt	Europa	Q5433A
HP Premium Fotopapier	210 x 297 mm A4, satin-matt	50 Blatt	Europa	Q5434A
HP Premium Fotopapier	210 x 297 mm A4, glänzend	50 Blatt	Europa	C7040A
HP Premium Fotopapier	210 x 297 mm A4, glänzend	20 Blatt	Europa	Q2519A
HP Premium Fotopapier	10 x 15 cm mit Abreißstreifen, satin-matt	20 Blatt	Europa	Q5436A
HP Premium Fotopapier	10 x 15 cm mit Abreißstreifen	20 Blatt	Europa	Q1991A
HP Premium Fotopapier	10 x 15 cm mit Abreißstreifen	60 Blatt	Europa	Q1992A
HP Premium Fotopapier	A3 297 x 420 mm	20 Blatt	Europa	Q6059A
HP Premium Fotopapier	10 x 15 cm mit Abreißstreifen	20 Blatt	China	Q1988AC
HP Premium Fotopapier	10 x 15 cm mit Abreißstreifen	60 Blatt	China	Q1989AC
HP Premium Fotopapier	10 x 15 cm mit Abreißstreifen	100 Blatt	China	A1990AC
HP Premium Fotopapier	A 215,9 x 279,4 mm	20 Blatt	China	C6039AC
HP Fotopapier, Hochglanz	A4 210 x 297 mm	20 Blatt	Asiatisch-pazifischer Raum	C6765A
HP Fotopapier, Hochglanz	A 215,9 x 279,4 mm	25 Blatt	China	C1846AC
HP Fotopapier, Hochglanz	10 x 15 cm mit Abreißstreifen	20 Blatt	Europa	C7891A
HP Fotopapier, Hochglanz	10 x 15 cm mit Abreißstreifen	60 Blatt	Europa	C7894A
HP Fotopapier, Hochglanz	A4	50 Blatt	Europa	C7897A

Medien	Format	Menge	Verfügbarkeit	Bestellnummer
	210 x 297 mm			
HP Fotopapier, Hochglanz	A4 210 x 297 mm	25 Blatt	Europa	Q5437A
HP Fotopapier für den täglichen Gebrauch, seidenmatt	10 x 15 cm mit Abreißstreifen	100 Blatt	China	Q5440A
HP Fotopapier für den täglichen Gebrauch, seidenmatt	A 215,9 x 279,4 mm	100 Blatt	China	Q2509AC
HP Fotopapier für den täglichen Gebrauch, seidenmatt	10 x 15 cm mit Abreißstreifen	100 Blatt	Asiatisch-pazifischer Raum	Q5442A
HP Fotopapier für den täglichen Gebrauch, seidenmatt	10 x 15 cm mit Abreißstreifen	40 Blatt	Asiatisch-pazifischer Raum	Y2144A
HP Fotopapier für den täglichen Gebrauch, seidenmatt	A4 210 x 297 mm	100 Blatt	Asiatisch-pazifischer Raum	Q2511A
HP Fotopapier für den täglichen Gebrauch, seidenmatt	A4 210 x 297 mm	40 Blatt	Asiatisch-pazifischer Raum	Y2143A
HP Fotopapier für den täglichen Gebrauch, matt	A 215,9 x 279,4 mm	100 Blatt	China	C7007AC
HP Premium Hochglanzfolien	A 215,9 x 279,4 mm	50 Blatt	China	C3836AC
HP Premium Hochglanzfolien	A4 210 x 297 mm	20 Blatt	Europa	Q1981A
HP Premium Hochglanzfolien	A4 210 x 297 mm	50 Blatt	Europa	C3837A
HP Premium Plus Fotopapier	10 x 15 cm Randlos	20 Blatt	Asiatisch-pazifischer Raum	Q2504A
HP Premium Plus Fotopapier	A4 210 x 297 mm	20 Blatt	Asiatisch-pazifischer Raum	Q1951A
HP Premium Plus Fotopapier	10 x 15 cm mit Abreißstreifen	20 Blatt	Asiatisch-pazifischer Raum	Q1952A
HP Premium Plus Fotopapier	10 x 30 cm	20 Blatt	Asiatisch-pazifischer Raum	Q6602A

Medien	Format	Menge	Verfügbarkeit	Bestellnummer
	Panorama			
HP Premium Plus Fotopapier	A3 297 x 420 mm	25 Blatt	Asiatisch-pazifischer Raum	Q5497A
HP Premium Plus Fotopapier	10 x 15 cm Randlos	60 Blatt	China	Q2502AC
HP Premium Plus Fotopapier	A 215,9 x 279,4 mm	20 Blatt	China	Q6950AC
HP Premium Plus Fotopapier	A 215,9 x 279,4 mm	25 Blatt	China	Q6569AC
HP Premium Plus Fotopapier	A 215,9 x 279,4 mm	50 Blatt	China	Q1785AC
HP Premium Plus Fotopapier	10 x 15 cm mit Abreißstreifen	20 Blatt	China	Q1977AC
HP Premium Plus Fotopapier	10 x 15 cm mit Abreißstreifen	60 Blatt	China	Q1978AC
HP Premium Plus Fotopapier	A 215,9 x 279,4 mm	20 Blatt	China	C6831AC
HP Premium Plus Fotopapier	A 215,9 x 279,4 mm	20 Blatt	China	Q6568AC
HP Premium Plus Fotopapier	10 x 15 cm mit Abreißstreifen	100 Blatt	China	Q5431AC
HP Premium Plus Fotopapier	10 x 15 cm Randlos	20 Blatt	Europa	Q2503A
HP Premium Plus Fotopapier	A4 210 x 297 mm	20 Blatt	Europa	C6832A
HP Premium Plus Fotopapier	A4 210 x 297 mm	20 Blatt	Europa	C6951A
HP Premium Plus Fotopapier	A4 210 x 297 mm	50 Blatt	Europa	Q1786A
HP Premium Plus Fotopapier	10 x 15 cm mit Abreißstreifen	20 Blatt	Europa	Q1979A
HP Premium Plus Fotopapier	10 x 15 cm mit Abreißstreifen	60 Blatt	Europa	Q1980A

Medien	Format	Menge	Verfügbarkeit	Bestellnummer
HP Premium Plus Fotopapier	10 x 15 cm mit Abreißstreifen	20 Blatt	Europa	Q2507A
HP Premium Plus Fotopapier	10 x 15 cm mit Abreißstreifen	60 Blatt	Europa	Q2508A
HP Premium Plus Fotopapier	13 x 18 cm Randlos	20 Blatt	Europa	Q6572A
HP Premium Plus Fotopapier	A3 297 x 420 mm	20 Blatt	Europa	Q5496A
HP Colorfast Fotopapier, hochglänzend	A 215,9 x 279,4 mm	20 Blatt	Nordamerika	C7013A
HP Colorfast Fotopapier, hochglänzend	A4 210 x 297 mm	20 Blatt	Europa und asiatisch-pazifischer Raum	C7014A
HP Advanced Fotopapier, hochglänzend	A 215,9 x 279,4 mm	25 Blatt		C1846A
HP Advanced Fotopapier, hochglänzend	210 x 297 mm	20 Blatt		C6765A

Transparentfolien

Medien	Format	Menge	Verfügbarkeit	Bestellnummer
HP Premium Inkjet-Transparentfolien	A4 210 x 297 mm	20 Blatt	Europa	C3832A
HP Premium Inkjet-Transparentfolien	A4 210 x 297 mm	50 Blatt	Europa	C3835A
HP Premium Plus Inkjet-Transparentfolien	A4 210 x 297 mm	50 Blatt	Europa	C7029A
HP Premium Plus Inkjet-Transparentfolien	A4 210 x 297 mm	20 Blatt	Europa	C7031A

Spezialpapiere

Medien	Format	Menge	Verfügbarkeit	Bestellnummer
HP Bannerpapier	A4 210 x 297 mm	100 Blatt	Europa	C1821A

Medien	Format	Menge	Verfügbarkeit	Bestellnummer
HP Transferpapier zum Aufbügeln (für helle und weiße Stoffe)	A4 210 x 297 mm	12 Blatt	Asiatisch-pazifischer Raum	C6065A
HP Transferpapier zum Aufbügeln (für helle Stoffe)	A4 210 x 297 mm	12 Blatt	Europa	C6050A
HP Vollblattetiketten	A 215,9 x 279,4 mm	25 Blatt	Europa	Q2550A
HP Vollblattetiketten	A 215,9 x 279,4 mm	100 Blatt	Europa	Q2551A
HP Adressenetiketten, 33,86 x 101,6 mm	A 215,9 x 279,4 mm	25 Blatt	Europa	Q2589A
HP Adressenetiketten, 33,86 x 101,6 mm	A 215,9 x 279,4 mm	100 Blatt	Europa	Q2590A
HP Adressenetiketten, 25,4 x 66,67 mm	A 215,9 x 279,4 mm	25 Blatt	Europa	Q2587A
HP Adressenetiketten, 25,4 x 66,67 mm	A 215,9 x 279,4 mm	100 Blatt	Europa	Q2588A
HP Versandetiketten, 50,8 x 101,6 mm	A 215,9 x 279,4 mm	25 Blatt	Europa	Q2591A
HP Versandetiketten, 50,8 x 101,6 mm	A 215,9 x 279,4 mm	100 Blatt	Europa	Q2592A
HP Versandetiketten, 84,66 x 101,6 mm	A 215,9 x 279,4 mm	100 Blatt	Europa	Q2594A
HP Note Cards (HP Notizkarten)	152,4 x 203,2 mm	50 Sätze	Nordamerika	Q5505A
HP Note Cards (mit Inhalts-CD)	152,4 x 203,2 mm	30 Sätze	Nordamerika	Q5504A
HP Note Cards (mit Disney-Freunden)	152,4 x 203,2 mm	30 Sätze	Nordamerika	Q5521A
HP Holiday Photo Cards (HP Urlaubsfotokarten)	101,6 x 203,2 mm	40 Sätze	Nordamerika	C6597A

Grußkarten

Medien	Format	Menge	Verfügbarkeit	Bestellnummer
HP Fotogrußkarten, für Halbformat gefalzt	A 215,9 x 279,4 mm	10 Sätze	Nordamerika	C6044A
HP Fotogrußkarten, hochglänzend, für Halbformat gefalzt	A4 210 x 297 mm	10 Sätze	Europa	C6045A
HP Grußkarten mit Filzstruktur, weiß, für Halbformat gefalzt	A 215,9 x 279,4 mm	20 Sätze	Nordamerika	C7019A
HP Grußkarten mit Filzstruktur, Elfenbein, für Halbformat gefalzt	A 215,9 x 279,4 mm	20 Sätze	Nordamerika	C6828A
HP Grußkarten mit Filzstruktur, cremefarben, für Halbformat gefalzt	A4 210 x 297 mm	20 Sätze	Europa	C6829A
HP Grußkarten, Leinen, weiß, für Halbformat gefalzt	A 215,9 x 279,4 mm	20 Sätze	Nordamerika	Q1788A
HP Grußkarten, Leinen, Elfenbein, für Halbformat gefalzt	A 215,9 x 279,4 mm	20 Sätze	Nordamerika	Q1787A
HP Grußkarten, matt, weiß, für Viertelformat gefalzt	A 215,9 x 279,4 mm	20 Sätze		C1812A
HP Grußkarten, matt, weiß, für Viertelformat gefalzt	A4 210 x 297 mm	20 Sätze		C6042A
HP Grußkarten, matt, weiß, für Halbformat gefalzt	A4 210 x 297 mm	20 Sätze	Nordamerika	C7018A
HP Grußkarten, matt, weiß, für Halbformat gefalzt (mit Disney-Freunden)	A4 210 x 297 mm	15 Sätze	Nordamerika	Q5522A

Broschürenpapiere

Medien	Format	Menge	Verfügbarkeit	Bestellnummer
HP Broschüren und Flugblätter, Hochglanz	A 215,9 x 279,4 mm	150 Blatt	China	Q1987AC
HP Broschüren und Flugblätter, beidseitig Hochglanz	A 215,9 x 279,4 mm	50 Blatt		C6817A

Medien	Format	Menge	Verfügbarkeit	Bestellnummer
HP Broschüren und Flugblätter, beidseitig Hochglanz	A4 210 x 297 mm	50 Blatt		C6818A
HP Broschüren und Flugblätter, matt	A 215,9 x 279,4 mm	50 Blatt		C6955A
HP Broschüren und Flugblätter, Hochglanz	A3 297 x 420 mm	50 Blatt	Europa	Q6821A
HP Broschüren, dreifach gefaltet, matt	A 215,9 x 279,4 mm	100 Blatt	Nordamerika	Q5443A
HP Broschüren, dreifach gefaltet, matt, beidseitig Hochglanz	A 215,9 x 279,4 mm	100 Blatt		C7020A

9 Kundenunterstützung und Garantie

Die Informationen in diesem Kapitel bieten Lösungen für häufig auftretende Probleme. Wenn Ihr Drucker nicht ordnungsgemäß funktioniert und die Vorschläge in diesem Handbuch das Problem nicht lösen, wenden Sie sich an einen der folgenden Unterstützungsdienste.

- [Elektronische Unterstützung](#)
- [HP Instant Support](#)
- [Telefonische Unterstützung von HP](#)
- [Vereinbarung zur beschränkten Gewährleistung von Hewlett-Packard](#)

Elektronische Unterstützung

Für elektronische Unterstützung stehen Ihnen die folgenden Ressourcen von HP zur Verfügung:

- **Internet**

Auf unserer Drucker-Website unter [hp.com](http://www.hp.com) finden Sie die aktuellste Software sowie die neuesten Produkt-, Betriebssystem- und Support-Informationen: <http://www.hp.com/support/dj9800>.

- **Die Toolbox (Windows)**

Die Toolbox bietet einfache, schrittweise Lösungen für allgemeine Druckprobleme. Siehe [Verwenden der Toolbox](#).

HP Instant Support

HP Instant Support ist ein webbasiertes Tool, das Ihnen produktspezifische Dienste, Tipps zur Fehlerbehebung und Informationen über den Tinten- und Medienverbrauch Ihres Druckers bietet. Sie müssen über einen Internet-Anschluss verfügen, um HP Instant Support nutzen zu können.

Öffnen Sie zum Zugriff auf HP Instant Support die Toolbox, und klicken Sie auf die Option **HP Instant Support** auf der Registerkarte **Informationen**.



Hinweis Die Webseiten von HP Instant Support werden dynamisch erstellt. Legen Sie kein Lesezeichen für diese Seite an, sondern greifen Sie immer über die Toolbox darauf zu.

Telefonische Unterstützung von HP

Während des Gewährleistungszeitraums können Sie bei der HP Kundendienstzentrale kostenlos Unterstützung anfordern.

- Bevor Sie anrufen
- Nummern für telefonische Unterstützung

Bevor Sie anrufen

Bitte stellen Sie vor dem Anruf die folgenden Informationen zusammen, damit Ihnen der Kundenbetreuer in der HP Kundenunterstützungszentrale schneller und besser helfen kann:

- 1 Drucken Sie die Druckerdiagnoseseite. Siehe [Drucken einer Diagnoseseite](#). Falls der Drucker nicht druckt, halten Sie bitte die folgenden Informationen bereit:
 - Modellnummer und Seriennummer (siehe Druckerrückseite)
 - Druckermodell
- 2 Überprüfen Sie das verwendete Betriebssystem (z. B. Windows 98 Me).
- 3 Falls der Drucker in ein Netzwerk eingebunden ist, überprüfen Sie das Netzwerkbetriebssystem (z. B. Windows NT Server 4.0).
- 4 Klären Sie, wie der Drucker an Ihr System angeschlossen ist (z. B. parallel, USB oder Netzwerk).
- 5 Beschaffen Sie sich die Druckertreiber- und Versionsnummer der Druckersoftware, z. B. Version der HP Deskjet 9800 Serie: 2.325.0.0.

Um die Version des Druckertreibers im Druckertreiber festzustellen, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol. Wählen Sie **Eigenschaften**, und klicken Sie dann auf **Info**. Die Versionsnummer wird in der Liste der **Treiberdateien** angezeigt.

- 6 Falls das Problem beim Drucken aus einem bestimmten Anwendungsprogramm auftritt, notieren Sie den Namen des Programms und die Versionsnummer.

Nummern für telefonische Unterstützung

In vielen Ländern bietet HP während der Garantiezeit kostenlose telefonische Unterstützung an. Unter Umständen sind jedoch einige der nachstehend aufgeführten Telefonnummern nicht gebührenfrei.

Die aktuellste Liste der Nummern für telefonische Unterstützung finden Sie unter <http://www.hp.com/support>.

Land/Region	Telefonnummer
Albanien	*
Algerien	213 17 63 80
Anguilla	1-800-8722881
Argentinien	0-810-555-5520

Land/Region	Telefonnummer
Aruba	800-8000
Australien	(03) 8877 8000
Österreich	08 1000 1000
Bahamas	1-800-711-2884
Bahrain	800 171
Barbados	001-800-8722881
Belgien	078 600 600
Belize	811
Bermuda	1-800-711-2884
Bolivien	0-800-1110
Bosnien-Herzegowina	*
Brasilien	Außerhalb von São Paulo: 0800-157751 Großraum São Paulo: (11) 4689-2012
Britische Jungferninseln	001-800-8722881
Bulgarien	*
Kanada	(905) 206-4663 (877) 621-4722
Kaimaninseln	1-800-711-2884
Chile	800-3600999
China	021-38814518
Kolumbien	01-8000-114726
Costa Rica	0-800-011-0524
Kroatien	*
Zypern	800 9 2649
Tschechische Republik	2 61 307 310
Dänemark	70 11 77 00
Dominikanische Republik	1-800-711-2884
Ecuador	Andinatel 999119 Pacifictel 1-800-225528
Ägypten	202 532 5222
El Salvador	800-1-785
Finnland	0203 53232
Frankreich	0826 10 4949

Land/Region	Telefonnummer
Deutschland	01805 258 143
<p>HP bietet während der Gewährleistungsfrist vielerorts gebührenfreien telefonischen Support an. Die nachfolgend aufgelisteten Rufnummern sind jedoch unter Umständen nicht gebührenfrei.</p> <p>Zur weiteren Klärung oder um zusätzliche Information zu erhalten, können Sie Kontakt mit der Online-Kundenbetreuung von HP (http://www.hp.com/cpsa-support/guide/psd/cscemea.html) aufnehmen.</p>	
Gibraltar	0870 842 2339
Griechenland	801 11 22 55 47
Guatemala	1-800-999-5105
Guyana	165
Haiti	183
Honduras	800-0-123
Hong Kong SVZ	85 (2) 2802 4098
Ungarn	1 382 1111
Island	507 10 00
Indien	+91-80-8526900 oder 1 600 447-737 Unterstützung auf Hindi und Englisch
Indonesien	+62 (21) 350 3408
Irland	1890 946 500
Israel	9 830 4848
Italien	02 3859 1212
Jamaika	0-800-711-2884
Japan	0570-000-511(Navi Dial, nur japanisches Inland) 81-3-3335-9800
Jordanien	+971 4 366 2020
Kasachstan	*
Republik Korea	1588 3003
Kuwait	+971 4 366 2020
Libanon	+971 4 366 2020
Liechtenstein	0848 802 020
Luxemburg	27 303 303
Mazedonien	*
Malaysia	+1800 805 405
Malta	*

Land/Region	Telefonnummer
Mexiko	Mexiko City: 52-58-9922 Außerhalb von Mexiko City: 01-800-472 6684
Moldawien	*
Monaco	0826 104949
Marokko	22 40 47 47
Niederlande	0900 117 0000
Neuseeland	+64 (9) 356 6640
Nicaragua	174
Nigeria	*
Norwegen	800 62 800
Oman	+971 4 366 2020
Panama	001-800-711-2884
Peru	0-800-10111
Philippinen	(2) 867 3551
Polen	22 5666 000
Portugal	213 164 164
Puerto Rico	1 877 232 0589
Katar	+971 4 366 2020
Rumänien	+40 (21) 315 4442
Russland	Moskau: 095 797 3520 St. Petersburg: 812 346 7997
San Marino	02 3859 1212
Saudi-Arabien	800 897 1444
Serbien und Montenegro	+359 (2) 960-1963
Singapur	6272 5300
Slowakei	2 5752 5752
Slowenien	*
Republik Südafrika (RSA)	086 000 1030
Spanien	902 010 333
Suriname	156
Schweden	077 130 3000
Schweiz	0848 80 20 20
Syrien	+971 4 366 2020

Land/Region	Telefonnummer
Taiwan	886-2-8722-8000 886-800-010-055
Thailand	(2) 353 9000
Trinidad und Tobago	1-800-711-2884
Tunesien	71 89 12 22
Türkei	212 444 71 71
Großbritannien	0870 842 2339
Ukraine	Kiew: 44 4903520
Vereinigte arabische Emirate	800 4520 04 366 2020
Vereinigte Staaten	1-800 HP INVENT
Vatikanstadt	02 3859 1212
Vietnam	(8) 823 4530
Westafrika (Englisch sprechende Länder/Regionen)	*
Westafrika (Französisch sprechende Länder/Regionen)	+351 213 17 63 80
Jemen	+971 4 366 2020

* Informationen zum Support erhalten Sie von Ihrem HP Dienstleister.

Vereinbarung zur beschränkten Gewährleistung von Hewlett-Packard

HP Produkt	Dauer der beschränkten Gewährleistung
Software	90 Tage
Zubehör	90 Tage
Tintenpatronen*	Bis die HP Tintenpatronen leer sind oder das auf der HP Tintenpatrone angegebene Ablaufdatum der Garantie erreicht ist, je nachdem, was zuerst eintritt.
Drucker-Hardware (Einzelheiten siehe unten)	1 Jahr

*Ausführliche Informationen zur Garantie finden Sie im Internet unter http://www.hp.com/support/inkjet_warranty.

Umfang der beschränkten Gewährleistung

- 1 Hewlett-Packard gewährleistet dem Endkunden, dass die obengenannten HP Produkte während des obengenannten Gewährleistungszeitraums frei von Material- und Verarbeitungsfehlern sind. Der Gewährleistungszeitraum beginnt mit dem Kaufdatum.
- 2 Bei Softwareprodukten gilt die beschränkte Gewährleistung von HP nur, wenn Programmanweisungen nicht ausgeführt werden. HP gewährleistet weder den unterbrechungsfreien noch den fehlerfreien Betrieb eines Softwareprodukts.
- 3 Die beschränkte Gewährleistung von HP deckt nur Defekte ab, die bei normalem Betrieb des Produkts auftreten. Nicht abgedeckt sind alle übrigen Probleme, einschließlich Probleme, die auf eine der folgenden Ursachen zurückgeführt werden können:
 - a Unsachgemäße Wartung oder Modifikationen
 - b Verwendung von Software, Druckmedien, Ersatzteilen oder Zubehör, die nicht von HP zur Verfügung gestellt bzw. unterstützt werden
 - c Betrieb außerhalb der technischen Daten des Produkts
 - d Unberechtigte Veränderungen oder missbräuchliche Verwendung
- 4 HP Druckerprodukte: Die Verwendung von Tintenpatronen, die nicht von HP stammen, oder von nachgefüllten Tintenpatronen hat keine Auswirkung auf die Gewährleistung oder andere HP Unterstützungsvereinbarungen mit dem Kunden. Sollte der Druckerfehler oder -schaden jedoch direkt auf die Verwendung einer nicht von HP gefertigten oder einer nachgefüllten Tintenpatrone zurückzuführen sein, stellt HP dem Endkunden die für die Reparatur des betreffenden Schadens aufgewendete Arbeitszeit sowie die erforderlichen Ersatzteile in Rechnung. Hierbei werden die üblichen Gebührensätze erhoben. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf leere HP Tintenpatronen, wieder aufgefüllte HP Tintenpatronen oder HP Tintenpatronen, an denen Änderungen vorgenommen wurden.
- 5 Wenn HP während des jeweiligen Gewährleistungszeitraums über einen Defekt an einem Produkt informiert wird, der durch die HP Gewährleistung abgedeckt ist, wird das Produkt nach Ermessen von HP repariert oder ersetzt.

- 6 Wenn HP das defekte, unter HP Gewährleistung stehende Produkt weder reparieren noch ersetzen kann, erstattet HP innerhalb eines angemessenen Zeitraums den Kaufpreis für das Produkt zurück.
- 7 HP trägt keine Verpflichtung für Reparatur, Ersatz oder Kaufpreiserstattung, solange der Kunde das defekte Produkt nicht zurückgesendet hat.
- 8 Ersatzprodukte können entweder neu oder neuwertig sein, sofern das Produkt mindestens den Funktionsumfang des zu ersetzenden Produkts aufweist.
- 9 HP Produkte können instandgesetzte Teile, Komponenten oder Materialien enthalten, die hinsichtlich ihrer Leistung neuwertigen gleichgestellt sind.
- 10 Die beschränkte Gewährleistung von HP gilt in allen Ländern/Regionen, in denen das durch sie abgedeckte HP Produkt von HP vertrieben wird. Vereinbarungen für zusätzliche Gewährleistung, z. B. Service vor Ort, sind in Ländern/Regionen, in denen das Produkt durch HP oder von einem autorisierten Importeur vertrieben wird, über jede autorisierte HP Servicestelle verfügbar.

Gewährleistungsausschlüsse

IN DEM NACH GELTENDEM RECHT ZULÄSSIGEN AUSMASS GEWÄHREN WEDER HP NOCH DIE ZULIEFERER VON HP JEDLICHE SONSTIGEN GEWÄHRLEISTUNGEN, WEDER AUSDRÜCKLICHE NOCH STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNGEN DER MARKTGÄNGIGKEIT, ZUFRIEDENSTELLENDE QUALITÄT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK.

Haftungsausschlüsse

- 1 In dem nach geltendem Recht zulässigen Umfang stehen dem Endkunden über die in dieser Gewährleistungsvereinbarung genannten Ansprüche hinaus keine weiteren Ansprüche gegenüber HP zu.
- 2 IN DEM NACH GELTENDEM RECHT ZULÄSSIGEN AUSMASS, AUSGENOMMEN DER IN DIESER GEWÄHRLEISTUNGSVEREINBARUNG FESTGELEGTE VERPFLICHTUNGEN, SIND HP ODER DIE ZULIEFERER VON HP IN KEINEM FALL HAFTBAR FÜR DIREKTE, INDIREKTE, BESONDERE, ZUFÄLLIGE ODER FOLGESCHÄDEN, UNABHÄNGIG DAVON, OB DIESE AUF DER BASIS VON VERTRÄGEN, DELIKTRECHT ODER ANDEREN RECHTSTHEORIEN GELTEND GEMACHT WERDEN, UND UNABHÄNGIG DAVON, OB HP ODER DIE ZULIEFERER VON HP VON DER MÖGLICHKEIT EINES SOLCHEN SCHADENS UNTERRICHTET WURDEN.

Geltendes Recht

- 1 Diese Gewährleistungsvereinbarung stattet den Endkunden mit bestimmten Rechten aus. Der Endkunde hat möglicherweise noch weitere Rechte, die sich in den Vereinigten Staaten von Staat zu Staat, in Kanada von Provinz zu Provinz bzw. allgemein von Land/Region zu Land/Region unterscheiden können.
- 2 Soweit diese Gewährleistungsvereinbarung nicht dem geltenden Recht entspricht, soll sie als derart abgeändert gelten, daß die hierin enthaltenen Bestimmungen dem geltenden Recht entsprechen. Es ist möglich, dass bestimmte Haftungsausschlusserklärungen und Einschränkungen dieser Gewährleistungsvereinbarung nach geltendem Recht für den Endkunden nicht zutreffen. Bestimmte Bundesstaaten der USA und Länder/Regionen außerhalb der USA (einschließlich einiger kanadischer Provinzen):
 - a beschränken die Rechte des Verbrauchers nicht durch die Haftungsausschlusserklärungen und Einschränkungen dieser Gewährleistungsvereinbarung (z.B. Großbritannien);
 - b schränken die Möglichkeit des Herstellers, solche Erklärungen und Einschränkungen geltend zu machen, in anderer Weise ein;
 - c gewähren dem Endkunden weitere Gewährleistungsrechte, definieren die Dauer von stillschweigenden Gewährleistungen, die der Hersteller nicht ausschließen kann, oder gestatten eine Beschränkung der Dauer von stillschweigenden Gewährleistungen.
- 3 FÜR VERBRAUCHERGESCHÄFTE IN AUSTRALIEN UND NEUSEELAND STELLEN DIE BESTIMMUNGEN IN DIESER GARANTIEERKLÄRUNG, AUSSER IM RECHTLICH GESTATTETEN UMFANG, KEINEN AUSSCHLUSS, KEINE BESCHRÄNKUNG ODER MODIFIKATION, SONDERN EINE ERGÄNZUNG DER OBLIGATORISCHEN GESETZLICHEN RECHTE DAR, DIE FÜR DEN VERKAUF VON HP-PRODUKTEN AN SOLCHE KUNDEN GELTEN.

10 Druckerspezifikationen und Übereinstimmungserklärung

Dieses Kapitel enthält die folgenden Informationen:

- [Technische Daten des Druckers](#)
- [Declaration of Conformity](#)

Technische Daten des Druckers

Druckmethode	Thermischer Tintenstrahldruck (Drop-on-demand)				
Druckgeschwindigkeit* Normalpapier (Letter/A4)		Entwurf schnell	Normal schnell	Modus „Normal“	Modus „Höchste“
	Text schwarz	30 ppm (Seiten pro Minute)	8,7 ppm	8,0 ppm	0,6 ppm
	Farbtext	20 ppm	7,5 ppm	6,0 ppm	1,5 ppm
	Vollfarbseite	8,0 ppm	2,5 ppm	1,9 ppm	0,5 ppm
Fotopapier, mit Rand, Vierfarbdruck 10 x 15 cm	Farbfoto	0,4 ppm	0,6 ppm	0,9 ppm	1,5 ppm
Fotopapier, ohne Rand, Sechsfarbdruck 10 x 15 cm	Farbfoto	0,5 ppm	0,8 ppm	1,1 ppm	2,0 ppm
	*Richtwerte. Die genaue Geschwindigkeit hängt von der Systemkonfiguration, der verwendeten Software und der Komplexität des Dokuments ab.				
Farbauflösung	Maximal 4800 x 1200 dpi*				
	*Bis zu 4800 x 1200 dpi (optimiert) für Farbdruck und 1200 dpi-Eingabe. Diese Einstellung kann vorübergehend viel Festplattenspeicher (400 MB oder mehr) benötigen und druckt langsamer. Fotopatronen, falls vorhanden, verbessern die Druckqualität noch weiter.				
Druckersprachen	HP PCL Level 3e				
Softwarekompatibilität	Microsoft Windows (98, NT 4.0, Me, 2000, Windows Server 2003, XP); Mac OS X (10.2 und höher); MS-DOS-Anwendungen				
Schriftarten	Acht im Lieferumfang enthaltene Schriftarten, je vier für Quer- und Hochformat: CG Times, CG Times Italic; Courier, Courier Italic; Letter Gothic, Letter Gothic Italic; Univers, Univers Italic (einschl. Euro-Symbol)				
Smart Software- Funktionen	<p>Leistungsmerkmale des Druckertreibers:</p> <p>Randloser Druck, Ränder minimieren*, HP Digitale Fotografie, Benutzerdefinierte Papiergröße, Beidseitiger Druck, Broschürendruck, Seiten pro Blatt, Teilen*, Größenänderungsoptionen, Farbverwaltung, Wasserzeichen*, Bild spiegeln*, Seitenansicht*, Gesamten Text schwarz drucken, In Graustufen drucken, Sepiadruck*, Drucken mit Schnelleinstellungen*, ColorSync**</p> <p>Hinweis: *nur Windows; **nur Macintosh</p>				
Medientypen und - formate	<p>Papier: Normal, Inkjet, Foto, Hochglanz, Banner</p> <p>Genormt in den USA: Letter (8,5 x 11 Zoll), Legal (8,5 x 14 Zoll), Tabloid (11 x 17 Zoll), Super B (13 x 9 Zoll), Executive (7,25 x 10,5 Zoll), Statement (5,5 x 8,5 Zoll), Foto (4 x 6 Zoll)</p> <p>Genormt international: A6 (105 x 148,5 mm), A5 (148,5 x 210 mm), A4 (210 x 297 mm), A3 (297 x 420 mm), A3+(297 x 482 mm), JIS-B4 (257 x 364 mm), JIS-B5 (182 x 257 mm)</p> <p>Transparentfolien: US Letter (8,5 x 11 Zoll), A4 (210 x 297 mm)</p>				

	Umschläge: US Nr. 10 (4,12 x 9,5 Zoll), US A2 Invitation (4,37 x 5,57 Zoll), US Monarch (3,87 x 7,5 Zoll), DL Europa (110 x 220 mm), C5 (162 x 229 mm), C6 (114 x 162 mm)	
	Karteikarten: US-Karteikarte (4 x 6 Zoll), US-Karteikarte (5 x 8 Zoll), Karte A6 (105 x 148,5 mm)	
	Etiketten: US-Etiketten (8,5 x 11 Zoll), Etiketten A4 (210 x 297 mm)	
	Benutzerdefiniertes Format: 89,9 x 146,05 mm bis 330,2 x 1.270 mm	
Medienzufuhr	Zufuhrfach:	Bis zu 19 mm oder bis zu 150 Blatt Normalpapier; bis zu 15 Briefumschläge; bis zu 60 Karten; bis zu 30 Transparentfolien oder Etiketten; Fotomedien
	Vorderer Schacht für manuellen Papiereinzug:	Bis zu 10 Blatt Normalpapier; bis zu 5 Umschläge oder Karten; bis zu 8 Transparentfolien, Fotomedien
	Hinterer Schacht für manuellen Papiereinzug:	Einzelpapier; dicke Medien (bis zu 0,3 mm); Briefumschläge; Karten; Transparentfolien; Etiketten
	Zubehör für automatischen beidseitigen Druck (Duplex-Einheit):	13 x 19 Zoll, 11 x 17 Zoll, Legal, Letter, Executive, A3+, A3, A4 und B5 (JIS). Unterstützt keine Banner, Karteikarten, Briefumschläge oder Sonderformate kleiner als B5 (JIS) oder größer als 13 x 19 Zoll/A3+.
	Fassungsvermögen des Ausgabefachs:	Bis zu 75 Blatt
Empfohlenes Mediengewicht	Papier:	60 bis 135 g/m ² bei Verwendung des Zufuhrfachs oder des vorderen Schachts für manuellen Papiereinzug und bis zu 280 g/m ² bei Verwendung des hinteren Schachts für manuellen Papiereinzug
	Umschläge:	75 bis 90 g/m ²
	Karten:	110 bis 200 g/m ² bei Verwendung des hinteren Schachts für manuellen Papiereinzug
E/A-Schnittstelle	Parallele Schnittstelle IEEE 1284 Centronics; Universal Serial Bus (Windows 98 und Macintosh USB-Anschluss)	
Druckerspeicher	16 MB integrierter Arbeitsspeicher	
Abmessungen	HP Deskjet 9800, 9803 und 9808:	574,5 mm (Breite) x 186,3 mm (Höhe) x 409,5 mm (Tiefe) Papierfach voll ausgezogen: 631,0 mm (Tiefe)
	HP Deskjet 9800d, 9803d und 9808d:	Mit Zubehör für automatischen beidseitigen Druck: 500,0 mm (Tiefe) Mit Zubehör für automatischen beidseitigen Druck und vollständig ausgezogenem Zufuhrfach: 721,5 mm (Tiefe)
Gewicht	HP Deskjet 9800, 9803, 9808:	11 kg
	HP Deskjet 9800d, 9803d und 9808d:	12 kg

Druckvolumen	Bis zu 5.000 Seiten/Monat
Stromversorgung	Integriertes Universalnetzteil
Anschlusswerte	Eingang 100-240 V AC, 1300 mA 50/60 Hz Ausgang 32V DC, 1500 mA
Stromverbrauch	60 Watt (max.)
Betriebsumgebung	Betriebstemperatur: 5° bis 40°C Empfohlene Betriebsbedingungen: 15° bis 30°C Lagerungstemperatur: -40° bis 60°C Relative Luftfeuchtigkeit: 20 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend Geräuschpegel nach ISO 9296: Schalleistung LwAD: 6,1 dB (A)
Systemanforderungen	Mindestanforderung Windows 98: Pentium® 90 MHz, 16 MB RAM, 145 MB Festplattenspeicher Windows NT 4.0 (Service Pack 6 oder höher): Pentium 100 MHz, 32 MB RAM, 145 MB Festplattenspeicher Windows Me: Pentium 150 MHz, 32 MB RAM, 145 MB Festplattenspeicher Windows 2000: Pentium 300 MHz, 64 MB RAM, 145 MB Festplattenspeicher Windows XP, 32 Bit: Pentium 300 MHz, 64 MB RAM, 145 MB Festplattenspeicher Windows Server 2003, 32 Bit: Pentium 300 MHz, 128 MB RAM, 145 MB Festplattenspeicher Mac OS X: G3 (außer Original-PowerBook G3), 128 MB RAM Internet Explorer 4.0 Empfohlen Windows 98: Pentium 266 MHz, 32 MB RAM, 175 MB Festplattenspeicher Windows NT 4.0 (Service Pack 6 oder höher): Pentium 266 MHz, 64 MB RAM, 175 MB Festplattenspeicher Windows Me: Pentium 266 MHz, 32 MB RAM, 175 MB Festplattenspeicher Windows 2000: Pentium 300 MHz, 64 MB RAM, 175 MB Festplattenspeicher Windows Server 2003, 32 Bit: Pentium 550 MHz, 256 MB RAM, 190 MB Festplattenspeicher Windows XP, 32 Bit: Pentium 300 MHz, 128 MB RAM, 190 MB Festplattenspeicher Mac OS X: G4 800 MHz, 256 MB RAM Internet Explorer 5.0 oder höher
Gewährleistung	1 Jahr beschränkte Gewährleistung
Produktprüfbescheinigungen	Sicherheitsprüfbescheinigungen: CCC S&E (China), CSA (Kanada), PSB (Singapur), UL (USA), TÜV-GS (Deutschland), K Mark (Korea), CE (EU), B Mark (Polen) EMV-Prüfbescheinigungen: FCC Title 47 CFR Part 15 Class B (USA), CTICK (Australien und Neuseeland), MIC Mark (Korea), CE (Europäische Union), BSMI (Taiwan), GOST (Russland), ICES (Kanada), VCCI (Japan)

Declaration of Conformity

Declaration of Conformity

According to ISO/IEC Guide 22 and EN 45014

Manufacturer's Name: Hewlett-Packard Singapore (Pte) Ltd
Manufacturer's Address: Imaging and Printing Manufacturing Operation Singapore,
60 Alexandra Terrace, #07-01, The Comtech, Singapore, 118502

declares, that the product

Product Name: HP Deskjet 9800, HP Deskjet 9800d
HP Deskjet 9803, HP Deskjet 9803d
HP Deskjet 9808, HP Deskjet 9808d

Regulatory Model Number (1): SNPRC-0405

Product Number: C8165A/B, C8166A/B
C8165C, C8166C
C8165D, C8166D

Product Accessory Number: C8258A/HP Automatic Two-Sided Printing Accessory
Product Options:All

Conforms to the following Product Specifications:

Safety: IEC 60950-1:2001 / EN 60950-1:2001
EN 60825-1:1994 + A1:2002 Class 1 for LEDs

EMC: CISPR 22:1997 / EN 55022:1998 Class B (2)
CISPR 24:1997 + A1 + A2 / EN 55024:1998 + A1 + A2
IEC 61000-3-2:2000 / EN 61000-3-2:2000
IEC 61000-3-3:1994 + A1:2001 / EN 61000-3-3:1995 + A1:2001
FCC Title 47 CFR, Part 15 Class B / VCCI-2 (2)
ICES-003 Issue 4

Supplementary Information:

The product herewith complies with the requirements of the Low Voltage Directive 73/23/EEC and the EMC Directive 89/336/EEC, and carries the CE marking accordingly.

(1) This product is assigned a Regulatory model number that stays with the regulatory aspects of the design. The Regulatory Model Number is the main product identifier in the regulatory documentation and test reports, this number should not be confused with the marketing name or the product numbers.

(2) The product was tested in a typical configuration with Hewlett Packard personal computer systems.

Chan Kum Yew
Director, Quality

Declaration of Conformity

Local contact for regulatory topics only:

European Contact:Hewlett-Packard GmbH, Department HQ-TRE / Standards Europe, Herrenberger Strasse 140, D-71034 Böblingen, Germany

USA Contact:Hewlett-Packard Company, HPCC, 20555 S.H. 249 Houston, Texas, 77070

Australia Contact:Hewlett Packard Australia Ltd, Product Regulations Manager, 31-41 Joseph Street, Blackburn, Victoria 3130, Australia.

Singapore, 6 October 2004

11 Behördliche Informationen

- [FCC-Erklärung](#)
- [Verschiedene behördliche Informationen](#)

FCC-Erklärung

The U.S. Federal Communications Commission (in 47 cfr 15.105) has specified that the following notices be brought to the attention of users of this product

This device complies with part 15 of the FCC rules Operation is subject to the following two conditions: (1) This device may not cause harmful interference, and (2) this device must accept any interference received, including interference that may cause undesired operation.

Shielded cables

Use of a shielded data cable is required to comply with the Class B limits of Part 15 of the FCC Rules.

Pursuant to Part 15.21 of the FCC Rules, any changes or modifications to this equipment not expressly approved by the Hewlett-Packard Company, may cause harmful interference and void the FCC authorization to operate this equipment.

NOTE: This equipment has been tested and found to comply with the limits for a Class B digital device, pursuant to Part 15 of the FCC Rules. These limits are designed to provide reasonable protection against harmful interference in a residential installation. This equipment generates, uses and can radiate radio frequency energy and, if not installed and used in accordance with the instructions, may cause harmful interference to radio communications. However, there is no guarantee that interference will not occur in a particular installation. If this equipment does cause harmful interference to radio or television reception, which can be determined by turning the equipment off and on, the user is encouraged to try to correct the interference by one or more of the following measures:

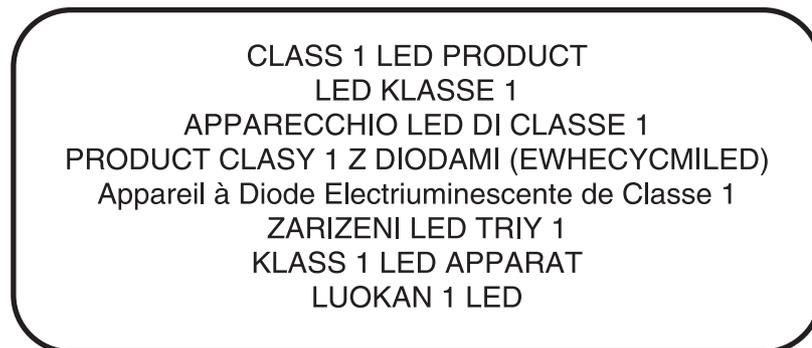
- Reorient or relocate the receiving antenna.
- Increase the separation between the equipment and receiver
- Connect the equipment into an outlet on a circuit different from that to which the receiver is connected.
- Consult the dealer or an experienced radio/TV technician for help.

Verschiedene behördliche Informationen

Erklärung zum Netzkabel

Das Netzkabel kann nicht repariert werden. Falls es defekt ist, sollte es entsorgt oder dem Lieferanten zurück gegeben werden.

LED-Klassifizierung



Umweltschutzprogramm

Hewlett-Packard hat sich zum Ziel gesetzt, hochwertige Produkte im Einklang mit der Umwelt herzustellen. HP verbessert laufend die Entwicklungsverfahren für seine Produkte, um Umweltbelastungen bei der Herstellung, beim Versand und beim Einsatz der Produkte so gering wie möglich zu halten. Auch hat HP Prozesse entwickelt, durch die die negativen Folgen der Entsorgung des Produkts am Ende seiner Lebensdauer minimiert werden.

Weitere Informationen zum HP Umweltschutzprogramm finden Sie im Internet unter <http://www.hp.com/hpinfo/globalcitizenship/environment/index.html>.

Rohstoffeinsparung und Verzicht auf umweltschädliche Stoffe

Papierverbrauch

Die Funktionen für beidseitigen Druck (Duplex) und Mehrfachseitendruck (N-up Printing) dieses Produkts ermöglichen das Drucken mehrerer Seiten eines Dokuments auf einem Blatt, so dass sich der Papierverbrauch und dadurch auch der Bedarf an natürlichen Ressourcen verringert. Ausführliche Informationen zur Verwendung dieser Funktionen finden Sie in dem vorliegenden Handbuch.

Tintenverbrauch

Dieses Produkt verbraucht im Schnellmodus weniger Tinte, wodurch sich die Lebensdauer der Patronen verlängern lässt. Weitere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe des Druckertreibers.

Ozonerstörende Chemikalien

HP verzichtet bei der Herstellung aller Produkte auf ozonerstörende Chemikalien (z. B. FCKW).

Stromverbrauch

Im Energiesparmodus verbraucht das Produkt wesentlich weniger Strom. Das spart natürliche Ressourcen und Geld, ohne dass dadurch die hohe Leistung des Produkts beeinträchtigt wird. Dieses Produkt ist für ENERGY STAR® qualifiziert, ein freiwilliges Programm zur Entwicklung energiesparender Büroprodukte.



ENERGY STAR® ist eine in den USA eingetragene Dienstleistungsmarke der US-Regierung. Als Partnerunternehmen im Rahmen des ENERGY STAR®-Programms hat Hewlett-Packard ermittelt, dass dieses Produkt auf Grund seines sparsamen Energieverbrauchs die ENERGY STAR®-Richtlinien erfüllt. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.energystar.gov>.

Gefährliche Bestandteile

Dieses HP Produkt enthält die folgenden Bestandteile, die unter Umständen nach Ablauf ihrer Lebensdauer eine spezielle Behandlung erfordern:

- Blei im Lötmedium

Materialdatenblätter

Materialdatenblätter (MSDS) sind auf der folgenden HP Website erhältlich: <http://www.hp.com/support/dj9800>.

Recycling

Dieser Drucker kann recycelt werden:

- Die Anzahl der verwendeten Materialien wurde auf ein Minimum reduziert, ohne die Funktionalität und Zuverlässigkeit des Druckers einzuschränken.
- Verbundstoffe wurden so entwickelt, dass sie einfach zu trennen sind.
- Die Befestigungs- und Verbindungsteile sind gut sichtbar und leicht zugänglich und können mit regulären Werkzeugen abmontiert werden.
- Wichtige Komponenten wurden so entwickelt, dass sie bei Demontage- und Reparaturarbeiten leicht zugänglich sind.

Druckerverpackung

Die Verpackungsmaterialien für dieses Produkt wurden speziell ausgewählt, um den besten Versandschutz bei möglichst geringen Kosten zu bieten, eventuelle Umweltbelastungen auf ein Minimum zu reduzieren und das Recycling zu erleichtern. Das robuste Produktdesign trägt dazu bei, dass der Verpackungsaufwand und mögliche Schäden reduziert werden können.

HP Produkte und Verbrauchsmaterial

Der Recycling-Service Planet Partners™ von HP bietet eine einfache Möglichkeit, alle Marken von Computerausrüstung oder HP Druckverbrauchsmaterial zu recyceln. Die modernen Prozesse von

HP stellen sicher, dass nicht mehr benötigte Hardware oder HP Druckverbrauchsmaterialien ressourcenschonend recycelt werden.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.hp.com/hpinfo/globalcitizenship/environment/recycle/>.

Rückgabe nach Ablauf der Lebensdauer

Nach Ablauf seiner Lebensdauer können Sie das Produkt an HP zurückgeben.

EMI-Erklärung (Korea)

사용자 안내문 (B 급기기)

이 기기는 비업무용으로 전자파 장애검정을 받은 기기로서, 주거지역에서는 물론 모든 지역에서 사용할 수 있습니다.

EMI-Erklärung (Japan)

この装置は、情報処理装置等電波障害自主規制協議会（VCCI）の基準に基づくクラスB情報技術装置です。この装置は、家庭環境で使用することを目的としていますが、この装置がラジオやテレビジョン受信機に近接して使用されると受信障害を引き起こすことがあります。
取り扱い説明書に従って正しい取り扱いをして下さい。

Übereinstimmungserklärung/Normes de sécurité (Kanada)

Dieses digitale Gerät übersteigt nicht die Grenzwerte der Klasse B für Funkstrahlung für digitale Geräte gemäß der kanadischen Norm ICES-003.

Le présent appareil numérique n'émet pas de bruits radioélectriques dépassant les limites applicables aux appareils numériques de Classe B prescrites dans la réglementation sur le brouillage radioélectrique édicté par le NMB-003 du Canada.

Zulassungsmodellnummer

Dieses Produkt enthält eine Zulassungsmodellnummer für behördliche Identifikationszwecke. Die Zulassungsmodellnummer für dieses Produkt ist SNPRC-0405. Diese Zulassungsnummer darf nicht mit der Produktbezeichnung (z. B. HP Deskjet 9800 Serie) oder der Produktnummer (z. B. C8165A oder C8166A) verwechselt werden.

Index

Symbole/Zahlen

4800 x 1200 dpi (optimiert) 60, 62, 63

A

Abbrechen eines Druckauftrags 79
Abmessungen, Drucker 155
Auflösung, Drucker 154
Ausfahrbares Ausgabefach 6
Ausfahrbares Zufuhrfach 6
Ausgabefach, ausfahrbar
Abbildung 6
Auswerfer für kleine Medien 7
Automatischer Papiersortensensor 45

B

Banner drucken 74
Behördliche Informationen 159
Beidseitiges Drucken. *Siehe*
Drucken
Benutzerdefinierte Papierformate,
Drucken 54
Betriebssystemanforderungen 156
Broschürendruck 71

C

Cancel-Taste 79
ColorSmart III 60

D

declaration of conformity 157
Deinstallieren der Software 18
Demoseite drucken 87, 92
Diagnoseseite 4
Diagnoseseite drucken 93
Dreifarbige Tintenpatrone, LEDs
Abbildung 7
Drucken

Abbrechen eines Druckauftrags 79
auf benutzerdefinierten
Papierformaten 54
auf HP Medien 53
auf Karten 57
auf Transparentfolien 53
auf Umschlägen 55
auf unterschiedlichen
Medientypen 53
Banner 74
beidseitig, automatisch 68
beidseitig, manuell 67
beidseitig, Richtlinien 66
beidseitig, Überblick 66
Broschüren 71
Digitalfotos 60
Etiketten 75
hinterer Schacht für manuellen
Papiereinzug 50
mehrere Seiten auf einem Blatt 70
Mindestbreite der Seitenränder 42
mit einer einzelnen
Tintenpatrone 31
Panoramadruck 2
Panoramafotos 77
Poster 73
Ränder minimieren 47
randloser Druck 47, 63
Stromsparmmodus 2
Transferpapier zum Aufbügeln 76
Verwenden des automatischen
Papiersortensensors 45
vorderer Schacht für
manuellen Papiereinzug 50
Drucken im Netzwerk
anschließen 15

Drucker

Anzeigen von Informationen
über die Hardware 84
Auflösung 154
Druckerlampen-Referenz 123
Druckertreiberfunktionen 47
intelligente Softwarefunktionen 47
Leistungsmerkmale 2
Mindestbreite der Seitenränder 42
Registrieren über Toolbox 84
Speicher 155
Sprache 154
Technische Daten 153
Druckerdienste, Register, Toolbox 87
Druckerstatus, Registerkarte,
Toolbox 83
Druckertreiber
Ändern der aktuellen
Druckeinstellungen 49
Ändern der Standard-
Druckeinstellungen 46
benutzerdefinierte Anpassung
des Installationsprogramms 20
deinstallieren 18
Garantie 149
Installation anderer Treiber 21
Installation für Macintosh 13
intelligente Softwarefunktionen 47, 154
Software 10
Systemanforderungen 156
Druckertreiber-Hilfe 4
Druckgeschwindigkeiten 154
Druckmedien
Beheben von Papierstaus 111

- Bestellen von Verbrauchsmaterial 129
 - Drucken auf benutzerdefinierten Papierformaten 54
 - Drucken auf HP Medien 53
 - Drucken auf Karten 57
 - Drucken auf Transparentfolien 53
 - Drucken auf Umschlägen 55
 - Drucken auf unterschiedlichen Typen 53
 - Einlegen im Zufuhrfach 43
 - Einlegen von Transparentfolien 43
 - geeignete Sorten 40
 - randloser Druck 63
 - Tipps zum Auswählen und Verwenden 35
 - unterstützte Formate 36
 - unterstütztes Gewicht und Kapazität 41
 - Druckprobleme *Siehe* 94
 - Duplexdruck. *Siehe* Drucken Duplex-Einheit
 - Abbildung 8
 - Teile und Beschreibung 8
- E**
- Einlegen von Medien hinterer Schacht für manuellen Papiereinzug 50
 - vorderer Schacht für manuellen Papiereinzug 50
 - Zufuhrfach 43
 - Elektronische Unterstützung Hilfe 142
 - Erklärung zur beschränkten Gewährleistung 149
 - Etiketten drucken 75
 - Exif-Druck 62
 - E/A-Schnittstellen 155
- F**
- FCC-Erklärung 160
 - Fehlerbehebung automatischer beidseitiger Druck 118
 - Banner werden nicht richtig gedruckt 117
- Demoseite drucken 92
 - Diagnoseseite drucken 93
 - Druckerlampen blinken 123
 - Foto-Druckprobleme 115
 - Papierstau 111
 - Probleme beim randlosen Druck 116
 - Störung beim Drucken im Netzwerk 120
 - Tipps und Ressourcen 90
 - Zubehör für automatischen beidseitigen Druck 118
- Fehlermeldungen
- Anzeigen über Toolbox 83
 - Fortfahren-Leuchte 7
- Fotografien
- 4800 x 1200 dpi (optimiert) 62
 - digitale Fototechnologie 61
 - drucken 60
 - Exif-Druck 62
 - HP Digitale Fotografie 47
 - HP Photo Imaging Software 62
 - PhotoREt-Druck 61
 - PhotoREt IV 60
 - randloser Druck 63
 - Richtlinien zum Drucken 60
 - Sechsfarbdruck 60
 - Führung für kleine Medien Beschreibung 7
 - verwenden 55, 57
- G**
- Garantie 149
- H**
- Hilfe Elektronische Unterstützung 142
 - Kundenunterstützung 141
 - Telefonische Unterstützung von HP 144
 - Toolbox 82
 - Hintere Abdeckung Beschreibung 8
 - Freigabetasten 8
 - hinterer Schacht für manuellen Papiereinzug Beschreibung 8
 - Hinterer Schacht für manuellen Papiereinzug
- Drucken 50
 - HP Digitale Fotografie 47
 - HP Druckmedien bestellen 53
 - HP Inkjet Toolbox 88
 - HP Inkjet Toolbox (Macintosh-Betriebssystem) 4
 - HP Instant Support 4, 84
 - HP PCL 3 154
 - HP Photo Imaging Software 62
 - hpshopping.com 129
 - HP Websites 4
- I**
- IBM OS/2-Treiber 21
 - Informationen, Registerkarte, Toolbox 84
 - Installationsposter 4
 - Intelligente Softwarefunktionen 47
- K**
- Karten drucken 57
 - Kundenunterstützung 141
- L**
- LEDs für schwarze oder Fotopatrone Abbildung 7
 - Leitfaden zur Inbetriebnahme 4
 - Linux-Treiber 21
- M**
- Macintosh HP Inkjet Toolbox 88
 - Systemanforderungen 156
 - Manueller Papiereinzug, Rückseite Beschreibung 8
 - drucken 50
 - Mindestbreite der Seitenränder 42
 - myPrintMileage Beschreibung 86
 - Website 86
 - Zugriff über Toolbox 84
- N**
- Netzanschluss 8
 - Netzlampe 7
 - Netztaste 7
- O**
- Obere Abdeckung 6

P

Panoramafotos drucken 77
Papier. *Siehe* Medien
Papierbreitenführung 7
Papierstau
 beseitigen 111
 Tipps zum Vermeiden 113
Papierstaus beheben 111
Parallelanschluss 8
PCL 3 154
PhotoREt IV 60
Poster drucken 73
Produktprüfbescheinigungen 156

R

Ränder minimieren 47
Randloser Druck
 Beschreibung 47
 drucken 63
 Fehlerbehebung 116
Readme-Datei 4
Resume-Taste 7

S

Schacht für manuellen
 Papiereinzug, Vorderseite
 Abbildung 6
 drucken 50
Schlechte Druckqualität 101
Schnittstellen, E/A 155
Schriftarten, integriert 154
Schriften, integriert 154
Seitenränder, Minimum 42
Software
 andere Software installieren 21
 Ändern der aktuellen
 Druckeinstellungen 49
 Ändern der Standard-
 Druckeinstellungen 46
 benutzerdefinierte Anpassung
 des Installationsprogramms
 20
 deinstallieren 18
 Druckertreiber 10
 Druckertreiberfunktionen 47
 Garantie 149
 HP Photo Imaging Software 62
 Installation für Macintosh 13
 intelligente Softwarefunktionen
 47, 154

Systemanforderungen 156

Speicher, eingebaut 155
Sprache, Drucker 154
Starter-CD 4
Stromsparmmodus 2
Systemanforderungen 156

T

Technische Daten
 Anschlusswerte 156
 Betriebsumgebung 156
 Drucker 153
 Druckvolumen des Druckers
 156
 Gewicht, Drucker 155
 Größe, Drucker 155
 Leistungsaufnahme 156
 Systemanforderungen 156
Telefonische Unterstützung von HP
 4, 144
Tintenpatronen
 ausrichten 28, 87
 Drucken mit einer einzelnen
 Tintenpatrone 31
 Garantie 149
 installieren oder ersetzen 26
 reinigen 29, 87
 Schutzhalterung für
 Tintenpatronen 30
 Tintenstandanzeige, Macintosh
 88
 Tintenstandanzeige, Windows
 83
 Wartung und Lagerung 30
Tintenpatronenhalterung 6
Toolbox
 Beschreibung 4
 Bestellen von
 Druckerverbrauchsmaterial
 130
 Druckerdienste, Register 87
 Druckerstatus, Registerkarte
 83
 Informationen, Registerkarte 84
 verwenden 82
Transferpapier drucken 76
Transparentfolien
 Drucken 53
 einlegen 43

U

Umgebungsbedingungen 156
Umschläge drucken 55
Unerwartete Ausdrücke 101
Unterstützte Tintenpatronen 25
USB-Anschluss 8

V

Verbrauchsmaterial und Zubehör
 Zubehör 131
Verriegelung der Tintenpatrone 6
Verriegelung des Zufuhrfachs 7
Versionshinweise 4
Verwenden von Tintenpatronen 25
Vordere Papierführung für
 manuellen Einzug
 Abbildung 6
vorderer Schacht für manuellen
 Papiereinzug
 Abbildung 6
Vorderer Schacht für manuellen
 Papiereinzug
 drucken 50

W

Website
 Bestellen von
 Verbrauchsmaterial und
 Zubehör 129
 IBM 21
 Linux 21
 myPrintMileage 86
Windows
 Systemanforderungen 156

Z

Zubehör
 Bestellinformationen 129
 Garantie 149
Zubehör für automatischen
 beidseitigen Druck
 Fehlerbehebung 118
 installieren 24
 verwenden 68
 Verwendungsvorteile 68
Zufuhrfach 43
Zufuhrfach, ausfahrbar
 Abbildung 6

© 2005 Hewlett-Packard Development Company, L.P.

www.hp.com/support/dj9800

